

Integriertes Gesamtverzeichnis der Autorinnen und Autoren

Die in Klammern gesetzten Ziffern hinter jedem Autoreintrag verweisen auf die Seitenzahl des zugehörigen Aufsatzes.

Juliane Achatz, Soziologin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung in Nürnberg. Veröffentlichung unter anderem: »Bonus oder Bias? Mechanismen geschlechtsspezifischer Entlohnung« (mit Hermann Gartner und Timea Glück), *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie*, 57, 2005, S. 466–493. Arbeitsschwerpunkte: Soziale Ungleichheit, Arbeitsmarktsoziologie, Jugend- und Geschlechterforschung. (2436)

Frane Adam, Ph.D. in Sociology, is a full Professor and Head of Centre for Theoretical Sociology at the Faculty for Social Sciences, University of Ljubljana. Publications: Frane Adam is the (co-)author of more than 200 publications in domestic and international volumes and journals, including *Europe-Asia studies*, *Innovation*, *East European Quarterly*, *Studies in East European Thought*, *Social Science Information*. Latest publication (edited volume): *Social Capital and Governance: Old and New Members of the EU in Comparison*, Münster 2007. Research interest: Political Sociology, i.e. elite and democracy, theories and indicators of developmental performance, impact of social capital on transfer of knowledge and efficient governance. (3986)

Lars Alberth, Dipl.-Sozialwiss., Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Soziologie der Familie, der Jugend und der Erziehung an der BU Wuppertal. Arbeitsschwerpunkte: Diskursanalyse, Soziologie des Körpers und der Medien (insbesondere des Internets). (2702)

Clemens Albrecht, Prof. Dr., Professor für Soziologie an der Universität Koblenz/Landau und Sprecher der Sektion »Kultursoziologie«. Veröffentlichungen unter anderem: *Zivilisation und Gesellschaft. Bürgerliche Kultur in Frankreich*, München 1995. *Die intellektuelle Gründung der Bundesrepublik* (mit Günter C. Behrmann/Harald Homann/Michael Bock/Friedrich H. Tenbruck), Frankfurt a.M. 1999. Arbeitsschwerpunkte: Kultursoziologie, Ideengeschichte, Bildungs- und Erziehungssoziologie. (403, 5933)

Steffen Albrecht, Dipl.-Soz., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Technik und Gesellschaft der TU Hamburg-Harburg. Dissertation zum Thema »Architektur und Dynamik politischer Diskurse«. Veröffentlichung unter anderem: »Whose voice is heard in online deliberation?«, *Information, Communication & Society*, Jg. 9, H. 1, S. 62–82. Arbeitsschwerpunkte: Politische Soziologie, Online-Forschung, Kommunikationssoziologie. (1886)

Annette von Alemann, M.A., Promotionsstudentin der International Graduate School in Sociology an der Universität Bielefeld und Stipendiatin des Evangelischen Studienwerks Villigst e.V. Veröffentlichung unter anderem: *Soziologen als Berater. Eine empirische Untersuchung zur Professionalisierung der Soziologie*, Opladen 2002. Arbeitsschwerpunkte: Elitensoziologie, Geschlecht und Organisation, Verwendungsforschung. (281, 2643)

Thomas Alkemeyer, Dr. phil., Professor für »Sport und Gesellschaft« an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, Vorstandsmitglied der Sektion »Soziologie des Körpers und des Sports« der Deutschen Gesellschaft für Soziologie. Veröffentlichung unter anderem: *Treue zum Stil* (mit Gunter Gebauer/Bernhard Boschert/Uwe Flick/Robert Schmidt), Bielefeld 2004. Arbeitsschwerpunkte: Sport- und Körpersoziologie, soziologische Praxistheorien, Habitusforschung. (2725)

Karsten Altenschmidt, M.A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Labor für Organisationsentwicklung (OrgLab) der Universität Duisburg-Essen, ehemaliger Mitarbeiter am Lehrstuhl für Allgemeine Soziologie der Universität Dortmund. Arbeitsschwerpunkte: Lehr-/Lernkonzepte, Soziologie der Behinderung, Interaktionstheorie. (3288)

Klaus E. Anders, Dipl.-Ing., Selbstständiger Wissenschaftler für systemtheoretische Analysen und Begutachtungen. Veröffentlichung unter anderem: *The Circular »Question »Why?« – Its Relevance for Sociocybernetic Analysis*, 6th Congress European Systems Science Union, Paris 2005. Arbeitsschwerpunkte: technische und soziologische Systemanalysen, Kultursoziologie, Handlungstheorien. (4611)

Gunnar Andersson, Dr., Senior Research Scientist am Max-Planck-Institut für demografische Forschung Rostock und Associate Professor für Demographie an der Universität Stockholm. Veröffentlichung unter anderem: »Demography«, *European Journal of Population*, *Population Studies* und *Zeitschrift für Bevölkerungswissenschaft*. Arbeitsschwerpunkte: Familie und Fertilität in den Nordischen Ländern. (1671)

Johannes Angermüller, Dr., Wissenschaftlicher Assistent an der Universität Magdeburg. Arbeitsschwerpunkte: Theorien und Methoden der Diskursanalyse, Wissens- und Kultursoziologie, vergleichende Soziologie (Frankreich, USA, Russland, Deutschland. (4119, 4138)

Maja Apelt, Dr., seit April 2007 Professurvertreterin am Institut für Gesellschaftswissenschaften der Helmut-Schmidt-Universität. Veröffentlichungen unter anderem: *Frauen im Militär* (mit Jens-Rainer Ahrens/Christiane Bender), Wiesbaden 2005. Arbeitsschwerpunkte: Geschlechtersoziologie, Organisationssoziologie, Militärsoziologie, Soziale Ungleichheit. (2302)

Dirk Baecker, Prof. Dr., Professor für Soziologie an der Universität Witten/Herdecke. Veröffentlichungen unter anderem: *Wozu Soziologie?*, Berlin 2004. *Form und Formen der Kommunikation*, Frankfurt a.M. 2005. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theorie, Wirtschaftssoziologie, Organisationsforschung, Managementlehre. (193)

Astrid Baerwolf, M.A., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie der Universität Göttingen. Veröffentlichung unter anderem: »Familiengründung und Retraditionalisierung in Ostdeutschland. Ein Forschungsbericht« (mit Tatjana Thelen), in: Rüdiger Fikentscher (Hg.), *Europäische Gruppenkulturen. Familien, Freizeit, Rituale*, Halle/Saale 2006. Arbeitsschwerpunkte: Postsozialistische Transformation, Familienforschung. (5609)

Dirk Baier, Dipl.-Soz., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Kriminologischen Forschungsinstitut Niedersachsen. Veröffentlichung unter anderem: »Jugendliche mit Migrationshintergrund als Opfer und Täter« (mit Christian Pfeiffer und Michael Windzio), in: Wilhelm Heitmeyer/Monika Schröttle (Hg.), *Gewalt. Beschreibungen, Analysen, Prävention*, Bonn 2006. Arbeitsschwerpunkte: Abweichendes Verhalten, Jugendsoziologie. (4560)

Friederike Bahl, Studentin an der Universität Kassel. Studienschwerpunkte: Exklusion, Prekarisierung, Wandel der Arbeitswelt, Stadtsoziologie. (4219, 4228, 4244)

Walter Bartl, Dipl.-Soz., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Soziologie, insbesondere Sozialstrukturanalyse moderner Gesellschaften der Martin-Luther-Universität Halle/Wittenberg. Arbeitsschwerpunkte: Verwaltungs- und Organisationssoziologie, Arbeitsmarktsoziologie. (2627)

Gerrit Bauer, Soziologe, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Mannheimer Zentrum für Europäische Sozialforschung (MZES). Arbeitsschwerpunkte: Familiensoziologie (Paarkonstellationen und Fertilität), Messung sozialer Ungleichheit, Arbeitsmarktsoziologie. (2614)

Petra Bauer, Dr., Wissenschaftliche Assistentin im Arbeitsbereich Sozialpädagogik der FU Berlin. Veröffentlichung unter anderem: *Elternpädagogik. Von der Elternarbeit zur Erziehungspartnerschaft*. Freiburg/Br. 2006 (hg. mit E.J. Brunner). Arbeitsschwer-

punkte: Supervision, Team- und Organisationsentwicklung, Kooperation zwischen Familie und Schule, Schulsozialarbeit. (1576)

Sandra Beaufäys, Dr., Wissenschaftliche Assistentin in der Abteilung Geschlechterforschung am Institut für Soziologie der Universität Graz. Veröffentlichung unter anderem: *Wie werden Wissenschaftler gemacht? Beobachtungen zur wechselseitigen Konstitution von Geschlecht und Wissenschaft*, Bielefeld 2003. Arbeitsschwerpunkte: Wissenschaftsforschung, Geschlechtersoziologie, soziale Ungleichheit und Bildung, Machtanalyse. (3578)

Teresa Koloma Beck, diplômée de Sciences Po, Mitglied der Nachwuchsgruppe »Mikropolitik bewaffneter Gruppen« an der Humboldt-Universität zu Berlin. Arbeitsschwerpunkt: Soziologie des Bürgerkrieges. (768)

Niels Beckenbach, Prof. Dr., Soziologie (em.), Veröffentlichungen (nach 1995) über Bürgergesellschaft, Terrorismus, Avantgarde und Gewalt. Arbeitsschwerpunkte: Industrie- und Techniksoziologie, materielle Kultur, Zeitgeschichte und Zeitdiagnose der Bundesrepublik. (3827)

Birgit Becker, Dipl.-Soz., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Mannheimer Zentrum für Europäische Sozialforschung (MZES) im Projekt »Erwerb von sprachlichen und kulturellen Kompetenzen von Migrantenkindern in der Vorschulzeit«. Veröffentlichung unter anderem: »Der Einfluss des Kindergartens als Kontext zum Erwerb der deutschen Sprache bei Migrantenkindern«, *Zeitschrift für Soziologie*, Jg. 35, 2006. Arbeitsschwerpunkte: Migration und Integration, Bildungsungleichheit und Bildungsentscheidungen. (5479)

Jens Becker, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Fachbereich Gesellschaftswissenschaften der Johann W. Goethe Universität Frankfurt a.M. Arbeitsschwerpunkte: Forschungsprojekt »Einstellungen zum Sozialstaat«. (2411)

Rolf Becker, Prof. Dr., Professor für Bildungssoziologie an der Universität Bern. Veröffentlichung unter anderem: *Die Bildungsexpansion. Erwartete und unerwartete Folgen* (hg. mit Andreas Hadjar), Wiesbaden 2006. Arbeitsschwerpunkte: Bildungssoziologie, Sozialstrukturanalyse, Lebensverlaufsforchung. (2360)

Jens Beckert, Prof. Dr., Professor für Soziologie und Direktor am Max-Planck-Institut für Gesellschaftsforschung in Köln. Arbeitsschwerpunkte: Wirtschaftssoziologie, Organisationstheorie, Soziologische Theorie. (3003)

Tilo Beckers, M.A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Forschungsinstitut für Soziologie der Universität zu Köln, derzeit Promotion über Einstellungen zur Homosexualität in einem internationalen Vergleich. Veröffentlichung unter anderem: »Coquetry and Cruising as Two Forms of Simmel's Wechselwirkungen«, in: *Kim* CSP 2006. Arbeitsschwerpunkte: internationaler Vergleich, Einstellungsforschung, Modernisierung und Moralvorstellungen. (1097)

Claudia Beckert-Zieglschmid, Dr., derzeit Stipendiatin der Fritz Thyssen Stiftung am Universitätsklinikum Leipzig, Klinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters. Veröffentlichung unter anderem: *Der Leipziger Lebensstilfragebogen für Jugendliche* (mit Elmar Brähler), Göttingen 2007. Arbeitsschwerpunkte: Lebensstile, Gesundheits- und Jugendforschung. (1786)

Stephan Beetz, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der AG »Zukunftsorientierte Nutzung ländlicher Räume« an der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften und der AG »Chancen und Probleme einer alternden Gesellschaft« der Leopoldina und acatech. Veröffentlichungen unter anderem: *Dörfer in Bewegung*, Hamburg 2004. *Mitgliederbeziehungen in Wohnungsgenossenschaften*, Berlin 2005. Arbeitsschwerpunkte: Mobilität, Genossenschaften, ländlicher Raum. (562)

Olaf Behrend, Dipl.-Soz., Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Siegen. Veröffentlichungen unter anderem: »Zur Anwendung der Sequenzanalyse in der Praxis: Diagnoseinstrument und Bestandteil der Aus- und Weiterbildung«, *Sozialwissenschaft und Berufspraxis*, H. 1, 2004, S. 63–74. Arbeitsschwerpunkte: Soziologie der Arbeit und der Arbeitsmarktpolitik, Professionalisierungstheorie, Konstitutions- theorie, Forschungsmethoden. (4325, 6028)

Erich Behrendt, Dr., Inhaber der Dr. Behrendt IMK Consulting und Vorsitzender des Berufsverbandes Deutscher Soziologinnen und Soziologen e.V., Lehrbeauftragter an der Universität Duisburg-Essen und Gutachter sowie Mitarbeit in einem Akkreditierungsrat für Studiengänge. Veröffentlichung unter anderem: »E-Learning an Hochschulen: Keine Chance!«, in: Dieter Euler/Sabine Seufert (Hg.), *E-Learning in Hochschulen und Bildungszentren*, München 2005. Arbeitsschwerpunkte: Beratung von Wissensdienstleistern, Train-the-Trainer, Berufsbildungsforschung. (1239)

Mechthild Bereswill, PD Dr., derzeit Vertretungsprofessorin für Frauen- und Geschlechterstudien am Fachbereich Gesellschaftswissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt a.M. Veröffentlichung unter anderem: *Bedeutungsdimensionen der Kategorie Geschlecht. Der Fall Männlichkeit* (hg. mit Michael Meuser und Sylka Scholz), Münster, im Erscheinen. Arbeitsschwerpunkte: Soziale Kontrolle, Geschlechterpolitiken, Qualitative Methodologien. (511, 1594, 2552)

Peter A. Berger, Prof. Dr. rer. pol., Professor für Allgemeine Soziologie und Makrosoziologie an der Universität Rostock, Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Soziologie sowie Sprecher der Sektion »Soziale Ungleichheit und Sozialstrukturanalyse«. Veröffentlichung unter anderem: »Soziale Ungleichheit und soziale Schichtung« (mit Claudia Neu), in: Hans Joas (Hg.), *Lehrbuch der Soziologie*, Frankfurt a.M./New York 2007, S. 241–266. Arbeitsschwerpunkte: Sozialstrukturforschung, Soziale Ungleichheit, Mobilitäts- und Lebenslaufforschung. (259)

Lothar Bertels, Prof. Dr., Dr. h.c., Dipl.-Ing., Professor für Stadt und Regionalsoziologie an der FernUniversität Hagen und Professor für Soziologie an der Staatlichen Universität Smolensk (Russland). Veröffentlichungen unter anderem: *Die dreiteiligen Großstadt als Heimat*, Opladen 1997 (2004 in russischer Sprache). *Stadtentwicklung Gotha 1990 – 2000* (hg. mit Ulfert Herlyn), Opladen 2002. *Soziale Transformationsprozesse* (hg. mit Alexander Jegorov und anderen) (5 Bde in russischer Sprache), Smolensk 2001f. *Stadt- und Urbanitätsforschung: Konzepte und Beispiele*, Hagen 2004. Arbeitsschwerpunkte: Stadt- und Regionalsoziologie, Demographie. (3539)

Heinrich Best, Prof. Dr., Professor für Methoden der empirischen Sozialforschung und Strukturanalyse moderner Gesellschaften an der Friedrich-Schiller-Universität Jena und Sprecher des SFB 580 »Gesellschaftliche Entwicklungen nach dem Systemumbruch«. Veröffentlichungen unter anderem: »New Challenges, New Elites? Changes in the Recruitment and Career Patterns of European Representative Elites«, *Comparative Sociology*, Vol. 1 und 2, 2007. (1269)

Jürgen Beyer, Prof. Dr., Professur am Institut für Soziologie des Departments Sozialwissenschaften der Universität Hamburg. Veröffentlichungen unter anderem: *Pfadabhängigkeit*, Frankfurt a.M./New York 2006. »Pfadabhängigkeit ist nicht gleich Pfadabhängigkeit«, *Zeitschrift für Soziologie* Jg. 34, H. 1, 2005, S. 5–21. Arbeitsschwerpunkte: Wirtschafts- und Organisationssoziologie. (2199, 5681, 5737)

Nicole Biedinger, Dipl.-Soz., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Mannheimer Zentrum für Europäische Sozialforschung (MZES) im Projekt »Erwerb von sprachlichen und kulturellen Kompetenzen von Migrant*innenkindern in der Vorschulzeit«. Veröffentlichung unter anderem: »Ethnische Bildungsungleichheit zu Schulbeginn« (mit Birgit Becker), *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie*, Jg. 58, 2006. Arbeitsschwerpunkte: Ethnische Schichtung, ethnische Ungleichheit im Vorschulbereich, Kompetenzentwicklung im Vorschulbereich. (5479)

Martin Birke, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Forschungsbereich 1 »Organisationsentwicklung und Beratung in der Netzwerkökonomie« der Sozialforschungsstelle an der Technischen Universität Dortmund. Arbeitsschwerpunkte: Organisationsforschung und -beratung, nachhaltige Entwicklung und nachhaltiges Wirtschaften, Beratungs- und Managementforschung, Netzwerke und intermediäre Arrangements. (5099)

Birgit Blätzel-Mink, Prof. Dr., Professur für Soziologie mit Schwerpunkt Industrie- und Organisationssoziologie an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt a.M. Veröffentlichung unter anderem: *Kompendium der Innovationsforschung*, Wiesbaden 2006. Arbeitsschwerpunkte: Organisationssoziologie, Innovationsforschung, Nachhaltige Entwicklung, Gender Studies. (3846)

Reinhard Blomert, Dr., Dozent an der Humboldt-Universität zu Berlin. Veröffentlichung unter anderem: *Zivilisationstheorie in der Bilanz, Beiträge zum 100. Geburtstag von Norbert Elias* (hg. mit Annette Treibel-Illian/Helmut Kuzmics), Opladen 2000. Arbeitsschwerpunkte: Wissenschaftsgeschichte, Geschichte des Geldes. (1219)

Katharina Bluhm, PD Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl Arbeits-, Industrie- und Wirtschaftssoziologie der FSU Jena, seit Herbst 2006 Mitglied des Vorstandes der Sektion »Arbeits- und Industriesoziologie«. Veröffentlichung unter anderem: *Experimentierfeld Ostmitteleuropa? Deutsche Unternehmen in Polen und der Tschechischen Republik*, Wiesbaden 2007. Arbeitsschwerpunkte: Soziologie der Unternehmen, des Managements, Arbeitsbeziehungen und institutioneller Wandel. (5699)

Manuela Boatcă, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für allgemeine Soziologie und Soziologische Theorie der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt. Veröffentlichung unter anderem: »Semiperipheries in the World-System: Reflecting Eastern European and Latin American Experiences«, *Journal of World-Systems Research*, Jg. XII, H. 2, 2006, S. 321–346. Arbeitsschwerpunkte: Politische Soziologie, postkoloniale Theorie, Geschlechterforschung. (2018, 2231)

Mandy Boehnke, Dipl.-Soz., Wissenschaftliche Mitarbeiterin im DFG-Projekt »Beziehungs- und Familienentwicklung« an der Universität Bremen. Veröffentlichung: »Hochschulbildung und Kinderlosigkeit: Deutsch-deutsche Unterschiede«, in: Dirk Konietzka/Michaela Kreyenfeld (Hg.), *Ein Leben ohne Kinder? Kinderlosigkeit in Deutschland*, Wiesbaden 2007. Arbeitsschwerpunkte: Familiensoziologie, Sozialstrukturanalyse. (1680)

Fritz Böhle, Prof. Dr., Extraordinariat für Sozioökonomie der Arbeits- und Berufswelt an der Universität Augsburg und am Institut für sozialwissenschaftliche Forschung e.V. München. Veröffentlichungen unter anderem: *Arbeit in der Interaktion – Interaktion als Arbeit* (hg. mit Jürgen Glaser), Wiesbaden 2006. *Die Bewältigung des Unplanbaren* (hg. mit Sabine Pfeiffer und Nese Sevsay-Tegethoff), Wiesbaden 2004. Arbeitsschwerpunkte: Arbeitssoziologie, Technik- und Organisationssoziologie, Handlungstheorie. (1456)

Petra Böhnke, Dr. phil., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB), Abteilung Ungleichheit und soziale Integration. Veröffentlichung unter anderem: *Am Rande der Gesellschaft. Risiken sozialer Ausgrenzung*, Opladen 2006. Arbeitsschwerpunkte: Soziale Ungleichheit, Armut und Ausgrenzung, soziales Kapital, Wohlfahrtsstaaten in Europa. (2463, 4261)

Gabriele Bolte, PD Dr., MPH, arbeitet im Sachgebiet Umweltmedizin des Bayerischen Landesamts für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit Oberschleißheim und ist Dozentin für Epidemiologie an der Universität Ulm. Veröffentlichung unter anderem: *Umweltgerechtigkeit. Die soziale Verteilung von Umweltbelastungen* (hg. mit A. Mielck), Weinheim 2004. Arbeitsschwerpunkte: Umwelt und Gesundheit, Umweltgerechtigkeit, Epidemiologie. (3728)

Gregor Bongaerts, Soziologe, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Soziologie der Universität Duisburg-Essen. Veröffentlichungen unter anderem: »Eingeflechte Sozialität. Zur Phänomenologie sozialer Praxis«, *Sociologia Internationalis*, Bd. 41, H. 1, 2003, S. 25–53. Arbeitsschwerpunkt: Soziologische Theorie. (5908)

Wolfgang Bonß, Prof. Dr., seit 1995 Professor für Allgemeine Soziologie an der Universität der Bundeswehr München. Veröffentlichung unter anderem: *Vom Risiko. Ungewissheit und Unsicherheit in der Moderne*, Hamburg 1995. »Beschäftigt-Arbeitslos«, in: Stephan Lessenich/Frank Nullmeier (Hg.), *Deutschland – eine gespaltene Gesellschaft*, Frankfurt a.M. 2006, S. 53–72. Arbeitsschwerpunkte: Modernisierung moderner Gesellschaften, Risikosoziologie, Arbeitssoziologie, Mobilitätsforschung, Wissens- und Verwendungsforschung. (5633)

Kai Brauer, Dr., Projektmitarbeiter am Institut für Soziologie der FU Berlin, dem Fachbereich Sozialwesen der Universität Kassel sowie dem Zentrum Altern und Gesellschaft (ZAG) an der Hochschule Vechta. Veröffentlichung unter anderem: *Bonling together*, Wiesbaden 2005. *Handbuch zur ländlichen Gesellschaft in Deutschland*, Wiesbaden 2005. Arbeitsschwerpunkte: Sozialkapital, Altern, Ageism, Lebenslaufforschung, soziale Ungleichheit, handlungsorientierte Begleitforschung. (1355, 1543)

Dorothea Büchtemann, Dipl.-Soz., Studentin im Zweitstudium Erwachsenenpädagogik an der Universität Leipzig. Arbeitsschwerpunkte: Qualitative Sozialforschung, Jugendsoziologie, Ernährungssoziologie, Soziale Ungleichheit, Sozialisationsforschung, Erwachsenenpädagogik. (1786)

Nicola Bücker, Doktorandin an der Jacobs University Bremen. Veröffentlichung unter anderen: »Returning to where? Images of »Europe« and support for the process of EU integration in Poland«, in: Viktoria Kaina/Ireneusz Pawel Karolewski (Hg.), *European Identity. Theoretical Perspectives and Empirical Insights*, Hamburg 2006, S. 265–94. Arbeitsschwerpunkte: Politische Soziologie, Kultursociologie. (2215)

Heinz Bude, Prof. Dr., Professor für Makrosoziologische Analyse moderner Gesellschaften an der Gesamthochschule Kassel sowie Leiter des Bereichs »Die Gesellschaft der Bundesrepublik« des Hamburger Instituts für Sozialforschung. Veröffentlichungen unter anderem: »Erbschaft dieser Zeit. Die RAF und die Geschichte der Bundesrepublik«, in: Wolfgang Kraushaar (Hg.), *Die RAF und der linke Terrorismus*, Hamburg 2006, S. 1343–1352. *Das Problem der Exklusion, Ausgrenzte, Entbehrliche, Überflüssige* (hg. mit Andreas Willisch), Hamburg 2006. Arbeitsschwerpunkte: Generations-, Exklusions- und Unternehmerforschung. (18, 161, 1211, 1311)

Benjamin Bühler, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Teilprojekt »Grenzbedingungen des Sozialen« im SFB 485 »Norm und Symbol« Konstanz. Veröffentlichung unter anderem: *Vom Übertier. Ein Bestiarium des Wissens* (mit Stefan Rieger), Frankfurt a.M. 2006. Arbeitsschwerpunkte: Verhältnis von Literatur und Wissen, Literatur- und Kulturgeschichte des Tiers. (5299)

Doris Bühler-Niederberger, Prof. Dr., Professorin an der Bergischen Universität Wuppertal und Sprecherin der Sektion »Soziologie der Kindheit« der Deutschen Gesellschaft für Soziologie. Veröffentlichung unter anderem: *Kindheit und die Ordnung der Verhältnisse*, München 2005. *Macht der Unschuld. Das Kind als Chiffre*, Opladen 2005. Arbeitsschwerpunkte: Soziologie der Familie, der Jugend und der Erziehung. (259, 2697)

Andrea D. Bührmann, PD Dr., Mitarbeiterin am Institut für Soziologie der Universität Münster. Veröffentlichung unter anderem: *Entrepreneurial Diversity. UnternehmerInnen zwischen Businessplan und Bricolage* (mit Karin Hansen/Martina Schmeink/Aria Schöttelndreier), Hamburg 2007. Arbeitsschwerpunkte: Gesellschafts- und Wissenschaftstheorie, Forschungsmethoden, insbesondere Diskurs- und Dispositivforschung, Geschlechterforschung, Soziologie sozialer Probleme. (4325)

Melanie Bujok, Dipl.-Sozialwiss., Veröffentlichung unter anderem: »Zur Verteidigung des tierlichen und menschlichen Individuums«, in: Susann Witt-Stahl (Hg.), *Das steinerne Herz der Unendlichkeit erweichen. Beiträge zu einer kritischen Theorie für die Befreiung der Tiere*, Aschaffenburg, im Erscheinen. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theorie, Politik- u. Kulturosoziologie, Soziologie der Mensch-Tier-Beziehungen. (5116)

Günter Burkart, Dr. phil. habil., Professor für Soziologie an der Universität Lüneburg sowie Sprecher der Sektion »Familiensozilogie« der Deutschen Gesellschaft für Soziologie. Veröffentlichungen unter anderem: *Die Ausweitung der Bekenntniskultur – neue Formen der Selbstthematisierung?* (Hg.), Wiesbaden 2006. *Handymania. Wie das Mobiltelefon unser Leben verändert hat*, Frankfurt a.M. 2007. Arbeitsschwerpunkte: Familiensoziologie, Paar- und Geschlechterbeziehungen, Individualismus, Kulturosoziologie. (401, 891, 4737)

Anna Buschmeyer, M.A., Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Fachgebiet »Gender Studies in Ingenieurwissenschaften« an der TU München. Veröffentlichung unter anderem: »Gender and Key Qualifications in Engineering Education« in: Per Anderson/Claudio Borri (Hg.), *Engineering Education and Active Students. SEFI Annual Conference '06*, Uppsala 2006. Arbeitsschwerpunkte: Männlichkeitsforschung in der technischen Berufskultur, Gender in Ingenieurwissenschaften. (5188)

Martina Brandt, M.A., Wissenschaftliche Assistentin der Forschungsgruppe AGES (Arbeit, Generation, Sozialstruktur) am Soziologischen Institut der Universität Zürich. Veröffentlichung unter anderem: »Soziale Kontakte als Weg aus der Erwerbslosigkeit«, *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie*, Jg. 58, H. 3, S. 468–488, 2006. Arbeitsschwerpunkte: Generationen, Familie, Alter, Soziale Netzwerke, Methoden der empirischen Sozialforschung. (4944)

Silke Brauers, Dipl.-Soz., arbeitet am Institut für Sozialwissenschaftliche Analysen und Beratung (ISAB) und ist Gesellschafterin und Leiterin von Internationale Kooperation und Corporate Citizenship/Corporate Social Responsibility. (3465)

Renate Breithecker, Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e.V. Frankfurt a.M. Veröffentlichung unter anderem: »Wir telefonieren dann noch mal« *Wie Handys die Verabredungskultur (nicht nur) von Jugendlichen verändern* (mit Oliver Freeseemann), Berlin 2004. Arbeitsschwerpunkte: Bürgerhaftliches Engagement, Neue Medien, Familiensoziologie. (3451)

Helmut Bremer, Dr. phil., derzeit Vertretung der Professur für Religions- und Kirchensoziologie an der Universität Leipzig. Veröffentlichung unter anderem: *Soziale Milieus und Wandel der Sozialstruktur* (hg. mit Andrea Lange-Vester), Wiesbaden 2006. Arbeitsschwerpunkte: Religionssoziologie, Soziologie der Bildung und Erziehung, Sozialstrukturanalyse, Milieu- und Habitusanalyse und ihre Methoden. (1528)

Kendra Briken, Dr., Wissenschaftliche Assistentin an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt a.M., Veröffentlichung unter anderem: »Gesellschaftliche (Be-) Deutung von Innovation«, in: Birgit Blättel-Mink (Hg.), *Kompendium der Innovationsforschung*, Wiesbaden 2006, S. 17–28. Arbeitsschwerpunkte: Industrie- und Arbeitssoziologie, Innovationsforschung. (3846)

Inés Brock, Approbation als Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Systemische Familientherapeutin, Doktorandin in Erziehungswissenschaften an der Universität Halle, Lehrbeauftragte an der FH Magdeburg-Stendal. Veröffentlichung unter anderem: »Familien(-bildung) zwischen Perfektionsanspruch und Isolation«, in: Susanne Dungs/Uwe Gerber/Heinz Schmidt (Hg.), *Soziale Arbeit und Ethik im 21. Jahrhundert*, Leipzig 2006, S. 565–586. Arbeitsschwerpunkte: frühe Kindheit, Familienerziehung, Geschwisterdynamik, Kindertagesbetreuung. (1694)

Hilke Brockmann, Prof. Dr., Professorin für Soziologie an der Jacobs University Bremen. Veröffentlichungen unter anderem: »Love and Death in Germany«, *Journal of Marriage and the Family* 2004, S. 66. »Biodemografie – Fakten und Folgen«, in: Günther Jacobi u.a. (Hg.), *Kursbuch Anti-Aging 2005*. »Auch ein Reformeffekt?«, *Gesundheitswesen*, 2006, S. 68. Arbeitsschwerpunkte: Demografie, Sozialstrukturanalyse, Gesundheitsforschung. (909)

Hanns-Georg Brose, Prof. Dr., Professor für Soziologie an der Universität Duisburg-Essen. Laufendes Forschungsvorhaben: Beschäftigungsverhältnisse als sozialer Tausch (BEATA). Veröffentlichungen unter anderem: *Die Reorganisation der Arbeitsgesellschaft* (Hg.), Frankfurt a.M. 2000. *Telekom – Wie machen die das? Die Reorganisation von Arbeit und Beschäftigungsverhältnissen bei der Deutschen Telekom AG* (mit Doris Blutner/Ursula Holtgrewe), Konstanz 2002. »Arbeiten und Haushalten – Wechselwirkungen zwischen betrieblichen Beschäftigungspolitiken und privater Lebensführung« (mit Martin Diewald/Anne Goedicke), in: Christoph Koehler/Olaf Struck (Hg.), *Beschäftigungsstabilität im Wandel*, München/Mehring 2004, S. 287–309. Arbeitsschwerpunkte: Soziologie von Arbeit, Beruf und Organisation. (1490)

Thomas Brose, Agronom und Mitarbeiter des »Bündnis Europäischer Städte mit den Organisationen der Regenwaldvölker der Erde zum Erhalt der Erdatmosphäre e.V.«, Arbeitsschwerpunkt: indigene Waldbewirtschaftung. (1659)

Burkhard Brückner, Dr., Psychologischer Psychotherapeut in Berlin. Veröffentlichungen unter anderem: *Delirium und Wahn. Geschichte, Selbstzeugnisse und Theorien von der Antike bis 1900*, 2 Bde., Hürtgenwald 2007. *Verstehende Beratung alter Menschen* (hg. mit Ulrich Klein/Susan Al Akel), Regensburg 2006. Arbeitsschwerpunkte: Klinische Psychologie, Sozialpsychologie, Psychiatriegeschichte. (1602)

PD Dr. Ulrike Brunotte, Religionswissenschaftlerin, derzeit Gastprofessorin am Gender Kolleg der Universität Wien und Senior Fellow am IFK. Veröffentlichungen unter anderem: *Puritanismus und Pioniergeist. Die Faszination der Wildnis im frühen Neu-England*, Berlin/New York 2000. *Zwischen Eros und Krieg. Männerbund und Ritual in der Moderne*, Berlin 2004. Arbeitsschwerpunkte: Europäische, koloniale Religionsgeschichte, Puritanismus, Masculinity Studies, Wissensgeschichte. (539)

Thomas Brüsemeister, PD Dr., Vertretung der Professur Soziologie mit Schwerpunkt Techniksoziologie an der RWTH Aachen, zugleich Lehrauftrag an der Fern-Universität in Hagen, Lehrgebiet Bildungstechnologie. (3843)

Marc Calmbach, Dr. phil., Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Musiksoziologischen Forschungsstelle der PH Ludwigsburg und Lehrbeauftragter für Jugendkultursoziologie an der PH Ludwigsburg. Veröffentlichung unter anderem: *More than Music. Theoretische und empirische kultur- und musiksoziologische Untersuchungen der Jugendkultur Hardcore*, Bielefeld 2007. Arbeitsschwerpunkte: Musikalische und mediale Sozialisation, Jugend- und Fankulturen. (4884)

Jean Clam, Forscher am Centre National de la Recherche Scientifique, Paris. Veröffentlichungen unter anderem: *Was heißt: Sich an Differenz statt an Identität orientieren? Zur De-ontologisierung in Philosophie und Sozialwissenschaft*, Konstanz 2002. *Kontingenz, Paradox, Nur-Vollzug. Grundprobleme einer Theorie der Gesellschaft*, Konstanz 2004. *Sciences du sens. Perspectives théoriques*, Strasbourg 2006. (5380)

Lars Clausen, Prof. Dr., Emeritus am Institut für Sozialwissenschaften der Universität Kiel, vormalig Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, Präsident der Ferdinand-Tönnies-Gesellschaft. Veröffentlichungen unter anderem: *Tausch*, München 1978. *Krasser sozialer Wandel* (mit Elke M. Geenen/Elísio Macamo), Opladen 1994. *Entsetzliche soziale Prozesse*, Münster 2003. Arbeitsschwerpunkte: Theorie der Soziologie, Wirtschafts-, Kultur- und Katastrophensoziologie. (835)

Peter Cloos, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter im DFG-Projekt »Konstitutionsbedingungen und Performanz sozialpädagogischen Handelns in der Kinder- und Jugendarbeit« an der Universität Kassel. Veröffentlichung unter anderem: *Ethnografische Zugänge. Professions- und adressatInnenbezogene Forschung im Kontext von Pädagogik* (hg. mit Werner Thole), Wiesbaden 2006. Arbeitsschwerpunkte: Jugendhilfeforschung, sozialpädagogische Professionalisierung, Kindheit und Jugend(kultur), Qualitative Forschungsmethoden. (3295)

Jobst Conrad, PD Dr., Privatdozent am Institut für Landschaftsarchitektur und Umweltplanung der TU Berlin. Veröffentlichung unter anderem: *Grüne Gentechnik – Gestaltungschance und Entwicklungsrisiko. Perspektiven eines regionalen Innovationsnetzwerks*, Wiesbaden 2005. Arbeitsschwerpunkte: technik- und umweltbezogene Sozialforschung, vergleichende Politikanalyse. (3082)

Michelle Cottier, Dr. iur., MA, Lehrbeauftragte an den Universitäten Basel und Zürich und Wissenschaftliche Mitarbeiterin im SNF-Projekt »Legal Gender Studies«. Veröffentlichung unter anderem: *Subjekt oder Objekt? Die Partizipation von Kindern in Jugendstraf- und zivilrechtlichen Kinderschutzverfahren. Eine rechtssoziologische Untersuchung aus der Geschlechterperspektive*, Bern 2006. Arbeitsschwerpunkte: Rechtssoziologie, Legal Gender Studies, Familienrecht. (2339)

Janina V. Curbach, Dipl.-Soz., Promotionsstipendiatin im Graduiertenkolleg »Märkte und Sozialräume in Europa« der DFG an der Universität Bamberg, Veröffentlichung unter anderem: *Global Governance und NGOs. Transnationale Zivilgesellschaft in internationalen Politiknetzwerken*, Opladen 2003. Arbeitsschwerpunkte: Globalisierung, Corporate Social Responsibility, NGOs, soziale Bewegungen, Organisationssoziologie. (3222, 5717)

Tanja Cvetnic, Dipl.-Kauffrau, Mitarbeiterin am Extraordinariat für Sozioökonomie der Arbeits- und Berufswelt an der Universität Augsburg. (4644)

Zhou Daming, Prof., Dekan des Departments für Anthropologie an der Universität Zhongshan, China. Veröffentlichungen unter anderem: *Ethnic Group and Relationship in China*, Guangxi Minzu Press 2002. »Outside Labors Import Region and »Dual Cultural Community«, *Journal of Sun Yatsen University*, Social Science Edition, Jg. 46, Nr. 2, 2000. Arbeitsschwerpunkte: Migration, Vergesellschaftungsformen im urbanen China, Kulturanthropologie, Qualitative Sozialforschung. (506)

Bettina Dausien, Prof. Dr., Professorin für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Empirische Bildungsforschung an der Universität Flensburg, Mitbegründerin des Instituts für Biographieforschung und Kulturanalyse (ibika) e.V. und seit 2003 Sprecherin der Sektion »Biographieforschung« der Deutschen Gesellschaft für Soziologie. Arbeitsschwerpunkte: Sozialisations- und Bildungsforschung, Methoden und Methodologien qualitativer Sozialforschung, Geschlechterforschung. (1573)

Markus Dauss, Dr. phil., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Kunstgeschichtlichen Institut der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt a.M. Veröffentlichung unter anderem: *Identitäts-Architekturen. Öffentliche Bauten des Historismus in Paris und Berlin (1871–1918)*, Dresden 2007, im Erscheinen. Arbeitsschwerpunkte: Politische Ikonologie der Architektur, vergleichende Denkmalforschung, Methoden und Theorien der Kunstwissenschaft, Spezialgebiet: Frankreich und Deutschland. (5870)

Nina Degele, Prof. Dr., seit 2000 Professorin für Soziologie und Gender Studies an der Universität Freiburg. Veröffentlichungen unter anderem: *Sich schön machen. Zur Soziologie von Geschlecht und Schönheitshandeln*, Wiesbaden 2004. *Modernisierungstheorie. Eine Einführung* (mit Christian Dries), München 2005. Arbeitsschwerpunkte: Geschlechterverhältnisse, Körper, Modernisierung, qualitative Methoden. (3149)

Christian Deindl, M.A., Wissenschaftlicher Assistent in der Forschungsgruppe AGES (Arbeit, Generation, Sozialstruktur) am Soziologischen Institut der Universität Zürich. Arbeitsschwerpunkte: Netzwerke, Sozialkapitaltheorie, Familie, Alter, Methoden der empirischen Sozialforschung. (4937)

Jan Delhey, Prof. Dr., Professor für Soziologie an der Jacobs University Bremen. Veröffentlichung unter anderem: »From Nationally Bounded to Pan-European Inequalities? On the Importance of Foreign Countries as Reference Groups« (mit Ulrich Kohler), *European Sociological Review*, Vol. 22, No. 2, S. 125–140. Arbeitsschwerpunkte: Sozialstruktur- und Ungleichheitsforschung, subjektives Wohlbefinden, Vertrauen und Sozialkapital, Europäische Integration. (4469, 4493)

Heike Delitz, M.A., Wissenschaftliche Hilfskraft am Lehrstuhl für Soziologische Theorie, Theoriegeschichte und Kultursoziologie an der TU Dresden. Veröffentlichung unter anderem: »Architektur als Medium des Sozialen. Ein Vorschlag zur Neubegründung der Architektursoziologie«, *Sociologia Internationalis*, 43. Bd., H. 1–2/2005, S. 1–25. Arbeitsschwerpunkte: Architektursoziologie, Philosophische Anthropologie, Lebensphilosophie und Soziologie. (4716, 5827)

Simone Derix, Dr. des., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Historischen Seminar der Universität zu Köln. Veröffentlichung unter anderem: *Bebilderte Politik. Staatsbesuche in der Bundesrepublik Deutschland 1949–1990*, im Erscheinen. Arbeitsschwerpunkte: Geschichte der Bundesrepublik, Mediengeschichte, Transnationale Geschichte. (3879)

Jan W. van Deth, Prof. Dr., Inhaber des Lehrstuhls für Politische Wissenschaft und International Vergleichende Sozialforschung an der Universität Mannheim. Sprecher des deutschen Koordinationsteams für den »European Social Survey«. Veröffentlichung unter anderem: *Citizenship and Involvement in European Democracies* (hg. mit J.R. Montero/A. Westholm), London 2007. Arbeitsschwerpunkt: politisches Engagement. (5335)

Rainer Diaz-Bone, Dr., Wissenschaftlicher Assistent am Institut für Soziologie der FU Berlin. Veröffentlichung unter anderem: *Statistik für Soziologen*, Konstanz 2006. *Die sozialen Strukturen des Marktes* (hg. mit J. Beckert/H. Ganßmann), Frankfurt 2007. Arbeitsschwerpunkte: Methoden der empirischen Sozialforschung, Wirtschaftssoziologie, Kulturosoziologie. (4277, 4310)

Sascha Dickel, M.A., Stipendiat des evangelischen Studienwerks e.V. Villigst, assoziiert am Graduiertenkolleg »Auf dem Weg in die Wissensgesellschaft« an der Universität Bielefeld. Veröffentlichung unter anderem: »Educating Globality. Zum Lernfeld Internationale Beziehungen/Globalisierung an Gymnasien« (mit Mathias Albert), *Zeitschrift für Internationale Beziehungen*, Jg. 13, Nr. 2, 2006. Arbeitsschwerpunkt: Wissenssoziologie. (2314)

Andreas Diekmann, Prof. Dr., Professor für Soziologie an der ETH Zürich, Sprecher der Sektion »Modellbildung und Simulation« der Deutschen Gesellschaft für Soziologie und Co-Editor der Zeitschrift für Soziologie. Veröffentlichungen unter anderem: *Empirische Sozialforschung. Grundlagen, Methoden, Anwendungen*, Reinbek 1995, (12. Aufl. 2004). *Umweltsoziologie. Eine Einführung* (mit Peter Preisendörfer), Reinbek 2001. (779)

Hans Diefenbacher, Dr., apl. Professor am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der Universität Kassel und Wissenschaftlicher Referent für Ökonomie an der Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft/Institut für interdisziplinäre Forschung (FEST) Heidelberg. Arbeitsschwerpunkte: Ökologisch orientierte Ökonomie, angewandte Statistik. (3754)

Claudia Diehl, Dr., Juniorprofessorin für Migration und Ethnizität am Institut für Soziologie der Universität Göttingen. Veröffentlichungen unter anderem: »Gekommen um zu bleiben? Bedeutung und Bestimmungsfaktoren der Bleibeabsicht von Neuzuwanderern in Deutschland« (mit Peter Preisendörfer), *Soziale Welt*, H. 1, 2007. »Reactive Ethnicity« or »Assimilation? Statements, Arguments, and First Empirical Evidence for Labor Migrants in Germany« (mit Rainer Schnell), *International Migration Review*, H. 4, 2006. Arbeitsschwerpunkte: Migration, Integration, Identität. (3908)

Nicole Dietrich, Dipl.-Soz., Projektmitarbeiterin im Projekt »Multiple Entgrenzung der Arbeit des Flugpersonals im kommerziellen Luftverkehr« der Professur für Industrie- und Techniksoziologie an der TU Chemnitz. Veröffentlichung unter anderem: *Berufsförderung als Chance? Der Umgang junger Frauen mit Maßnahmen der Berufsförderung*, München/Mering 2007. Arbeitsschwerpunkte: Arbeits- und Industriesoziologie, Qualitative Methoden. (4655)

Martin Diewald, Prof. Dr., Professur für Sozialstrukturanalyse an der Universität Bielefeld. Veröffentlichung unter anderem: *After the Fall of the Wall – Life Courses in the Transformation of East Germany* (Hg. mit Anne Goedicke/Karl Ulrich Mayer), Stanford, California 2006. Arbeitsschwerpunkte: Soziale Ungleichheit, Arbeit und Beschäftigung, Lebenslaufforschung, soziale Netzwerke. (2575)

Monique van Dijk-Groeneboer, Dr., Dozentin für Religionssoziologie an der Fakultät für Katholische Theologie in Utrecht, Niederlande. Veröffentlichung unter anderem: *Geloof? Ffcheckel*, Utrecht 2005. »Jongeren en geloof: on-zin?«, in: *Praktische Theologie*, Zwolle 2006. Arbeitsschwerpunkte: Jugend und Religion, Formen von pastoralen Organisationen. (2386)

Oliver Dimbath, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Soziologie, Universität Augsburg, Philosophisch-Sozialwissenschaftliche Fakultät. (4986)

Jörg Dittmann, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Zentrum für Umfragen, Methoden und Analysen, Mannheim. Veröffentlichungen unter anderem: *Wie funktioniert die Erledigung von Strafverfahren?*, Münster 2004. »Les Causes de la peur. La mesure des sentiments d'insécurité et de la peur du crime en Allemagne et en France«, *Déviance et Société*, Jg. 29, 2005, S. 299–312. Arbeitsschwerpunkte: Soziale Indikatoren, Sozialberichterstattung, Kriminalsoziologie. (2474)

Klaus Dörre, Prof. Dr. phil., Professor für Arbeits-, Industrie- und Wirtschaftssoziologie an der FSU Jena. Veröffentlichungen unter anderem: *Im Schatten der Globalisierung. Strukturpolitik, Netzwerke und Gewerkschaften in alten Industrieregionen* (mit Bernd Röttger), Wiesbaden 2006. *Unterschichten, Prekariat? Klassen? Moderne Politik gegen soziale Ausgrenzung* (mit Andrea Nahles), Dortmund 2006. Arbeitsschwer-

punkte: Globalisierung, prekäre Beschäftigungsverhältnisse, Rechtspopulismus, Soziologie des Ökonomischen. (4406, 5666)

Maik Dost, Dipl.-Krim. und M.A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Graduiertenkolleg »Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit« an der Philipps-Universität Marburg, Veröffentlichung unter anderem: »Immanuel Baumann: Dem Verbrechen auf der Spur. Eine Geschichte der Kriminologie und Kriminalpolitik in Deutschland 1880–1980. Besprochen von Maik Dost«, *KZfSS*, im Erscheinen. Arbeitsschwerpunkt: Organisierte und politische Kriminalität. (2059)

Mary Douglas, Prof. Dr., (1921–2007), war Professorin für Humanwissenschaften an der Northwestern University. Veröffentlichungen unter anderem: *Purity and Danger*, New York 2002. *Thought Styles, Critical Essays on Good Taste*, London/New York 1996. *Objects and Objection*, Toronto 1992. *Natural Symbols*, New York 1970. Arbeitsschwerpunkte: Anthropologie, Religionssoziologie, Ethnologie. (109)

Jochen Dreher, Dr., Leitender Geschäftsführer des Sozialwissenschaftlichen Archivs Konstanz mit Lehraufträgen Soziologie an den Universitäten Konstanz und St. Gallen. Veröffentlichungen unter anderem: »The Symbol and the Theory of the Life-World. ›The Transcendences of the Life-World and their Overcoming by Signs and Symbols«, *Human Studies*, Jg. 26, H. 2, 2003, S. 141–163. *Interkulturelle Arbeitswelten. Produktion und Management bei Daimler Chrysler*, Frankfurt a.M./New York 2005. *Zur Unüberwindbarkeit kultureller Differenz. Grundlagentheoretische Reflexionen* (hg. mit Peter Stegmaier), Bielefeld 2007. Arbeitsschwerpunkte: Wissenssoziologie, Phänomenologie, Organisations- und Kulturosoziologie, Gesellschaftstheorie, Qualitative Sozialforschung. (1143)

Thomas Drepper, Dr., Postdoc Researcher an der Radboud Universität Nijmegen und Lehrbeauftragter an der Universität Luzern. Veröffentlichungen unter anderem: »Vertrauen, organisationale Steuerung und Reflexionsangebote«, in: Klaus Götz (Hg.), *Vertrauen in Organisationen*, München/Mering 2006, S. 185–204. »Wissen und Organisation«, in: Rainer Schützeichel (Hg.), *Handbuch Wissenssoziologie*, Konstanz, im Erscheinen. Arbeitsschwerpunkte: Gesellschafts-, Organisations- und Kommunikationstheorie. (3197)

Kai Dröge, M.A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Sozialforschung an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt a.M. Veröffentlichung unter anderem: »Spurlose Leistung. Langsicht im flexiblen Kapitalismus« (mit Irene Somm), *bios*, Jg. 18, H. 2, 2005, S. 215–235. Arbeitsschwerpunkte: Soziale Ungleichheit, Soziologie des Ökonomischen. (3677)

Minja Dubowy, Diplom-Psychologin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin in der interdisziplinären Forschergruppe BiKS (Bildungsprozesse, Kompetenzentwicklung und Selektionsentscheidungen im Vor- und Grundschulalter), entwicklungspsychologisches Teilprojekt an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg. Arbeitsschwerpunkte: Metakognition, selbstbezogene Sprache, Kompetenzentwicklung. (310)

Barbara Duden, Prof. Dr., Professorin für Soziologie an der Universität Hannover. Veröffentlichungen unter anderem: »Frauen-Körper: Erfahrung und Diskurs (1970–2004)«, in: Ruth Becker/Beate Kortendiek (Hg.), *Handbuch Frauen und Geschlechterforschung*, Wiesbaden 2004, S. 504–518. »Wir, die falschen Hasen«, *Freitag* 11, 7.3.2003. *Die Anatomie der Guten Hoffnung. Bilder vom ungeborenen Menschen 1500–1800*, Habilitation 2003. Arbeitsschwerpunkte: Gesellschafts- und Kulturhistorische Frauen- und Geschlechterforschung, Medizingeschichte, Körpergeschichte, Sinnesgeschichte. (91, 5963)

Britta Duelke, Dr. phil., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Frobenius-Institut der Johann Wolfgang Goethe Universität Frankfurt a.M. Veröffentlichung unter anderem: »Über eine Thematisierung des Möglichen«, *Zeitschrift für Ethnologie*, Jg. 130, H. 1, 2005, S. 99–125. Arbeitsschwerpunkte: Ethnologische Theoriebildung, Rechts-ethnologie, kommunikative Konstruktion von Moral, Konzeptualisierung von Zeit und Raum. (5274)

Wolfgang Dunkel, Dr. phil., Dipl.-Soz., seit 2001 Wissenschaftler und Vorstandsmitglied am Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung e.V. (ISF München). Veröffentlichungen unter anderem: »Abstimmungsprobleme in Dienstleistungsbeziehungen. Ein handlungstheoretischer Zugang« (mit Margit Wehrich), *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie*, Jg. 55, H. 4, 2003, S. 738–761. *Dienstleistung als Interaktion* (hg. mit G. Günter Voß), München 2004. *Von der Allgegenwart der verschwindenden Arbeit. Neue Herausforderungen für die Arbeitsforschung* (hg. mit Dieter Sauer), Berlin 2006. (4631)

Susanne Ebert, Diplom-Psychologin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin in der interdisziplinären Forschergruppe BiKS (Bildungsprozesse, Kompetenzentwicklung und Selektionsentscheidungen im Vor- und Grundschulalter), entwicklungspsychologisches Teilprojekt an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg. Arbeitsschwerpunkte: Metakognition, mentale Entwicklung in Eltern-Kind-Interaktionen, Kompetenzentwicklung. (310)

Klaus Eder, Dr. rer. soc., Professor für Vergleichende Strukturanalyse an der Humboldt-Universität zu Berlin. Veröffentlichungen unter anderem: *The Social Construction of Nature*, London 1995. *Collective Memory and European Identity. The Effects of Integration and Enlargement* (hg. mit Wilfried Spohn), Aldershot 2005. Arbeitsschwerpunkte: Europaforschung, Soziologische Theorie. (178)

Melanie Eichler, M.A., Wissenschaftliche Mitarbeiterin im DFG-Projekt »Die lokale Restrukturierung der Altenpflege – kulturelle Grundlagen, Akteure und Handlungsbedingungen« am Centrum für Globalisierung und Governance (CGG) der Universität Hamburg. Arbeitsschwerpunkte: Alterssoziologie, Pflegeforschung, Soziologie des Sozialstaats und der Lokalen Sozialpolitikforschung. (2668)

Monika Eigmüller, Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Sozialpolitik an der Universität Leipzig. Veröffentlichung unter anderem: *Grenzsicherungspolitik. Funktion und Wirkung der europäischen Außengrenze*, Wiesbaden 2007. Arbeitsschwerpunkte: Europasozologie, Sozialpolitik. (4066)

Ute Ellert, Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Abteilung Epidemiologie und Gesundheitsberichterstattung des Robert Koch-Instituts Berlin. Veröffentlichungen unter anderem: »Messung der gesundheitsbezogenen Lebensqualität mit dem SF-8 – Eine Normstichprobe für Deutschland« (mit Thomas Lampert/Ulrike Ravens-Sieberer), *Bundesgesundheitsblatt Gesundheitsforschung Gesundheitschutz*, Jg. 48, H. 12, 2005, S. 1330–1337. Arbeitsschwerpunkte: Gesundheit von Kindern und Jugendlichen, gesundheitsbezogene Lebensqualität. (1379)

Stephan Elkins, Dipl.-Pol., Freiberuflicher Sozialwissenschaftler und Inhaber von SocioTrans – Sozialwissenschaftliche Übersetzungs- und Redigierungsleistungen. Veröffentlichungen unter anderem: »Soziale Gerechtigkeit als Problem umweltpolitischer Steuerung«, in: Michael Corsten/Hartmut Rosa/Ralph Schrader (Hg.), *Die Gerechtigkeit der Gesellschaft*, Wiesbaden 2005, S. 229–260. Arbeitsschwerpunkte: Umweltsoziologie, Politische Soziologie. (3744)

Eike Emrich, Prof. Dr., Inhaber des Lehrstuhls für Sportsoziologie und Sportökonomie am Sportwissenschaftlichen Institut der Universität des Saarlandes und im Centrum für Evaluation (CEval). Veröffentlichung unter anderem: *Zur »Produktion« sportlichen Erfolges. Organisationsstrukturen, Förderbedingungen und Planungsannahmen in kritischer Analyse* (mit Arne Güllich), Köln 2005. Arbeitsschwerpunkte: Sport- und Organisationssoziologie, Evaluationsforschung. (2743)

Astrid Engel, Dipl.-Ing. agr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Münchner Projektgruppe für Sozialforschung. Veröffentlichung unter anderem: »Viele Wege zur Agrarwende – Ausweitung und Differenzierung des ökologischen Landbaus in Mecklenburg-Vorpommern und Bayern«, in: Karl-Werner Brand (Hg.), *Die neue Dynamik des Bio-Markts*, München 2006. Arbeitsschwerpunkte: Öko-Landbau, internationaler Agrarhandel, Risikoforschung im Ernährungsbereich. (1829)

Martin Endreß, PD Dr. phil., seit 2005 Vertretung des Lehrstuhls Allgemeine Soziologie an der Universität Wuppertal. Veröffentlichungen unter anderem: *Karl Mannheims Analyse der Moderne*. Opladen 2000, *Anthropologie und Moral*, Würzburg 2000. *Vertrauen*, Bielefeld 2002. *Explorations of the Life-World*, Dordrecht/London/Boston 2005. *Alfred Schütz*, Konstanz 2006. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theorie, Politische Soziologie, Wissenssoziologie. (4193)

Alexandra Eppert, Dipl.-Vw., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Sozialpolitik der Universität Duisburg-Essen, Campus Duisburg. Arbeitsschwerpunkte: Sozialpolitik, Arbeitsmarkt, Pflegeversicherung, Vereinbarkeit von bürgerlichem Engagement für Ältere und Erwerbsarbeit. (3437)

Marcel Erlinghagen, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Sozialpolitik und Öffentliche Wirtschaft der Ruhr-Universität Bochum sowie am Institut Arbeit und Qualifikation (IAQ) der Universität Duisburg-Essen, zudem Research Affiliate des DIW Berlin. Veröffentlichung unter anderem: in *Ageing & Society*, *KZfJSS* sowie der *Zeitschrift für Soziologie*. Arbeitsschwerpunkte: Arbeitsmarkt- und Wirtschaftssoziologie. (2448, 3423)

Patrik Ettinger, Dr., seit 1998 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am FÖG – Forschungsbereich Öffentlichkeit und Gesellschaft der Universität Zürich. Veröffentlichung unter anderem: »Das Parlament in der politischen Kommunikation in der Schweiz« in: Patrick Dinges (Hg.), *Politische Kommunikation in der Schweiz*, Bern 2005, S. 75–90. Arbeitsschwerpunkte: Öffentlichkeitstheorien, sozialer Wandel moderner Gesellschaften, Veränderungen der politischen Kommunikation. (5551)

Adalbert Evers, Prof. Dr., Professor für vergleichende Gesundheits- und Sozialpolitik an der Justus-Liebig-Universität Giessen sowie Sprecher des Vorstands der Sektion »Sozialpolitik« in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie. Veröffentlichung unter anderem: *The Third Sector in Europe* (hg. mit Jean-Louis Laville), Northampton 2004. »Regieren in der Sozialpolitik«, *Zeitschrift für Sozialreform*, Jg. 52, H. 2, 2006. Arbeitsschwerpunkte: Sozialpolitik und Zivilgesellschaft, soziale Dienste und Dritter Sektor. (341)

James Fairhead, Sozialanthropologe an der University of Sussex, zudem Forschung in Afrika. (1659)

Sina Farzin, M.A., Ph.D.-Fellow an der Graduate School of Social Sciences der Universität Bremen. Veröffentlichung unter anderem: *Inklusion/Exklusion. Entwicklungen und Probleme einer systemtheoretischen Unterscheidung*, Bielefeld 2006. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theorie, Kulturosoziologie. (2923)

Bijan Fateh-Moghadam, Assessor iur, Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur für Strafrecht, Strafprozessrecht, Rechtsphilosophie und Rechtssoziologie der LMU München. Veröffentlichung: *Patientenautonomie am Beispiel der Lebendorganspende* (mit Ulrich Schroth/ Klaus Schneewind/Thomas Gutmann) Göttingen 2006. Arbeitsschwerpunkte: Medizinstrafrecht, Rechtsvergleichung, Rechtssoziologie und Rechtsphilosophie. (1114)

Michael Feldhaus, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter im DFG-Projekt »Beziehungs- und Familienentwicklungs-Panel« der Universität Bremen. Arbeitsschwerpunkte: Familiensoziologie, Sozialstrukturanalyse. (1680)

Silvana K. Figueroa-Dreher, Dr., Wissenschaftliche Angestellte an der Universität Konstanz, Leitung des Forschungsprojektes »Improvisation als »neuer« Handlungstypus: Eine handlungstheoretische Exploration der musikalischen Improvisation«. Veröffentlichung unter anderem: *Construcción de Identidades en Sociedades Pluralistas* (hg. mit Jochen Dreher/Ruth Sautu/Hans-Georg Soeffner), Buenos Aires 2007. Arbeitsschwerpunkte: Handlungstheorie, Musiksoziologie, Kulturosoziologie, Argentinien. (4865)

Anja Findeiß, Dipl.-Soz., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl Prof. Dr. Armin Nassehi der LMU München. Veröffentlichungen unter anderem: »Zur praktischen Ethik klinischer Ethikkomitees« (mit Saidi Sulilatu), in: *Betreuungsmanagement*, Nr. 3, 2005, S. 144–147. »Kein Staat – keine Sicherheit? Die Verunsicherung der Soziologie angesichts neuer und alter Phänomene«, *Soziale Welt* Jg. 53, 2002, S. 481–486. Arbeitsschwerpunkte: Religionssoziologie, Kulturosoziologie. (3504)

Christian Fischbach, M.A., Doktorand am Institut für Soziologie der Universität Duisburg-Essen, Campus Duisburg. Veröffentlichung unter anderem: »Bürgerstiftungen und Partizipation – Betrachtungen zu den Stakeholdern von Bürgerstiftungen«, in: Stefan Nährlich/Rupert Graf Strachwitz u.a. (Hg.), *Bürgerstiftungen in Deutschland*, Wiesbaden 2005, S. 147–162. Arbeitsschwerpunkt: Dritt-Sektor-Forschung. (3437)

Joachim Fischer, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Soziologie der TU Dresden, Mitbegründer der Helmuth Plessner Gesellschaft, Vorstandsmitglied der Sektion »Kulturosoziologie« der Deutschen Gesellschaft für Soziologie. Veröffentlichung unter anderem: *Kunst, Macht und Institution. Studien zur Philosophischen Anthropologie, soziologischen Theorie und Kulturosoziologie der Moderne* (hg. mit Hans Joas), Frankfurt a.M. 2003. Arbeitsschwerpunkte: Philosophische Anthropologie, Soziologische Theorie, Kulturosoziologie. (1141)

Michael Fischer, Soziologe. Veröffentlichung unter anderem: *Tierstrafen und Tierprozesse: Zur sozialen Konstruktion von Rechtssubjekten*, Münster 2005. Arbeitsschwerpunkte: Migration, soziale Kontrolle, human-animal relations. (5151)

Andreas Flache, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Soziologie, Fakultät für Verhaltens- und Sozialwissenschaften (Faculty of Behavioral and Social Sciences) der Universität Groningen (Niederlande), seit 2006 Associate Professor im Bereich Methoden und Techniken der Soziologie an der Universitair Hoofdocent (Niederlande). Veröffentlichung unter anderem: »Reply: Collective Action and the Empirical Content of Stochastic Learning Models« (mit Michael Macy), *American Journal of Sociology*, Jg. 112, H. 5, 2007, S. 1546–1554. Arbeitsschwerpunkte: Agentenbasierte Modellierung sozialer Prozesse, Mathematische Soziologie, Soziale Netzwerke und soziale Integration, Soziale Netzwerke und Kooperation, Modellierung sozialen Lernens. (781)

Uwe Flick, Prof. Dr., Professor für Qualitative Forschung in Gesundheit und Sozialer Arbeit an der Alice Salomon FH Berlin. Veröffentlichungen unter anderem: *Qualitative Evaluationsforschung – Konzepte, Methoden, Anwendungen* (hg.), Reinbek 2006. Arbeitsschwerpunkte: Qualitative Forschung, Jugendobdachlosigkeit, Gesundheitsvorstellungen. (687, 1959, 2540)

Katrin Fliegenschnee, M.A., Mitarbeiterin am Institut für Demographie, Österreichische Akademie der Wissenschaften. Veröffentlichung unter anderem: »New Times, Old Beliefs: Projecting the Future Size of Religions in Austria«, (mit Anne Goujon/Vegard Skirbekk/Pawel Strzelecki), *VID Working Papers* Nr. 1, 2006. Arbeitsschwerpunkte: Fertilität, qualitative Methoden, Religion. (5620)

Michael Florian, Dr. phil., Oberingenieur am Institut für Technik und Gesellschaft der Technischen Universität Hamburg-Harburg. Veröffentlichungen unter anderem: *Pierre Bourdieu: Neue Perspektiven für die Soziologie der Wirtschaft* (hg. mit Frank Hillebrandt), Wiesbaden 2006. Arbeitsschwerpunkte: Wirtschafts- und Organisationssoziologie, Kulturosoziologie, Soziologische Theorien. (4292)

Oliver Flügel, Dr. phil. des., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Arbeitsbereich für Politische Theorie des Instituts für Politische Wissenschaft der Leibniz Universität Hannover. Veröffentlichung unter anderem: *Die Rückkehr des Politischen. Demokratietheorie heute* (hg. mit Reinhard Heil/Andreas Hetzel), Darmstadt 2004. Arbeitsschwerpunkt: Politische Philosophie und Theorie. (2277)

Axel Franzen, Prof. Dr., Professor für Mikrosoziologie an der RWTH Aachen, Institut für Soziologie. Veröffentlichung unter anderem: »Social Networks and Labour Market Outcomes: The Non-Monetary Benefits of Social Capital« (mit Dominik Hangartner), *European Sociological Review*, Jg. 22, 2006, S. 353–368. Arbeitsschwerpunkte: Arbeitsmarktsoziologie, Bildungssoziologie, Spieltheorie, Sozialkapital, Sozialstruktur, Umweltsoziologie. (2113)

Sabine Frerichs, Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Soziologie II an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg. Veröffentlichung unter anderem: *Judicial Governance in der europäischen Rechtsgemeinschaft: Integration durch Recht(sprechung) jenseits des Staates*, Dissertation, Universität Bamberg, 2006. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theorie, Wirtschafts- und Rechtssoziologie, Europäische Integration. (2349)

Marek Fuchs, Prof. Dr. rer. pol., Professor für empirische Sozialforschung mit Schwerpunkt Bildungsforschung am Fachbereich Gesellschaftswissenschaften der Universität Kassel. Veröffentlichung unter anderem: Sixt: »Zur Nachhaltigkeit von Bildungsaufstiegen. Soziale Vererbung von Bildungserfolgen über mehrere Generationen« (mit Michaela Sixt), *KZfJ*, H. 1, 2007. Arbeitsschwerpunkte: Methodenforschung, abweichendes Verhalten (Gewalt an Schulen, Rechtsextremismus), Migration und Familienforschung. (1933, 4545, 5467)

Jan A. Fuhse, M.A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter für Soziologische Theorie an der Universität Stuttgart. Veröffentlichung unter anderem: *Theorien des politischen Systems*, Wiesbaden 2005. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theorie, Soziale Ungleichheit. (2933)

Dorett Funcke, Dr., phil., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Soziologie der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Veröffentlichung unter anderem: »Die unvollständige Triade. Eine strukturelle Herausforderung für das Gelingen einer autonomen Lebenspraxis. Das Beispiel Thomas Bernhard«, *Sozialer Sinn*, Jg. 6, 2005, H. 2, S. 231–273. Arbeitsschwerpunkte: Sozialisierungstheorie, Familiensoziologie, Qualitative Methoden. (4088)

Markus Gangl, Prof. Dr., Inhaber des Lehrstuhls für Methoden der empirischen Sozialforschung und angewandte Soziologie an der Universität Mannheim. Veröffentlichung unter anderem: »Scar effects of unemployment«, *American Sociological Review*, Jg. 71, 2006. Arbeitsschwerpunkte: Sozialstrukturanalyse, Lebensverläufe, Arbeitsmarkt, Sozialpolitik, quantitative Methoden. (323, 4387, 4429)

Christel Gärtner, Dr. phil., Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Münster im DFG-Projekt »Religion bei Meinungsmachern« und Lehrbeauftragte der Universität Frankfurt a.M. Veröffentlichung unter anderem: *Religiosität in der säkularisierten Welt. Theoretische und empirische Beiträge zur Säkularisierungsdebatte in der Religionssoziologie* (hg. mit Manuel Franzmann/Nicole Köck), Wiesbaden 2006. Arbeitsschwerpunkte: Religions- und Kulturosoziologie, Hermeneutische und Historische Sozialforschung. (987, 2396)

Vanessa Gash, Dr., Hallsworth Fellow am Department of Sociology der University of Manchester. Veröffentlichung unter anderem: »Fixed-term Contracts the New European inequality? Comparing men and women in West-Germany and France« (mit Frances McGinnity), *Socio-Economic Review*, 2007. Arbeitsschwerpunkte: atypische Beschäftigung, Frauenerwerbstätigkeit, Arbeitsmärkte im internationalen Vergleich. (4418)

Hans-Martin von Gaudecker, Dipl.-Volkswirt, Doktorand am Mannheimer Forschungsinstitut Ökonomie und demographischer Wandel (MEA). Veröffentlichung unter anderem: *Lifetime Earnings and Life Expectancy* (mit Rembrandt Scholz), MEA-Discussion Paper 102–06. Arbeitsschwerpunkte: Angewandte Ökonometrie, sozio-ökonomische Determinanten von Gesundheit und Mortalität, individuelle Präferenzen und Portfeuillewahl. (1367)

Dieter Gawora, Dr., Soziologe an der Universität Kassel, hat in Brasilien gearbeitet zu Großprojekten und zu Waldbewohnern sowie zu Fragen des gesellschaftlichen Verhältnisses zu dezentralen und erneuerbaren Energien. (1659)

Ronald Gebauer, Dipl.-Soz., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am SFB 580 »Gesellschaftliche Entwicklungen nach dem Systemumbruch. Diskontinuität, Tradition und Strukturbildung«, Teilprojekt A1 »Führungsgruppen und gesellschaftliche Differenzierungsprozesse in der DDR« der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Veröffentlichung unter anderem: *Arbeit gegen Armut*, Wiesbaden 2007. Arbeitsschwerpunkte: Gesellschaftliche Differenzierungsprozesse in der DDR, Soziologie der Sozialpolitik. (5213)

Petra Gehring, Prof. Dr., Professorin für Theoretische Philosophie am Institut für Philosophie der TU Darmstadt. Veröffentlichungen unter anderem: *Was ist Biomacht? Vom zweifelhaften Mehrwert des Lebens*, Frankfurt a.M./New York 2006. *Foucault – Die Philosophie im Archiv*, Frankfurt a.M./New York 2004. Arbeitsschwerpunkte: Metaphysikkritik im 19. und 20. Jahrhundert, Phänomenologie, Poststrukturalismus, Wissenschaftstheorie der Bio- und Neurowissenschaften. (513)

Andrea Geicke, Soziologin, seit Oktober 2006 tätig als Projektmanagerin bei der Kirchhoff Consult AG. (5699)

Jürgen Gerhards, Prof. Dr., Professor für Makrosoziologie am Institut für Soziologie der Freien Universität Berlin. Veröffentlichungen unter anderem: *Die Herstellung einer öffentlichen Hegemonie* (mit Mike St. Schäfer), Wiesbaden 2006. *Kulturelle Unterschiede in der europäischen Union* (mit Michael Hölscher), Wiesbaden 2006. *Shaping Abortion Discourse: Democracy and The Public Sphere in Germany and the United States* (mit Myra Marx Ferree/William Gamson/Dieter Rucht), Cambridge 2002. Arbeitsschwerpunkte: Soziologie Europas, Kulturosoziologie, Öffentlichkeitssoziologie. (1078)

Uta Gerhardt, Prof. Dr., Ordinarius für Allgemeine Soziologie am Lehrstuhl für Soziologie II der Universität Heidelberg (Emerita), Mitglied des Executive Committee der Theory Section der American Sociological Association (seit 2004) und Mitherausgeberin der Reihe *Theorie und Geschichte der Soziologie*, Baden-Baden. Veröffentlichungen unter anderem: *Denken der Demokratie. Die Soziologie im atlantischen Transfer nach 1945*, Stuttgart 2007. *Die lange Stunde Null. Gelenkter sozialer Wandel in Westdeutschland nach 1945* (mit Hans Braun/Everhard Holtmann), Baden-Baden 2007. Arbeitsschwerpunkte: Nationalsozialismus und Nachkriegsgesellschaft in Deutschland, Sozialforschung der Besatzungszeit, Soziologische Theorie. (1288)

Lars Gertenbach, M.A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Jena, Lehrstuhl für allgemeine und theoretische Soziologie. Veröffentlichung unter anderem: *Die Kultivierung des Marktes. Foucault und die Gouvernementalität des Neoliberalismus*, Berlin 2007. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theorie, Kulturosoziologie. (4130)

Johannes Giesecke, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Methoden der empirischen Sozialforschung und angewandte Soziologie an der Universität Mannheim. Veröffentlichung unter anderem: *Arbeitsmarktflexibilisierung und soziale Ungleichheit*, Wiesbaden 2006. Arbeitsschwerpunkte: Arbeitsmarkt- und Ungleichheitsforschung, quantitative Methoden. (4387, 4429)

Wolfgang Glatzer, Prof. Dr., Professor für Soziologie am Fachbereich Gesellschaftswissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt a.M. Veröffentlichung unter anderem: *Sozialer Wandel und gesellschaftliche Dauerbeobachtung/Rich and Poor* (hg. mit Roland Habich/Karl Ulrich Mayer), Opladen 2002. Arbeitsschwerpunkte: sozialstruktureller und kultureller Wandel, Lebensqualität, Haushaltsproduktion und Haushaltstechnisierung. (83, 2411)

Claudia Globisch, M.A., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Soziologie der Universität Erlangen-Nürnberg. Veröffentlichung unter anderem: *Postmodern Practices. Beiträge zu einer vergehenden Epoche. Diskursive Produktionen* (mit Thomas Dörfler), Bd. 4, Münster/Hamburg/London 2002. Arbeitsschwerpunkte: Antisemitismusforschung, Wissenssoziologie, Interkulturelle Kommunikation. (5578)

Gerd Göckenjan, Prof. Dr., Professor für Gesundheitspolitik an der Universität Kassel. Veröffentlichung unter anderem: *Das Alter würdigen. Altersbilder und Bedeutungswandel des Alters*, Frankfurt a.M. 2000. Arbeitsschwerpunkte: Medizinsoziologie, Geschichte der Medizin und des Gesundheitswesens, Diskursgeschichte des Alters. (3479)

Pascal Goeke, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Humangeographie der Goethe-Universität Frankfurt a.M. Veröffentlichung unter anderem: *Transnationale Migrationen. Post-jugoslawische Biografien in der Weltgesellschaft*, Bielefeld 2007. Arbeitsschwerpunkte: Migrationsforschung und Theoretische Geografie. (2079)

Laura Romeu Gordo, Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Forschungsbereich 9: SGB II »Effektivität und Effizienz von Leistungen« des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB). Veröffentlichung unter anderem: »Effects of Short- and Long-Term Unemployment on Health Satisfaction – Evidence from German Data«, *Applied Economics*, Vol. 38, No. 20, 2006, S. 2335–2350. Arbeitsschwerpunkte: Arbeitsmarktökonomie, Aging, Gesundheitsökonomie. (4418)

Peter Gostmann, Dr., Mitarbeiter am Institut für Grundlagen der Gesellschaftswissenschaften an der Universität Frankfurt a.M. Veröffentlichung unter anderem: *Macht und Herrschaft* (hg. mit Peter-Ulrich Merz-Benz), Wiesbaden 2007. Arbeitsschwerpunkte: Kultursoziologie, Politische Soziologie, Ideengeschichte. (5813)

Christian Babka von Gostomski, Dr., Dipl.-Soz., Mitarbeiter im Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Nürnberg. Veröffentlichungen unter anderem: »Fremdenfeindlichkeit in den Bundesländern. Die schwierige Lage in Ostdeutschland« (zusammen mit Beate Küpper/Wilhelm Heitmeyer), in: Wilhelm Heitmeyer (Hg.), *Deutsche Zustände – Folge 5*, Frankfurt a.M. 2007, S. 102–128. »Vertrauen in die Regierung bei jungen Erwachsenen unterschiedlicher Herkunft im Zeitverlauf 2003 bis 2005«, *Diskurs Kindheits- und Jugendforschung*, Jg. 1, H. 3, 2006, S. 369–386. Arbeitsschwerpunkte: Integrations-, Migrations-, Vorurteils-, Gewaltforschung. (4533)

Markus Gottwald, M.A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Emmy-Noether-Nachwuchsgruppe »Liebe, Arbeit, Anerkennung« am Institut für Soziologie der FAU Erlangen-Nürnberg und IAB Nürnberg. Veröffentlichung unter anderem: »Familie und Beruf: Ein Fall für Zwei?« (mit Christine Wimbauer), *IAB-Forum* 2/2006. Arbeitsschwerpunkte: Arbeit, Organisation, Wissen. (3665)

Bettina Gransow, Prof. Dr., Gastprofessorin für die Politik Chinas am Ostasiatischen Seminar und am Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaft der Freien Universität Berlin. Veröffentlichung unter anderem: *Labour Mobility in Urban China. An Integrated Labour Market in the Making?* (hg. mit Michaela Baur/Yihong Jin/Guoqing Shi), Münster 2006. Arbeitsschwerpunkte: Gesellschaft, Wirtschaft und Politik des modernen China. (430)

Rainer Greshoff, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Fakultät für Sozialwissenschaft der Ruhr-Universität Bochum, Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Soziologie sowie der Sektion »Soziologische Theorie«. Veröffentlichungen unter anderem: *Die theoretischen Konzeptionen des Sozialen von Max Weber und Niklas Luhmann im Vergleich*, Wiesbaden 1999. *Was erklärt die Soziologie?* (hg. mit Uwe Schimank), Münster 2005. *Integrative Sozialtheorie? Esser – Luhmann – Weber* (hg. mit Uwe Schimank), Wiesbaden 2006. Arbeitsschwerpunkte: Sozialwissenschaftliche Theorie und Interdisziplinarität, Theorienvergleich, Theorienintegration. (2921, 4206)

Jens Greve, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Fakultät für Soziologie der Universität Bielefeld. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theorie, Handlungstheorie, Weltgesellschaft, globale Ungleichheit. (4181)

Rainer Gries, Dr. phil. habil., Vertragsprofessor am Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft der Universität Wien und Privatdozent für Neuere und Neueste Geschichte an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Veröffentlichung unter anderem: *Die DDR aus generationengeschichtlicher Perspektive. Eine Inventur* (hg. mit Annegret Schüle/Thomas Ahbe), Leipzig 2006. Arbeitsschwerpunkte: Kommunikations-, Gesellschafts- und Kulturgeschichte, Geschichte Deutschlands und Österreichs im 19. und 20. Jahrhundert. (3827)

Barbara Grimpe, Dipl.-Kulturwiss., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Soziologie der Universität Konstanz bei Prof. Karin Knorr-Cetina. Veröffentlichung unter anderem: »Global Technology: Scoping Systems that Raise the World« (mit Karin Knorr-Cetina), in: Trevor Pinch/Richard Swedberg (Hg.), *Economic Sociology and Technology*, im Erscheinen. Arbeitsschwerpunkte: Ethnographie, Techniksoziologie. (1968)

Katrin Großmann, Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Helmholtz Zentrum für Umweltforschung UFZ Leipzig. Veröffentlichung unter anderem: *Am Ende des Wachstumsparadigmas? Zur Transformation von Deutungsmustern in der Stadtentwicklung. Der Fall Chemnitz*, Bielefeld 2007. Arbeitsschwerpunkte: Stadt- und Regionalsoziologie, Kulturtheorie und kultureller Wandel, Nachhaltigkeitsdiskurs, Methodologie, qualitative Sozialforschung, insbesondere Diskursanalyse und Ethnographie. (3517)

Manfred te Grotenhuis, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Department of Social Science Research Methodology der Radboud Universität Nijmegen. Veröffentlichung unter anderem: »Denomination, Religious Context, and Suicide« (mit Frank van Tubergen/Wout Ultee), *American Journal of Sociology*, 111, S. 797–823. Arbeitsschwerpunkte: Comparative Sociology, Methodology (Multilevel and Longitudinal Analysis). (5321)

Matthias Grundmann, Prof. Dr., Geschäftsführender Direktor des Instituts für Soziologie der Universität Münster. Veröffentlichung unter anderem: *Handbuch Sozialisationsforschung*. (hg. mit Klaus Hurrelmann/Sabine Walper), Weinheim 2007. (1503)

Sigmar Gude, Dipl.-Soz., Mitarbeiter der TOPOS-Stadtforschung Berlin. Veröffentlichung unter anderem: »Armutstrukturen und Problemgebiete in Ostdeutschen Städten«, in: Uwe-Jens Walther/Kirsten Mensch (Hg.), *Armut und Ausgrenzung in der »Soziale Stadt«*, Darmstadt 2004. Arbeitsschwerpunkte: Stadtsoziologie, Armut. (3528)

Hansjörg Gutberger, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Universität Wien, Mitarbeiter im DFG-Schwerpunktprogramm zur Geschichte des Konstrukts »Bevölkerung«. Veröffentlichungen unter anderem: *Bevölkerung, Ungleichheit, Auslese*, Wiesbaden 2006. *Volk, Raum und Sozialstruktur*, Münster 1999. Arbeitsschwerpunkte: Geschichte der Sozialdemographie und der Sozialstrukturforschung. (3325)

Klaus Haberkern, Dipl.-Soz., Wissenschaftlicher Assistent der Forschungsgruppe AGES (Arbeit, Generation, Sozialstruktur) am Soziologischen Institut der Universität Zürich. Arbeitsschwerpunkte: Generationen, Familie, Pflege, Zeitverwendung, Methoden der empirischen Sozialforschung. (4944)

Stefan Hächler, lic. phil. Hist., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Medizingeschichte der Universität Bern. (3371)

Melanie Haller, Dipl.-Soz., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Fachbereich Bewegungswissenschaft der Universität Hamburg im DFG-Projekt »Trans/nationale Identität und körperlich-sinnliche Erfahrung« unter der Leitung von Prof. Gabriele Klein. Arbeitsschwerpunkte: Kulturosoziologie, Cultural Studies, Qualitative empirische Sozialforschung, Kritische Sozialtheorie (insbesondere Rassismustheorien, Ethnizität, Identitätstheorien), Gouvernementalität und Theorien des Performativen. (2734)

Heidemarie Hanekop, Dipl.-Sozialwirtin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Soziologischen Forschungsinstitut der Universität Göttingen. Arbeitsschwerpunkte: Techniksoziologie, Wirtschaftssoziologie, Internet und Neue Medien. (1980)

Karsten Hank, PD Dr., Abteilungsleiter am Forschungsinstitut Ökonomie und Demographischer Wandel der Universität Mannheim und Research Affiliate des DIW Berlin. Veröffentlichungen unter anderem in *Demography*, *European Sociological Review*, *Journal of Marriage and Family*, *KZfJS* sowie der *Zeitschrift für Soziologie*. Arbeitsschwerpunkte: Familien- und Bevölkerungssoziologie. (1671, 3423)

Christine Hannemann, PD Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Sozialwissenschaften der HU zu Berlin und Sprecherin der Sektion »Stadt- und Regionalsoziologie« in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie. Veröffentlichung unter anderem: *Marginalisierte Städte. Probleme, Differenzierungen und Chancen*, Berlin 2006. Arbeitsschwerpunkte: Stadt- und Regionalsoziologie, Sozialkapital, Stadtpolitik und sozial-räumliche Ungleichheitsforschung. (457, 2972)

Martin Harbusch, Student an der Universität Kassel. Studienschwerpunkte: Allgemeine Soziologische Theorie und Wissenschaftstheorie. (4219)

Rasco Hartig-Perschke, M.A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Technik und Gesellschaft der TU Hamburg-Harburg. Veröffentlichung unter anderem: »Kommunikation, Kausalität, Struktur«, in: Marco Schmitt/Michael Florian/Frank Hillebrandt (Hg.), *Reflexive soziale Mechanismen*, Wiesbaden 2006, S. 218–254. Arbeitsschwerpunkte: Theoretische Soziologie, Kommunikationssoziologie, Online-Forschung. (1886)

Sonja Haug, Dr., Fachbereichsleiterin für Migrations- und Integrationsforschung Schwerpunkt Empirie im Bundesamt für Migrationsforschung (BAMf) Nürnberg, Mitglied im Vorstand der Sektion »Migration und ethnische Minderheiten« der Deutschen Gesellschaft für Soziologie. Veröffentlichungen unter anderem: *Soziales Kapital und Kettenmigration*, Opladen 2000. *Aspekte der Integration* (mit Claudia Diehl), Wiesbaden 2005. *Kaufen, Tauschen, Teilen – Musik im Internet* (mit Karsten Weber), Frankfurt a.M. 2002. Arbeitsschwerpunkte: Migrationsforschung, soziale Netzwerke. (2077)

Roger Häußling, Dr. phil., Dipl.-Wi.-Ing., M.A., Hochschulassistent am Institut für Soziologie der Universität Karlsruhe (TH). Veröffentlichung unter anderem: *Soziale Prozesse als Netzwerkspele. Soziologische Essays zu Leitaspekten der Netzwerktheorie*, Moskau/Stuttgart 2003. Arbeitsschwerpunkte: Netzwerktheorie und -analyse, Interaktionstheorie, Organisationsforschung, Techniksoziologie. (720)

Rolf G. Heinze, Prof. Dr., Lehrstuhlinhaber für Allgemeine Soziologie und Arbeits- und Wirtschaftssoziologie an der Ruhr-Universität Bochum sowie seit 1994 Geschäftsführender Wissenschaftlicher Direktor des Instituts für Wohnungswesen, Immobilienwirtschaft, Stadt- und Regionalentwicklung (InWIS GmbH) an der Ruhr-Universität Bochum und Vorstandmitglied der Sektion »Sozialpolitik« in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie. Veröffentlichungen unter anderem: *Die Berliner Räterepublik*, Wiesbaden 2002. *Wandel wider Willen. Deutschland auf der Suche nach neuer Prosperität*, Wiesbaden 2006. (341)

Cornelia Helfferich, Prof. Dr., Professorin an der Evangelischen Fachhochschule für Soziale Arbeit Freiburg sowie Leiterin des Sozialwissenschaftlichen Frauenforschungsinstituts Freiburg. Veröffentlichung unter anderem: *Männer leben. Studie zu Lebensläufen und Familienplanung* (mit Heike Klindworth/Jan Kruse), Köln 2005. Arbeitsschwerpunkte: Familiensoziologie mit Schwerpunkt Familienplanung, Gewalt im Geschlechterverhältnis, Genderforschung. (441)

Kai-Uwe Hellmann, PD Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiter am Institut für Konsum- und Markenforschung Berlin. Veröffentlichungen unter anderem: *Soziologie der Marke*, Frankfurt a.M. 2003. *Einführung in den Neo-Institutionalismus* (hg. mit Konstanze Senge), Wiesbaden 2006. Arbeitsschwerpunkte: Systemtheorie, Wirtschaftssoziologie. (3921, 3924)

Marina Hennig, PD Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Fachbereich Mikrosoziologie an der Humboldt-Universität zu Berlin. Veröffentlichungen unter anderem: *Individuen und ihre sozialen Beziehungen*. Wiesbaden 2006. *Angewandte soziale Netzwerkanalyse – Ergebnisse studentischer Projekte*. Hamburg 2006. Arbeitsschwerpunkte: soziale Netzwerke, empirische Sozialforschung, Mikrosoziologie, Evaluation. (3409)

Annette Henninger, Dr. phil., Wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Emmy-Noether-Nachwuchsgruppe »Liebe, Arbeit, Anerkennung« am Institut für Soziologie der FAU Erlangen-Nürnberg und IAB Nürnberg. Veröffentlichung unter anderem: »Neue Erwerbsformen, alte Geschlechterarrangements? Kritische Anmerkungen zum Verhältnis von ›Arbeit‹ und ›Leben‹ im Konzept des Arbeitskraftunternehmers«, *ZS für Familienforschung*, H. 5, 2005, S. 54–73. Arbeitsschwerpunkte: Arbeit, Sozialpolitik, Geschlecht. (3665)

Stephanie Hering, Dipl.-Soz., Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Projekt »Die visuelle Semantik der globalen Finanzökonomie« am Institut für Soziologie der Universität Basel und Doktorandin (Dissertation: *Weltbildentwürfe. Die materiale Verortung der globalen Finanzökonomie*). Arbeitsschwerpunkte: Wirtschafts- und Finanzsoziologie, Visualität, Architekturtheorie, Kulturosoziologie, Postkolonialismus. (5846)

Doris Hess, Dipl.-Soz., Bereichsleiterin Sozialforschung des infas-Institut für angewandte Sozialwissenschaft GmbH Bonn. Arbeitsschwerpunkte: Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, Lebensverlaufforschung. (4028)

Bertram Hilgen, Studium der Rechts- und Politikwissenschaften in Marburg, 1986 Leiter des Rechtsamtes der Stadt Kassel, 1996 Regierungspräsident des Regierungsbezirkes Kassel, 1999–2005 Leitung des Kommunalen Gebietsrechenzentrums (KGRZ) Kassel, seit 2005 Oberbürgermeister der Stadt Kassel. (14)

Frank Hillebrandt, Dr. phil, Forschungsstipendiat der DFG am Institut für Technik und Gesellschaft der Technischen Universität Hamburg Harburg. Veröffentlichung unter anderem: *Pierre Bourdieu: Neue Perspektiven für die Soziologie der Wirtschaft* (hg. mit Michael Florian), Wiesbaden 2006. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theorie, Gesellschaftstheorie, Kultur- und Techniksoziologie. (4279)

Ralf Klaus Himmelreicher, Dr. rer. pol., Leiter des Forschungsdatenzentrums der Rentenversicherung Berlin und Lehrbeauftragter am Institut für Soziologie der FU Berlin. Veröffentlichungen unter anderem: »Gibt es Hinweise auf zunehmende Ungleichheit der Alterseinkünfte und zunehmende Altersarmut?« (mit Dina Frommert), *Vierteljahreshefte zur Wirtschaftsforschung*, H. 1, 2006, S. 108–130. Arbeitsschwerpunkte: Lebenslauf und Alterssicherung im 3-Schichten-Modell, empirische Wirtschafts- und Sozialforschung. (1367)

Thomas Hinz, Prof. Dr., Professor für empirische Sozialforschung an der Universität Konstanz. Veröffentlichung unter anderem: *Arbeitsmarktsoziologie. Probleme, Theorien, empirische Befunde* (mit Martin Abraham), Wiesbaden 2005. Arbeitsschwerpunkte: Methoden der empirischen Sozialforschung, Wirtschafts- und Organisationssoziologie, Arbeitsmarktsoziologie, Sozialstrukturanalyse. (3024)

Stefan Hirschauer, Prof. Dr., Professor für Soziologische Theorie und Gender Studies an der Universität Mainz. Veröffentlichung unter anderem: »Putting Things into Words. Ethnographic Writing and the Silence of the Social«, *Human Studies: A Journal for Philosophy and the Social Sciences*, Jg. 29, 2006. Arbeitsschwerpunkte: Wissenssoziologie, Körpersoziologie, Gender Studies, Science Studies, Qualitative Methoden. (974)

Marianne Hirschberg, Dipl.-Päd., Forschungsschwerpunkt Biotechnik, Gesellschaft und Umwelt, Fachgruppe Medizin/Neurowissenschaften, Universität Hamburg. Veröffentlichungen unter anderem: »Classifying of disability. Discourse Analysis of the International Classification of Functioning, Disability and Health (ICF)«, *WHO Family of International Classifications (FIC) Newsletter*, Jg. 4, Nr. 2, 2006, S. 7. »Ambivalenzen in der Klassifizierung von Behinderung. Anmerkungen zur Internationalen Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit (ICF) der Weltgesundheitsorganisation (WHO)«, *Zeitschrift für Ethik in der Medizin*, Bd. 15, H. 3, 2003, S. 171–179. Arbeitsschwerpunkte: Soziologie der Behinderung, Disability Studies. (5756)

Andreas Hirsland, Dr. rer. pol., Stellvertretender Leiter des Forschungsbereichs 8 (SGB II: Soziale Sicherung und Partizipation) am Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) in Nürnberg und Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Augsburg im SFB-536 »Reflexive Modernisierung«. Arbeitsschwerpunkte: Wandel des Sozialstaats, Geld und Konsum, Diskursanalyse, empirische Sozialforschung mit Schwerpunkt qualitative Methoden. (4762, 5640)

Katrin Hirte, Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am FG Landnutzung und Regionale Agrarpolitik am Fachbereich 11 der Universität Kassel. Veröffentlichungen unter anderem: *Die ostdeutschen Landwirte und die Wende*, Kassel 2002. *Handlungsstrategien und Werte* (mit Jürgen Walter), Neubrandenburg 2006. *Ökolandbau – mehr als eine Verfahrenslehre*, Kassel, im Erscheinen. Arbeitsschwerpunkte: Agrarsoziologie, Wissenssoziologie, Institutionalierungsprozesse. (1858)

Stefanie Hiß, Dr. rer. pol., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Soziologie II, Prof. Dr. Richard Münch an der Universität Bamberg. Veröffentlichung unter anderem: *Warum übernehmen Unternehmen gesellschaftliche Verantwortung? Ein soziologischer Erklärungsversuch*, Frankfurt a.M. 2006. Arbeitsschwerpunkte: Wirtschaftssoziologie, Industrie- und Arbeitssoziologie, Soziologische Theorie. (5681)

Ronald Hitzler, Prof. Dr., Professor für Allgemeine Soziologie am Fachbereich »Erziehungswissenschaft und Soziologie« mit Lehr- und Prüfungsberechtigung an der Fakultät »Wirtschafts- und Sozialwissenschaften« der Universität Dortmund. 2005–2007 Mitglied des Vorstandes der Deutschen Gesellschaft für Soziologie und seit 2005 Vorsitzender der Sektion »Wissenssoziologie«. Arbeitsschwerpunkte: Lebensweltanalyse, Anthropologie, Gegenwartsdiagnosen, Wissens-, Kultur-, Konsum- und Politiksoziologie. (75, 595, 3089, 3147, 5937)

Sarah Hitzler, M.A., Wissenschaftliche Angestellte im DFG-Forschungsprojekt »Reflexive Hilfeplanung als kommunikativer Aushandlungs- und Entscheidungsprozess« in der Fakultät für Pädagogik der Universität Bielefeld. (4325)

Dagmar Hoffmann, Dr. phil., derzeit Professurvertretung am Lehrstuhl »Medien und Kommunikation« im Medienstudiengang der Universität Siegen und Sprecherin der Sektion »Jugendsoziologie« der Deutschen Gesellschaft für Soziologie. Veröffentlichung unter anderem: *Mediensozialisierungstheorien. Neue Modelle und Ansätze in der Diskussion* (hg. mit Lothar Mikos), Wiesbaden 2007. Arbeitsschwerpunkte: Medien- und Jugendsoziologie, Sozialisationsforschung. (1754)

Jürgen H.P. Hoffmeyer-Zlotnik, PD Dr., Senior Projektberater beim ZUMA, Mannheim. Veröffentlichung unter anderem: »How to Measure Education in Cross-National Comparison« (mit Uwe Warner), in: Jürgen H.P. Hoffmeyer-Zlotnik/Janet A. Harkness (Hg.), *ZUMA-Nachrichten Spezial 11*, 2005, S. 223–240. Arbeitsschwerpunkte: Standardisierung und Harmonisierung sozio-demographischer Variablen. (4003, 4006, 4018)

Betina Hollstein, Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Sozialwissenschaften der Humboldt-Universität Berlin. Veröffentlichungen unter anderem: *Qualitative Netzwerkanalyse* (mit Florian Straus), Wiesbaden 2006. *Soziale Netzwerke nach der Vermittlung*, Opladen 2002. *Grenzen sozialer Integration. Zur Konzeption informeller Beziehungen und Netzwerke*, Opladen 2001. Arbeitsschwerpunkte: Lebenslauf, Soziale Netzwerke, Soziale Ungleichheit. (2605, 3359)

Anna Hokema, Dipl.-Soz., Wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Leitstelle Altenpflege des Deutschen Zentrum für Altersfragen. (4925)

Anne Honer, Prof. Dr., Professorin für Empirische Sozialforschung mit Schwerpunkt qualitative Methoden an der Hochschule Fulda. (3237, 5931)

Karl Otto Hondrich, Prof. Dr., (1937–2007), war Professor für Soziologie am Institut für Gesellschafts- und Politikanalyse, Fachbereich Gesellschaftswissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt a.M. Veröffentlichungen unter anderem: *Der Neue Mensch*, Frankfurt a.M. 2001. *Wieder Krieg*, Frankfurt a.M. 2002. Arbeitsschwerpunkte: Soziale Konflikte, sozialer Wandel und elementare Prozesse des Zusammenlebens in vergleichender Sicht. (405)

Bernd R. Hornung, Dr. rer. soc., Dipl.-Soz., Wissenschaftler und Datenschutzbeauftragter am Universitätsklinikum Marburg, Vorsitzender des Research Committee 51 on Sociocybernetics – International Sociological Association. Veröffentlichung unter anderem: »Happiness and the Pursuit of Happiness«, *Kybernetes*, Jg. 35, H. 3/4, 2006. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Systemtheorie (Soziokybernetik), Globalisierung, Datenschutz/IT-Sicherheit. (4597)

Norbert Huchler, Dipl.-Soz., Projektmitarbeiter im Projekt »Multiple Entgrenzung der Arbeit des Flugpersonals im kommerziellen Luftverkehr« der Professur für Industrie- und Techniksoziologie an der TU Chemnitz. Veröffentlichung unter anderem: *Soziale Mechanismen im Betrieb. Theoretische und empirische Analysen von Arbeit* (mit G. Günter Voß/Magrit Wehrich), München/Mering 2007. Arbeitsschwerpunkte: Arbeits- und Industriesoziologie, Qualitative Methoden. (4655)

Gerald Hüther, Prof. Dr. rer. nat., Professor für Neurobiologie und Leiter der Zentralstelle für Neurobiologische Präventionsforschung der Psychiatrischen Klinik der Universität Göttingen und des Instituts für Public Health der Universität Mannheim/Heidelberg. Arbeitsschwerpunkt: Einfluss früher Erfahrungen auf die Hirnentwicklung, mit den Auswirkungen von Angst und Stress und der Bedeutung emotionaler Reaktionen. (1315)

Christian Imdorf, Dr., seit 2007 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Soziologie der Universität Basel. Veröffentlichung unter anderem: *Schulqualifikation und Berufsfindung. Wie Geschlecht und nationale Herkunft den Übergang in die Berufsbildung strukturieren*, Wiesbaden 2005. Arbeitsschwerpunkte: Bildungs- und Organisationssoziologie, Französische Gegenwartssoziologie. (2048)

Regula Imhof, lic.phil, Wissenschaftliche Assistentin in der Abteilung Bildungssoziologie am Institut für Erziehungswissenschaft der Universität Bern. Veröffentlichungen unter anderem: »Kriminalität als rationale Wahlhandlung in der Schweiz« (mit Rolf Becker/ Marcel Raimann), *Schweizerische Zeitschrift für Soziologie*, 2006. »Bildungsunterschiede in anti-zivilmoralisch delinquenten Einstellungen im Zeitverlauf: Die Schweiz, Westdeutschland und Ostdeutschland im Vergleich« (mit Hadjar, Andreas), *Schweizerische Zeitschrift für Soziologie*, 2006. Arbeitsschwerpunkte: Bildungssoziologie, Rechtssoziologie. (2360)

Detlev Ipsen, Prof. Dr., Professor für Stadt- und Regionalsoziologie an der Universität Kassel sowie Mitglied der Fachkommission Stadtentwicklung der Heinrich Böll Stiftung. Veröffentlichung unter anderem: *Zukunft Landschaft*, Kassel 2003. *Klangorte*, Kassel 2004. Arbeitsschwerpunkte: Einflüsse des gesellschaftlichen und demographischen Wandels auf die Entstehung neuer Landschaften, Umgang mit Zuwanderung und wachsender kultureller Vielfalt in Städten. (457)

Michael Jäckel, Prof. Dr., Professor für Soziologie an der Universität Trier mit den Schwerpunkten Konsum- und Kommunikationsforschung, Sprecher der Sektion »Medien- und Kommunikationssoziologie« der Deutschen Gesellschaft für Soziologie und seit 2003 Vizepräsident der Universität Trier. Veröffentlichungen unter anderem: *Mediensoziologie* (Hg.), Wiesbaden 2005. *Medienwirkungen. Ein Studienbuch zur Einführung*, Wiesbaden 2007. *Einführung in die Konsumsoziologie*, Wiesbaden

2006. Arbeitsschwerpunkte: Mediensoziologie, Konsumsoziologie, Kommunikationsforschung, Soziologie der Zeit. (1033, 1883)

Ulf Jacob, M.A., Soziologe und Kunsthistoriker, freier Autor und Kurator sowie Doktorand an der TU Berlin. Veröffentlichungen unter anderem: *Soziologie über die Grenzen* (hg. mit Stephan Beetz/Anton Sterbling), Hamburg 2003. *Zwischen Autobahn und Heide. Das Lausitzbild im Dritten Reich*, Husum 2004. *Oasen der Moderne* (mit Ute Jochinke), Husum 2004. Arbeitsschwerpunkte: Kulturosoziologie, Landschaft, Architektur, Pücklerforschung. (2252, 5859)

Heike Jacobsen, Dr., Wissenschaftliche Geschäftsführerin der Sozialforschungsstelle an der Technischen Universität Dortmund. Veröffentlichung unter anderem: »Anforderungen an sozialwissenschaftliche Arbeitsforschung«, in: Joachim Ludwig/Manfred Moldaschl/Martin Schmauder/Klaus Schmierl (Hg.), *Arbeitsforschung und Innovationsfähigkeit in Deutschland*, München/Mering 2007, S. 61–65. Arbeitsschwerpunkte: Arbeits-, Industrie- und Wirtschaftssoziologie. (1453)

Nina Jakoby, Dipl.-Soz., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Soziologie der RWTH Aachen. Veröffentlichungen unter anderem: *(Wahl-)Verwandtschaft. Zur Erklärung verwandtschaftlichen Handelns*, 2007. »Verwandtschaft« (mit Johannes Kopp), in: Bernhard Schäfers/Johannes Kopp (Hg.), *Grundbegriffe der Soziologie*, 9. Aufl., Wiesbaden 2006, S. 339–342. »Messung von internen und externen Kontrollüberzeugungen in allgemeinen Bevölkerungsumfragen« (mit Rüdiger Jacob), in: *ZUMA-Nachrichten*, Jg. 23, H. 45, 1999, S. 61–71. Arbeitsschwerpunkte: Familiensoziologie, Empirische Sozialforschung, Soziologische Theorie. (1717)

Ben Jann, lic. rer. soc., Mitarbeiter an der Professur für Soziologie an der ETH Zürich. Veröffentlichung unter anderem: *Einführung in die Statistik*, München/Oldenbourg 2005. *Modelle sozialer Evolution* (hg. mit Andreas Diekmann), Wiesbaden 2004. Arbeitsschwerpunkte: Methoden der empirischen Sozialforschung, Statistik. (779)

Cedric Janowicz, Dipl.-Soz., seit 2004 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Frankfurter Institut für sozial-ökologische Forschung (ISOE), derzeit Promotion bei Martina Löw (TU Darmstadt) und Shalini Randeria (WZB) zum Thema »Der Schlund der Stadt: Zum Verhältnis von urbanem Raum, Nahrung und Natur«, Arbeitsschwerpunkte: Umweltsoziologie, urbane Räume, Bevölkerungs- und Entwicklungssoziologie. (2986)

Arlette Jappe, Dipl.-Psych., Wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Abteilung »Regionen und Marktdynamik« des Fraunhofer-Instituts für System- und Innovationsforschung Karlsruhe, Doktorandin im Fachgebiet »Soziologische Wissenschaftsforschung« bei Prof. Peter Weingart an der Universität Bielefeld zum Thema: »Science for Sustainability: Ideas for Capacity Research«. (1841)

Georg Jochum, Dipl.-Soz., Professor für Industrie- und Techniksoziologie an der TU Chemnitz sowie Mitglied des Instituts für sozialwissenschaftliche Information und Forschungen. e.V. München. Veröffentlichung unter anderem: »Geld und Sprache – ein historischer Blick auf konkurrierende Medien der Kommunikation«, in: Habscheid, Stephan u.a. (Hg.), *Über Geld spricht man*, Wiesbaden 2006. Arbeitsschwerpunkte: Soziologie des gesellschaftlichen Naturverhältnisses, Kulturosoziologie, Subjekttheorie. (4799, 4818)

Jeppe F. Jörgensen, M.A. und Dipl.-Sozialwiss., Doktorand des Graduiertenkollegs »Modern Governance« der Universität Potsdam und Lehrbeauftragter der FHW Berlin sowie Mitglied der »Expertengruppe für Private Equity Fonds der PES-Fraktion im Europäischen Parlament«, von 2003 Projektmitarbeiter und 2005 bis 2007 zudem Vorstandsmitglied bei berlinpolis. Veröffentlichung unter anderem: *Wie Sozial ist Europa?*, Düsseldorf 2006. (5683)

Heidi Jörges, Dipl.-Sozialwiss., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Soziologie am Lehrstuhl Mikrosoziologie der RWTH Aachen und Lehrbeauftragte an der BU Wuppertal am Lehrstuhl der Soziologie der Familie, der Jugend und der Erziehung. Arbeitsschwerpunkte: Quantitativ-explorative, multivariate Methoden, Triangulation, machtanalytische Betrachtungsweisen des Gesellschaftlichen, Kindheitsforschung. (2702)

Matthias Junge, Prof. Dr., seit 2004 Professor für Soziologische Theorien und Theoriegeschichte am Institut für Soziologie, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät und Demographie der Universität Rostock. Veröffentlichungen unter anderem: *Macht und Moral. Beiträge zur Dekonstruktion von Moral.* (Hg.), Wiesbaden 2003. *Klassische Diagnosen der modernen Gesellschaft. Rationalisierung, Differenzierung, Individualisierung. Kurseinheit: Georg Simmel*, Hagen 2004. *Scheitern. Aspekte eines sozialen Phänomens*, (hg. mit Götz Lechner) Wiesbaden 2004. *Zygmunt Bauman*. Wiesbaden 2006. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theorie, Gesellschaftstheorie, Kulturosoziologie. (5944)

Ingrid Jungwirth, Dr. phil., Lehrbeauftragte am Institut für Soziologie der Freien Universität Berlin. Veröffentlichungen unter anderem: *Zum Identitätsdiskurs in den Sozialwissenschaften. Eine postkolonial und queer informierte Kritik an George H. Mead, Erik H. Erikson und Erving Goffman*, Bielefeld 2007. Arbeitsschwerpunkte: Kultursociologie, Geschlechterforschung, Cultural Studies, Migrationsforschung. (2096)

Karin Jürgens, Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin im FG Landnutzung und regionale Agrarpolitik des Fachbereichs »Ökologische Agrarwissenschaften« an der Universität Kassel, seit 2005 Mitglied im Sprecherinnenrat der Sektion »Land- und Agrarsoziologie« der Deutschen Gesellschaft für Soziologie. Veröffentlichung unter anderem: *Tierseuchen in der Landwirtschaft. Die psychosozialen Folgen für betroffene Familien – untersucht an Fallbeispielen in Nordwestdeutschland*, Würzburg 2002. (5129)

Kerstin Jürgens, PD Dr., derzeitig Vertretung der Professur für Soziologie an der Leibniz Universität Hannover. Veröffentlichung unter anderem: *Arbeits- und Lebenskraft. Reproduktion als eigensinnige Grenzziehung*, Wiesbaden 2006. Arbeitsschwerpunkte: Arbeit, Familie, Gender, Zeit, Soziologische Theorie, Qualitative Methoden. (1468)

Antje Kahl, Dipl.-Soz., Stipendiatin der Stiftung Humatia für Sepulkralkultur. Dissertation: *Das Unternehmen Bestattung. Der Tod als Vermarktungsobjekt im Spannungsfeld von Markt, Öffentlichkeit und Kommunikation* (Arbeitstitel). Arbeitsschwerpunkte: Theorien moderner Gesellschaften, Thanatosociologie, Religionssoziologie, Kulturtheorie, qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung. (3495)

Heike Kahlert, Dr. rer. soc., Wissenschaftliche Assistentin am Lehrstuhl für Allgemeine Soziologie – Makrosoziologie der Universität Rostock, seit 2002 Mitglied im Vorstand der Sektion »Bildung und Erziehung« der Deutschen Gesellschaft für Soziologie. Veröffentlichung unter anderem: *Der demographische Wandel. Chancen für die Neuordnung der Geschlechterverhältnisse* (hg. mit Peter A. Berger), Frankfurt a.M./New York 2006. Arbeitsschwerpunkte: Transformationen des Wissens in der Moderne, Geschlechterverhältnisse und sozialer Wandel im Wohlfahrtsstaat, Soziologie der Bildung und Erziehung, Gleichstellungsbezogene Organisationsentwicklung im Public-Profit-Bereich. (69, 259, 2288, 4729, 4748)

David Kaldewey, Dipl.-Soz., Stipendiat am Graduiertenkolleg »Auf dem Weg in die Wissensgesellschaft« am Institut für Wissenschafts- und Technikforschung der Universität Bielefeld, derzeit Promotion zum Thema *Die Semantik der Praxis in den Selbstbeschreibungen der Wissenschaft*. Arbeitsschwerpunkte: Umweltsoziologie, Wissenschaftsforschung, Soziologische Theorie. (2826)

Herbert Kalthoff, Prof. Dr., a.o. Professor für Soziologie an der Zeppelin University Friedrichshafen sowie Sprecher der Sektion »Methoden der qualitativen Sozialforschung« der Deutschen Gesellschaft für Soziologie. Veröffentlichungen unter anderem: *Woblerzogenheit. Eine Ethnographie deutscher Internatsschulen*, Frankfurt a.M. 1997. *Zahlenwelten. Studien zur Praxis bankwirtschaftlichen Wissens*, Stuttgart 2007. Arbeitsschwerpunkte: Bildungssoziologie, Finanzsoziologie, Qualitative Methoden. (687, 1959)

Christoph Karlheim, seit 2002 Student der Soziologie an der Universität Bielefeld und Studentische Hilfskraft an der Fakultät für Gesundheitswissenschaften der Universität Bielefeld. Arbeitsschwerpunkte: Organisationssoziologie: Unternehmen, Verwaltungen und Nonprofits, Entwicklungsplanung und -politik, Methoden empirischer Sozialforschung (qualitativ). (5418)

Birgit Kasper, Dipl.-Ing. Dipl.-Verw., Geschäftsführerin des bkplanung – Büro für Kommunale Entwicklungsplanung, Frankfurt a.M. Veröffentlichung unter anderem: »Mobilität im Lebenszyklus. Motive und Bedeutung der Mobilität älterer Menschen«, in: Deutsche Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft (Hg.), *Demografischer Wandel, Mobilität und Verkehr*, Berlin 2005, S. 51–76. Arbeitsschwerpunkte: Wohn-, Mobilitäts-, Gesundheitsforschung. (3717)

Till Kathmann, Soziologe, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Politische Soziologie und vergleichende Analyse von Gegenwartsgesellschaften der Universität Bremen (GSSS). (4471)

Franz-Xaver Kaufmann, Prof. Dr., Dr. theol. h.c., Dr. oec. h.c., Emeritus für Sozialpolitik und Soziologie an der Fakultät für Soziologie der Universität Bielefeld sowie Mitglied der Nordrhein-Westfälischen Akademie der Wissenschaften. Veröffentlichungen unter anderem: *Sozialpolitik und Sozialstaat – Soziologische Analysen*, Wiesbaden 2005. *Schrumpfende Gesellschaft – Vom Bevölkerungsrückgang und seinen Folgen*, Frankfurt a.M. 2005. (343)

Stefan Kaufmann, PD Dr., derzeit Vertretung der Professur für Kulturosoziologie an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Veröffentlichung unter anderem: *Soziologie der Landschaft*, Wiesbaden 2005. Arbeitsschwerpunkte: Kulturosoziologie, Historische Soziologie, Techniksoziologie, Krieg und Gewalt. (752)

Michael Kauppert, Dipl.-Soz., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für allgemeine und theoretische Soziologie der FSU Jena. Veröffentlichung unter anderem: »Der Rechtsfall als Fall des Rechts. Die verkehrte Welt der Gerechtigkeit in Kleists Michael Kohlhaas«, *Sozialer Sinn*, Jg. 6, H. 1, 2005, S. 45–70. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theorie, Sozialphilosophie, Kulturosoziologie und -anthropologie. (4077)

York Kautt, Dipl.-Designer, Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Justus-Liebig-Universität Giessen. Veröffentlichung unter anderem: *Theatralität der Werbung. Theorie und Analyse massenmedialer Wirklichkeit: Zur kulturellen Konstruktion von Identitäten* (mit Herbert Willems), Berlin/New York 2003. Arbeitsschwerpunkte: Theorie der Kommunikations- und Massenmedien, Werbung, Konsum, Kulturtheorien. (4331)

Berndt Keller, Prof. Dr., Professor für Arbeits- und Sozialpolitik an der Universität Konstanz. Veröffentlichungen unter anderem: »The Political Economy of Employment Relations in the European Union«, in: David Lewin (Hg.), *Contemporary Issues in Employment Relations. Labor and Employment Relations Associations Series 2006*, Champaign, IL 2006, S. 69–101. »Social Dialogues – The Specific Case of the European Union«, in: International Industrial Relations Association (Hg.), *Social Actors, Work Organization and New Technologies in the 21st Century. IIRA 14th World Congress*, Lima, Peru 2006, S. 69–96. Arbeitsschwerpunkte: Arbeitspolitik des öffentlichen Sektors, Folgeprobleme der europäischen Integration, Flexicurity, Zusammenschlüsse von Gewerkschaften. (4390)

Reiner Keller, Prof. Dr., Professor für Allgemeine Soziologie und Bildungssoziologie an der Universität Koblenz-Landau, Campus Landau, seit 1999 Mitarbeit im Rahmen der Grundausstattung im Projekt A2 »Naturalisierung von Gesellschaft – Vergesellschaftung der Natur« des DFG-Sonderforschungsbereiches »Reflexive Modernisierung«. (3145)

Paul Kellermann, Prof. em. Dr., Emeritus an der Universität Klagenfurt. Veröffentlichung unter anderem: *Geld und Gesellschaft. Interdisziplinäre Perspektiven*, Wiesbaden 2006. Arbeitsschwerpunkte: Soziologie der Arbeit, der Bildung, der Hochschule, des Geldes, Hochschulforschung. (1219)

Christine Kestel, Dipl.-Soz., Promotionsstudentin an der Ludwig-Maximilians-Universität in München. Veröffentlichung unter anderem: *Elite. Der Elitebegriff im gesellschaftlichen Kontext und Selbstbeschreibungen der Elite von morgen*, Saarbrücken 2006. Arbeitsschwerpunkte: Eliteforschung, Kulturosoziologie. (5072)

Ulrike Tikvah Kissmann, Dr. phil., Projektleiterin des DFG-Projekts »Zum Wandel von Arbeit durch computerisiertes Wissen im Operationssaal aus der Geschlechterperspektive« am Lehrbereich Soziologie der Arbeit und Geschlechterverhältnisse im Institut für Sozialwissenschaften der Humboldt-Universität zu Berlin. (3070)

Philipp Klages, Dipl.-Soz., seit Oktober 2005 Doktorand an der IMPRS des Max-Planck-Instituts für Gesellschaftsforschung in Köln. Veröffentlichungen unter anderem: »Zwischen institutioneller Innovation und Reproduktion. Zum Wandel des deutschen Corporate Governance-Systems in den 1990ern«, *Berliner Journal für Soziologie*, Jg. 16, H. 1, 2006, S. 37–54. »Rezension zu Gourevitch/Shinn«, *Politische Vierteljahresschrift*, H. 3, 2006, S. 508–9. Arbeitsschwerpunkte: Wirtschaftssoziologie, Politische Ökonomie, vergleichende Rechtsgeschichte. (5729)

Andreas Klärner, Dipl.-Soz., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Max-Planck-Institut für demografische Forschung Rostock. Veröffentlichung unter anderem: *Moderner Rechtsextremismus in Deutschland* (hg. mit Michael Kohlstruck), Hamburg 2006. Arbeitsschwerpunkte: Politische Soziologie, Familiensoziologie, soziale Netzwerke, Methoden der empirischen Sozialforschung. (5537)

Daniela Klaus, Dipl.-Soz., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Soziologie der Technischen Universität Chemnitz. Veröffentlichung unter anderem: »Families in Turkey« (mit Bernhard Nauck), in: Bert Adams/Jan Trost (Hg.), *Handbook of World Families*, London 2005, S. 364–388. Arbeitsschwerpunkte: Kultur- und Ländervergleich, Demographischer Wandel, Generationenbeziehungen. (4915)

Gabriele Klein, Prof. Dr., Professorin für Soziologie mit den Schwerpunkten Körper- und Bewegungstheorie, Sport und Tanz an der Universität Hamburg und Sprecherin der Sektion »Soziologie des Körpers und des Sports« der Deutschen Gesellschaft für Soziologie. Veröffentlichungen unter anderem: *Is this real? Die Kultur des HipHop* (mit Malte Friedrich), Frankfurt a.M. 2003. *Bewegung. Sozial- und kulturwissenschaftliche Konzepte*, Bielefeld 2004. *Stadt. Szenen. Künstlerische Produktionen und theoretische Positionen*, Wien 2005. *Methoden der Tanzwissenschaft* (mit Gabriele Brandstetter), Bielefeld 2007. Herausgeberschaft der Reihe *Materialitäten. Texte zur Soziologie von Körper, Bewegung und Raum* (mit Martina Löw/Michael Meuser). Arbeitsschwerpunkte: Körpersoziologie, Jugendsoziologie, Kulturosoziologie, Geschlechterforschung, Stadtsoziologie. (943, 2734)

Markus Klein, Dr., Mitarbeiter am Lehrstuhl für Sportsoziologie und Sportökonomie am Sportwissenschaftlichen Institut der Universität des Saarlandes. Veröffentlichung unter anderem: *Sport und Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen – eine empirische Studie aus medizinischer, sportmotorischer und soziologischer Sicht*, Niedernhausen 2006. Arbeitsschwerpunkte: Sportsoziologie, Sport und Gesundheit. (2743)

Silke Kleinhüchelkotten, Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am ECOLOG-Institut für sozial-ökologische Forschung und Bildung und Leiterin des Arbeitsgebiets »Kommunikation und Bildung«. Veröffentlichung unter anderem: *Suffizienz und Lebensstile. Ansätze für eine milieorientierte Nachhaltigkeitskommunikation*, Berlin 2005. Arbeitsschwerpunkte: Kommunikation und Bildung für eine nachhaltige Entwicklung. (3770)

Carmen Klement, Dr. rer. pol., Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Fakultät für Sozialwissenschaften der Universität der Bundeswehr Neubiberg. Veröffentlichung unter anderem: *Von der Laienarbeit zur Profession? Zum Handeln und Selbstverständnis beruflicher Akteure in der ambulanten Altenpflege*, Leverkusen 2006. Arbeitsschwerpunkte: Wandel von Dienstleistungsberufen, Frauenerwerbstätigkeit im internationalen Vergleich, Empirische Methoden und Statistik. (3276)

Carsten Klingemann, Prof. Dr., Professor im Fachbereich Sozialwissenschaften der Universität Osnabrück. Veröffentlichung unter anderem: *Soziologie und Politik*, Wiesbaden 2007. (3309, 3342)

Christoph Klotter, Prof. Dr. habil., Dipl.-Psych., Professor für Ernährungspsychologie und Gesundheitsförderung an der HS Fulda. Veröffentlichungen zu Romanantik, Ernährungspsychologie, Adipositas. Arbeitsschwerpunkte: Ernährungspsychologie, Community Approach, Avantgarde. (3827)

Hubert Knoblauch, Prof. Dr., Professor für Theorien moderner Gesellschaften im Fachgebiet Allgemeine Soziologie der TU Berlin. Veröffentlichungen unter anderem: *Video Analysis. Methodology and Methods. Qualitative Audiovisual Data Analysis in Sociology* (hg. mit Bernt Schnettler), Frankfurt a.M. u.a. 2006. *Neue Perspektiven der Wissenssoziologie* (hg. mit Hans-Georg Soeffner/Dirk Tänzler), Konstanz 2006. *Kritik der Wissensgesellschaft* (hg. mit Hans-Georg Soeffner/Dirk Tänzler), Konstanz 2006. Arbeitsschwerpunkt: Wissens- und Kultursoziologie. (671, 3089)

Claus Koch, freier Journalist, Essayist, Publizist, z.B. für die *Süddeutsche Zeitung* (1998–2003). Veröffentlichungen unter anderem: *Die Meinungsmacher*, Berlin 1989. *Die Gier des Marktes*, München 1995. *Das Ende des Selbstbetrugs – Europa braucht eine Verfassung*, München 1997. (248)

Heike Köckler, Dr., Wissenschaftliche Assistentin am Lehrstuhl für Umwelt-systemanalyse am Center for Environmental Systems Research an der Universität Kassel. Veröffentlichung unter anderem: *Zukunftsfähigkeit nach Maß. Kooperative Indikatorenentwicklung als Instrument regionaler Agenda-Prozesse*, Wiesbaden, 2005. Arbeitsschwerpunkte: Umweltbezogene Gerechtigkeit, Umweltpolitik. (3703)

Elmar J. Koenen, Dr., Dozent für allgemeine und politische Soziologie am Institut für Soziologie der LMU München. Veröffentlichungen unter anderem: »Über die – fast – leere Mitte der Disziplin. SoziologInnen über Funktionen und Eigenwerte sozialwissenschaftlicher Zeitschriften«, *Soziale Systeme* 2005/1. »Die Kunst, die Stadt und die Politik«, in: (hg. mit anderen), *Pflegbar – New Theben*, Passau 2006. Arbeitsschwerpunkte: Politische Soziologie (Öffentlichkeit, Privatheit, Risiko, Sicherheit, Kriminalität, Korruption) und Gesellschaftstheorie (Bürgerliche Gesellschaft, Arbeitsgesellschaft, Risikogesellschaft). (4855)

Erik Koenen, M.A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft der Universität Leipzig. Veröffentlichung unter anderem: »Presseforschung im geisteswissenschaftlichen Milieu«, (mit Arnulf Kutsch) in: Stefanie Averbek/Arnulf Kutsch (Hg.), *Zeitung, Werbung, Öffentlichkeit*, Köln 2005. Arbeitsschwerpunkte: Fachgeschichte der Kommunikationswissenschaft, Kommunikationsgeschichte, Kommunikationssoziologie. (1610, 3310)

Matthias Koenig, Prof. Dr., Professor für Soziologie mit Schwerpunkt Religionssoziologie an der Georg-August-Universität Göttingen. Veröffentlichungen unter anderem: *Menschenrechte bei Durkheim und Weber*, Frankfurt a.M./New York 2002. *Democracy and Human Rights in Multicultural Societies* (hg. mit Paul de Guchteneire), Aldershot 2007. Arbeitsschwerpunkte: Kultur- und Religionssoziologie, Soziologische Theorie. (2896)

Benedikt Köhler, Dr., Professor für Allgemeine Soziologie an der Fakultät für Sozialwissenschaften der Universität der Bundeswehr München. Veröffentlichungen unter anderem: *Soziologie des Neuen Kosmopolitismus*, Wiesbaden 2006. *Strukturen und Strategien transnationaler Konzerne. Empirische Soziologie der »Inneren Globalisierung«*, Wiesbaden 2005. Arbeitsschwerpunkte: Modernisierung, Wissenschaft und Amtliche Statistik, Kultur und Globalisierung. (1805)

Michaele Köttig, Dr., seit 2002 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Methodenzentrum Sozialwissenschaften der Georg-August-Universität Göttingen, seit 2004 Stellvertretende Sprecherin der Sektion »Biographieforschung« der Deutschen Gesellschaft für Soziologie. Veröffentlichungen unter anderem: *Lebensgeschichten rechtsextrem orientierter Mädchen und junger Frauen – Biographische Verläufe im Kontext der Familien- und Gruppendynamik*, Gießen 2004. *Biographisch-narrative Gespräche mit Jugendlichen. Chancen für das Selbst- und Fremdverstehen* (mit Gabriele Rosenthal/Nicole Witte/Anne Blezinger), Opladen 2006. Arbeitsschwerpunkte: Biographieforschung, Methoden der Qualitativen Sozialforschung. (1573)

Hans-Peter Kohler, Ph.D., Professor für Soziologie an der University of Pennsylvania, Philadelphia. Veröffentlichungen unter anderem in *Demography*, *Population and Development Review*, *Population Studies* und *Zeitschrift für Soziologie*. Arbeitsschwerpunkte: Fertilität, demographische Methoden, Biodemographie. (1671)

Ulrich Kohler, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Abteilung »Ungleichheit und soziale Integration« am Wissenschaftszentrum Berlin (WZB). Veröffentlichung unter anderem: »From Nationally Bounded to Pan-European Inequalities? On the Importance of Foreign Countries as Reference Groups« *ESR* 22/2, 125–140. Arbeitsschwerpunkte: Politische Soziologie, Methoden der empirischen Sozialforschung. (2463)

Martina Kohlhuber, Dipl.-Soz., MPH, Mitarbeiterin im Sachgebiet Umweltmedizin des Bayerischen Landesamts für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit Oberschleißheim. Veröffentlichung unter anderem: »Soziale Ungleichheit bei umweltbezogener Gesundheit: Erklärungsansätze aus umweltepidemiologischer Perspektive«, (mit Gabriele Bolte), in: Matthias Richter/Klaus Hurrelmann (Hg.), *Gesundheitliche Ungleichheit: Grundlagen, Probleme, Perspektiven*. Wiesbaden 2006, S. 91–108. Arbeitsschwerpunkte: Umweltepidemiologie, Umweltgerechtigkeit, Lärm, Klima und Gesundheit. (3728)

Karin Köllner, Doktorandin der Soziologie. Veröffentlichung unter anderem: »Zu Helmuth Plessners Sozialtheorie. Plessners offene Sozialitätskonzeption vor dem Hintergrund Sartres bewusstseinstheoretischer Intersubjektivitätsphilosophie«, in: Hans-Peter Krüger/Gesa Lindemann (Hg.), *Philosophische Anthropologie im 21. Jahrhundert*, Berlin 2006. (4708)

Stefan Köngeter, Dipl.-Päd., M.A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter im DFG-Projekt »Konstitutionsbedingungen und Performanz sozialpädagogischen Handelns in der Kinder- und Jugendarbeit« an der Universität Hildesheim. Arbeitsschwerpunkte: Erziehungshilfen, Kinder- und Jugendarbeit, sozialpädagogische Professionstheorie, Qualitative Sozialforschung. (3295)

Tomke König, Dr. phil., Forschungsassistentin am Zentrum Gender Studies der Universität Basel. Veröffentlichungen unter anderem: *Gattinnen. Die Frauen der Elite*. Münster 1999. »Familiale Geschlechterarrangements oder wie Paare Arbeit teilen und dabei Geschlecht herstellen«, *Freiburger FrauenStudien* 18, 2006, S. 15–36. Arbeitsschwerpunkte: Geschlechterforschung, Familiensoziologie, Sozialstruktur, Eliten. (4787)

Rüdiger Korff, ist Soziologe an der Universität Passau und hat in Südostasien zur Rolle von Partizipation im Verhältnis Staat-Gesellschaft und jeweiliger Entwicklungspfad geforscht und sich mit der *Action Network Theory* befasst. (1659)

Hans-Henning Kortüm, Prof. Dr., Professor für Mittelalterliche Geschichte an der Universität Regensburg. Veröffentlichung unter anderem: *Transcultural Wars: From the Middle Ages to the 21st Century* (Hg.), Berlin 2006. Arbeitsschwerpunkte: Kulturgeschichte und Militärgeschichte des Mittelalters. (739)

Lakshmi Kotsch, Dipl.-Soz., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Allgemeine Soziologie der Universität Dortmund. Arbeitsschwerpunkte: Interaktions- und Handlungstheorie, Soziologie der Pflege, Soziologie der Behinderung, sozialwissenschaftliche Hermeneutik und Ethnographie. (3288)

Matthias Kötter, Ass. Jur., Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Sonderforschungsbereich 700 »Governance in Räumen begrenzter Staatlichkeit: Neue Formen des Regierens?« des Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB). Veröffentlichung unter anderem: *Sicherheit und Autonomie im Wandel. Untersucht im Spiegel der sicherheitsrechtlichen Debatte der Bundesrepublik Deutschland*, Dissertation Berlin 2006. (3805)

Andrea Kottmann, Research Associate am Center for Higher Education Policy Studies, Universität Twente, Niederlande. Veröffentlichung unter anderem: *Soziologische Theorie* (hg. mit Hartmut Rosa/David Strecker), Konstanz 2007. Arbeitsschwerpunkte: wissenschaftliche Laufbahnen und Karrieren, Ungleichheit von Generationen, Soziologische Theorie. (3557)

Klaus Kraemer, PD Dr. phil, Wissenschaftlicher Mitarbeiter des FIAB an der Ruhr-Universität Bochum und Privatdozent an der Universität Münster. Veröffentlichung unter anderem: »Prekarisierung von Erwerbsarbeit. Zum Wandel eines arbeitsweltlichen Integrationsmodus« (mit Frederic Speidel), in: Wilhelm Heitmeyer/Peter Imbusch (Hg.), *Integrationspotenziale einer modernen Gesellschaft*, 2005. Arbeitsschwerpunkte: Soziologie sozialer Ungleichheit, Wandel der Arbeitsgesellschaft, Umweltsoziologie. (2815)

Beate Kraus, Prof. Dr., Professorin für Soziologie an der TU Darmstadt sowie Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Soziologie. Veröffentlichungen unter anderem: »Soziologie als teilnehmende Objektivierung der sozialen Welt: Pierre Bourdieu«, in: Stephan Moebius/Lothar Peter (Hg.), *Französische Soziologie der Gegenwart*, Konstanz 2004. *Habitus* (hg. mit Gunter Gebauer), Bielefeld 2002. Arbeitsschwerpunkte: Bildungssoziologie, Hochschul- und Wissenschaftsforschung, Bildungsbürgertum, Akademiker, Intellektuelle in der Gesellschaft, Soziologie des Geschlechterverhältnisses, Soziologische Theorie, insbesondere Arbeiten zu Pierre Bourdieu. (67)

Alexandra Krause, M.A., Mitarbeiterin im SFB 580 »Gesellschaftliche Entwicklungen im Umbruch«, Teilprojekt »Betrieb und Beschäftigung im Wandel«. Veröffentlichung unter anderem: »Wann gilt der Arbeitsmarkt als sozial gerecht?« (mit Holger Lengfeld), *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie*, H. 1, 2006. Arbeitsschwerpunkte: Arbeitsmarkt, Soziale Ungleichheit, Soziale Integration. (5226)

Ina Krause, Dipl.-Soz., Mitarbeiterin im SFB 580 »Gesellschaftliche Entwicklungen im Umbruch«, Teilprojekt »Betrieb und Beschäftigung im Wandel«. Veröffentlichung unter anderem: »Die Ausweitung von Instabilität? Beschäftigungsdauern und betriebliche Beschäftigungssysteme« (mit Christoph Köhler/Olaf Struck u.a.), *ZfA*, Jg. 15, H. 3, 2006. Arbeitsschwerpunkte: Arbeitsmarkt, Transformation, Methoden. (5226)

Lothar Krempel, PD Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Max-Planck-Institut für Gesellschaftsforschung in Köln und Privatdozent für empirische Sozialforschung an der Universität Duisburg-Essen. Veröffentlichung unter anderem: *Visualisierung komplexer Strukturen. Grundlagen der Darstellung mehrdimensionaler Netzwerke*, Frankfurt a.M. 2005. Arbeitsschwerpunkte: Soziale Netzwerkanalyse, Kapitalverflechtungen, Organisationsnetzwerke, Internationale Prozesse. (818, 3371)

Primož Kristan, Graduiertes der Kulturwissenschaften, Forschungsassistent an der Fakultät für Sozialwissenschaften der Universität Ljubljana. Arbeitsschwerpunkte: Politische Soziologie, Sozialkapital, Elitismus und Europäische Bürgergesellschaft. (3986)

Helmut Kromrey, Prof. Dr. rer. pol., Universitätsprofessor i.R. für Soziologie und Empirische Sozialforschung an der Freien Universität Berlin und Adjunct Professor of Sociology der Graduate School of Management der Universität Educatis Altdorf Schweiz. Arbeitsschwerpunkte: Methoden/Methodologie der empirischen Sozialforschung, Evaluation. (1240, 1923)

Cordula Kropp, Dr., Leiterin der Münchner Projektgruppe für Sozialforschung e.V. Veröffentlichung unter anderem: *Neue Formen des Dialogs von Wissenschaft und Politik im Agrarbereich: auf dem Weg zu reflexiver und folgensensibler Schnittstellenkommunikation?* (hg. mit Frank Schiller/Jost Wagner). Arbeitsschwerpunkte: Umwelt- und Technikforschung, Wissenschaftsforschung, Nachhaltigkeitsforschung, Risikosoziologie. (2801)

Friedrich Krotz, Prof. Dr., Dipl.-Math., Dipl.-Soz., Professor für Kommunikationswissenschaft und Soziale Kommunikation an der Universität Erfurt. Veröffentlichung unter anderem: *Neue Theorien entwickeln. Eine Einführung in die Grounded Theory, die Heuristische Sozialforschung und die Ethnographie anhand der Kommunikationswissenschaft*, Köln 2005. Arbeitsschwerpunkte: Kommunikationswissenschaft, Kulturosoziologie, Mediatisierung, Globalisierung, Methoden. (1044)

Uschi Kubilas, Studentin an der Universität Kassel. Studienschwerpunkte: Geschlechterforschung und Arbeitssoziologie. (4228)

Christian Kuhlicke, Dipl.-Geogr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter des Departments Stadt- und Umweltsoziologie am Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung UFZ Leipzig. Arbeitsschwerpunkte: Hazard- und Katastrophenforschung, Verwundbarkeit. (844)

Ellen Kuhlmann, PD Dr., Wissenschaftliche Assistentin am Zentrum für Sozialpolitik der Universität Bremen. Habilitation zum Thema »Modernising health care«, Arbeitsschwerpunkte: Professionen, Gesundheitsversorgungsforschung und -politik, Gesundheit und Geschlecht. (4443, 4458)

Susann Kunadt, Dipl.-Soz., Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Projekt »Kriminalität in der modernen Stadt« an der Fakultät für Soziologie der Universität Bielefeld. Veröffentlichung unter anderem: »Kriminalität in der modernen Stadt – Jungdelinquentenverhalten in westdeutschen Großstädten« (mit Jost Reinecke und Klaus Boers), in: *Stadtforschung und Statistik*, 2007, im Erscheinen. Arbeitsschwerpunkte: Kriminalsoziologie, Sozialökologie, quantitative Methoden der empirischen Sozialforschung. (4517)

Harald Künemund, Dr. phil. habil., Dipl.-Soz., Professor für Empirische Altersforschung und Forschungsmethoden am Institut für Gerontologie der Hochschule Vechta. Veröffentlichungen unter anderem: »Changing Welfare States and the »Sandwich Generation« – Increasing Burden for the Next Generation?«, *International Journal of Ageing and Later Life*, Jg. 1, H. 2, 2006, S. 11–30. »Partizipation und Engagement älterer Menschen«, in: Deutsches Zentrum für Altersfragen (Hg.), *Gesellschaftliches und familiäres Engagement älterer Menschen als Potenzial. Expertisen zum 5. Altenbericht der Bundesregierung*, Bd. 5, Berlin 2006, S. 283–431. (891, 4951)

Iris Kunze, Dipl.-Geogr., Promotionsstipendiatin der Deutschen Bundesstiftung Umwelt am Institut für Geographie und Institut für Soziologie der Universität Münster. Arbeitsschwerpunkte: integrative Nachhaltigkeitsforschung, Gemeinschaftsforschung. (3629)

Ronald Kurt, apl. Prof. für Soziologie an der Universität Konstanz, Leiter des DFG-Projektes »Indien und Europa. Ein musiksoziologischer Kulturvergleich« am Kulturwissenschaftlichen Institut in Essen. Veröffentlichungen unter anderem: *Hermeneutik. Eine sozialwissenschaftliche Einführung*, Konstanz 2004. *Menschenbild und Methode der Sozialphänomenologie*, Konstanz 2002. Arbeitsschwerpunkte: Kultursoziologie, Hermeneutik, Sozialphänomenologie. (3091)

Karin Kurz, Prof. Dr., Professorin für Soziologie mit dem Schwerpunkt vergleichende Analyse von Gegenwartsgesellschaften an der Universität Leipzig. Veröffentlichung unter anderem: *Globalization, Uncertainty and Youth in Society* (hg. mit Hans-Peter Blossfeld/Erik Klijzing/Melinda Mills), London 2005. Arbeitsschwerpunkte: soziale Ungleichheit, Lebenslauf, Bildung, Familie. (310, 5465, 5489)

Ivonne Küsters, M.A., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Soziologie der FernUniversität in Hagen. Veröffentlichung unter anderem: *Narrative Interviews. Grundlagen und Anwendungen*, Wiesbaden 2006. Arbeitsschwerpunkte: Kultursoziologie, Musiksoziologie, qualitative Methoden. (3859)

Stefan Kutzner, PD Dr., derzeit Vertretung einer Professur für Soziologie an der Universität Siegen. Veröffentlichung unter anderem: »Traditionalistische Arrangements in Working Poor-Haushalten – Persistenz jenseits der ökonomischen Logik« (mit Elisa Streuli), *Schweizerische Zeitschrift für Soziologie*, 2005. Arbeitsschwerpunkte: Sozialstaat, Sozialpolitik, Armut und soziale Ungleichheit, politische Soziologie. (4325)

Jörn Lamla, Dr., Wissenschaftlicher Assistent am Institut für Soziologie und im Zentrum für Medien und Interaktivität an der Justus-Liebig-Universität Giessen. Veröffentlichung unter anderem: *Politisierter Konsum – konsumierte Politik* (hg. mit Sighard Neckel), Wiesbaden 2006. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theorie, Konsum-, Medien- und Politische Soziologie, hermeneutische Sozialforschung. (3103)

Thomas Lampert, Dipl.-Soz., Stellvertretender Leiter des Fachgebiets Gesundheitsberichterstattung am Robert Koch-Institut (RKI), Berlin. (1379)

Hellmuth Lange, Prof. Dr., Koordinator des Forschungsfeldes »Governance und Regionalentwicklung« am Forschungszentrum Nachhaltigkeit der Universität Bremen. Veröffentlichungen unter anderem: *Nachhaltigkeit als radikaler Wandel: Die Quadratur des Kreises?*, Wiesbaden, im Erscheinen. *Nachhaltige Konsummuster im Alltag. Strategien für lokale Agenda – Prozesse am Beispiel Bremen* (mit Günter Warsewa), München 2005. Arbeitsschwerpunkte: Umweltsoziologie, Nachhaltigkeitsforschung. (833)

Andrea Lange-Vester, Dr., Wissenschaftliche Assistentin am Institut für Politische Wissenschaft der Universität Hannover. Veröffentlichung unter anderem: *Soziale Milieus und Wandel der Sozialstruktur. Die gesellschaftlichen Herausforderungen und die Strategien der sozialen Gruppen* (hg. mit Helmut Bremer), Wiesbaden 2006. Arbeitsschwerpunkte: Sozialstruktur und soziale Milieus, Bildung, Qualitative Methoden. (266)

Andreas Langenohl, PD Dr., arbeitet im Lehr- und Forschungsbereich Politische und Kulturosoziologie und leitet das Teilprojekt F7 »Professionelle Erinnerung an der Börse« im Sonderforschungsbereich 434 »Erinnerungskulturen« an der Justus-Liebig-Universität Giessen. Veröffentlichungen unter anderem: *Finanzmarkt und Temporalität. Imaginäre Zeit und die kulturelle Repräsentation der Gesellschaft*, Stuttgart 2007. (1427, 3050, 4345, 5287)

Andreas Langer, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter des IAQ Duisburg und Mitbegründer der Forschungsinitiative Ethik und soziale Institutionen. Veröffentlichung unter anderem: *Professionsethik und Professionsökonomik: Legitimierung sozialer Arbeit zwischen Professionalität, Gerechtigkeit und Effizienz*, Regensburg 2004. Arbeitsschwerpunkte: Professionssoziologie, Soziale Arbeit, Vertrauenstheorie. (3251)

Antje Langer, Dipl.-Päd., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Allgemeine Erziehungswissenschaft an der Universität Frankfurt a.M. Veröffentlichung unter anderem: *Klandestine Welten. Mit Goffman auf dem Drogenstrich*, Königstein/Ts. 2003. Arbeitsschwerpunkte: empirische Geschlechterforschung, Körpersoziologie, qualitative Forschungsmethoden, Diskursanalyse. (3156)

Anke Langner, Dipl.-Rehapäd., Promotionsstipendiatin im Graduiertenkolleg der DFG »Geschlecht als Wissenskategorie« an der Humboldt Universität zu Berlin. Veröffentlichung unter anderem: »Geschlecht und geistige Behinderung. Transdisziplinarität in der Untersuchung zweier sozialer Konstruktionen«, in: Irene Dölling u.a. (Hg.), *Transformationen von Wissen, Mensch und Geschlecht. Transdisziplinäre Interventionen*, Königstein/Taunus 2007. Arbeitsschwerpunkte: Disability Studies, qualitative Sozialforschung. (1790)

Rüdiger Lautmann, Prof. Dr. Dr., Professor für Soziologie am Institut für Soziologie, Fachbereich 8 an der Universität Bremen. Veröffentlichungen unter anderem: »The Social Order of Commemoration«, *Beyond Camps and Forced Labour. Current International Research on Survivors of Nazi Persecution*, Osnabrück 2007. *Lexikon zur Soziologie*, (Mithg.), Wiesbaden 2007. Arbeitsschwerpunkte: Kriminologie, Sexualsoziologie, Geschlechter- und Rechtsverhältnisse. (1122, 2503)

Stefan Leibold, Dr. phil., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Christliche Sozialwissenschaften der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster. Veröffentlichung unter anderem: *Wie organisiert man »gute Pflege«? Bausteine einer Ethik ambulanter Pflegedienste*, Freiburg i. Br. 2005. Arbeitsschwerpunkte: Fragen der Zivilgesellschaft, Globalisierungsprozesse, Sozialethik. (3437)

Anja Lemke, Dipl.-Soz.-wiss., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Sozialpolitik und Öffentliche Wirtschaft der Ruhr-Universität Bochum. Veröffentlichung unter anderem: *Ehrenamtliches Engagement in Europa, Sozialer Fortschritt* (mit Karsten Hank/Marcel Erlinghagen), 2006. Arbeitsschwerpunkte: Soziologie des Ehrenamtes und informeller Arbeit. (3423)

Thomas Lemke, Dr. phil., Privatdozent am Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften der Bergischen Universität Wuppertal und Mitarbeiter des Instituts für Sozialforschung in Frankfurt a.M. Veröffentlichung unter anderem: *Die Polizei der Gene. Formen und Felder genetischer Diskriminierung*, Frankfurt a.M./New York 2006. Arbeitsschwerpunkte: Gesellschaftstheorie, Biopolitik, Wissenschafts- und Techniksoziologie. (4171)

Thomas Lenz, M.A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Soziologie (Konsum- und Kommunikationsforschung) der Universität Trier. Veröffentlichung unter anderem: »Konsumierende Frauen, produzierende Männer?«, in: Julia Reuter/Katja Wolf (Hg.), *Geschlechterleben im Wandel*, Tübingen 2006. Arbeitsschwerpunkte: Konsum- und Mediensoziologie, Modernisierungstheorien. (1911)

Joachim-Felix Leonhard, Prof. Dr., 1968–1973 Studium in den Fächern Geschichte, Latein, Historische Hilfswissenschaften und Philosophie an den Universitäten Frankfurt a.M. und Heidelberg, 2001–2003 Generalsekretär des Goethe-Instituts, 2003–2007 Staatssekretär im Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst in Wiesbaden, seit Februar 2007 Präsident der von-Behring-Röntgen-Stiftung in Marburg. Arbeitsschwerpunkte: Mittelalterliche und Neuere und Neuste Geschichte, Medien- und Kommunikationsgeschichte 20. Jahrhundert. (10)

Li Yongning, Prof., Direktor und Associate Professor am Institute of International Studies der Guangzhou Academy of Social Sciences, Guangzhou. Veröffentlichung unter anderem: *Migration and Spatial Development: Cases from the Coastal and Interior Regions in Contemporary China*, Kassel 2007. *Genesis of Urban Landscapes: The Pearl River Delta in South China* (hg. mit Detlev Ipsen/Holger Weichler), Kassel 2005. (507)

Ulf Liebe, Dr., Wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl für Theorie und Theoriegeschichte, Institut für Soziologie der Universität Leipzig. Veröffentlichung unter anderem: *Zahlungsbereitschaft für kollektive Umweltgüter. Soziologische und ökonomische Analysen*, Wiesbaden 2007. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theorie, Wirtschaftssoziologie, Umweltsoziologie. (3035)

Katharina Liebsch, Prof. Dr., Professorin für Soziologie mit dem Schwerpunkt Familien- und Jugendsoziologie an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt a.M. Veröffentlichung unter anderem: »Implizite Normen. Über den Umgang von LehrerInnen mit biopolitischen Themen«, in: Eike Bohlken/Siegbert Peetz (Hg.), *Bio-Ethik im Horizont ethischer Bildung*, Darmstadt 2007. Arbeitsschwerpunkte: Geschlechtersoziologie, Sozialisationsforschung, Identitätsforschung. (1765)

Gesa Lindemann, Dr. phil., Leiterin des Forschungsprojekts »Bewusstsein und anthropologische Differenz« an der TU Berlin. Veröffentlichung unter anderem: *Philosophische Anthropologie im 21. Jahrhundert* (hg. mit Hans-Peter Krüger), Berlin 2006. »Die Emergenzfunktion und die konstitutive Funktion des Dritten«, *Zeitschrift für Soziologie*, Jg. 35, 2006, S. 82–101. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theorie und Methodologie, Anthropologie. (689)

Marion Linke Sonderegger, Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Sonderforschungsbereich 597 »Staatlichkeit im Wandel« an der Universität Bremen. Veröffentlichung unter anderem: *Mehr als nur staatliche Kinderbetreuung. Optionserweiterungen und Geschlechterrollen in der aktuellen dänischen Familienpolitik*, ZeS-Arbeitspapier Nr. 07/2004. Arbeitsschwerpunkte: Wohlfahrtsstaatsforschung, Arbeitsmarktpolitik. (4965)

Veronika Lipphardt, Dr. des., Teilprojektleiterin im Forschungsverbund »Imagined Europeans« am Institut für Geschichtswissenschaften der HU Berlin. Veröffentlichung unter anderem: »Zwischen »Inzucht« und »Mischehe« – Demographisches Wissen in der Debatte um die »Biologie der Juden«, *Tel Aviver Jahrbuch für Deutsche Geschichte*, Jg. 35, 2007, S. 45–66. Arbeitsschwerpunkte: Wissenschaftsgeschichte, Geschichte der Humandiversitätsforschung. (1157)

John R. Logan, Prof. Dr., Professor of Sociology and Director of the Initiative on Spatial Structures in the Social Sciences at Brown University. Publications: *Urban Fortunes*, Berkeley 1987. *Family Ties* (ed. with Glenna D. Spitze), Philadelphia 1996. *The New Chinese City*, Berlin u.a. 2002. His latest research project on »Katrina and the Built Environment: Spatial and Social Impacts« is funded by the National Science Foundation. (459)

Andreas Lösch, Dr., Mitarbeiter im Zentrum für Innovation und Technologie, Wien (ZIT) und am Institut für Soziologie der TU-Darmstadt. Veröffentlichungen unter anderem: »Anticipating the Futures of Nanotechnology«, *Technology Analysis & Strategic Management*, Jg. 3, H. 4, 2006. *Genomprojekt und Moderne. Soziologische Analysen des bioethischen Diskurses*, Frankfurt a.M./New York 2001. Arbeitsschwerpunkte: Medien-, Wissens-, Techniksoziologie, Diskurs- und Bildanalyse. (1815)

Martina Löw, Prof. Dr., Professorin für Soziologie an der TU Darmstadt und Stellvertretende Vorsitzende der Deutschen Gesellschaft für Soziologie. Zuvor (2001–2006) Sprecherin der Sektion »Frauen- und Geschlechterforschung«. Veröffentlichung unter anderem: *Raumsoziologie*, Frankfurt 2001. Arbeitsschwerpunkte: Stadt- und Raumsoziologie, Frauen- und Geschlechtersoziologie. (511)

Stephan Lorenz, Dr. phil., M.A., Post-doc-Stipendiat der Fritz Thyssen Stiftung und Lehrbeauftragter am Institut für Soziologie der Universität Jena. Veröffentlichung unter anderem: *Natur und Politik der Biobensmittelwahl. Kulturelle Orientierungen im Konsumalltag*, Berlin 2005. Arbeitsschwerpunkte: Überfluss, Konsum, Ernährung, Umwelt, qualitative Methodik. (2837, 3653)

Maren Lübcke, Dipl.-Soz., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Technik und Gesellschaft der TU Hamburg-Harburg. Veröffentlichung unter anderem: »Kommunikation hybrid?! Zur Konvergenz und Divergenz technischer und sozialer Strukturen in der CMC« (mit R. Perschke/K. Stein), *Kongressband zur Tagung »Kulturwissenschaftliche Technikforschung«*. Arbeitsschwerpunkte: Kommunikationssoziologie, Neue Medien, Internet, Netzwerkanalyse. (1886)

Jörg Lüdicke, Dipl.-Soz., Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Fakultät für Soziologie der Universität Bielefeld. Veröffentlichung unter anderem: *Soziale Netzwerke und soziale Ungleichheit – Zur Bedeutung von Sozialkapital in modernen Gesellschaften* (Hg. mit Martin Diewald), Wiesbaden 2007. Arbeitsschwerpunkte: Soziale Netzwerke, Generationenbeziehungen, soziale Integration. (2575)

Nico Lüdtke, M.A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Arbeitsgebiet Soziologische Theorie des Institut für Soziologie, Fakultät IV der Universität Oldenburg. Arbeitsschwerpunkt: Soziologische Theorie. (2944, 4695)

Wolfgang Ludwig-Mayerhofer, Prof. Dr., Lehrstuhl für Empirische Sozialforschung – Soziologie an der Universität Siegen. Veröffentlichung unter anderem: »Activating Germany« in: Thomas Bredgaard/Flemming Larsen (Hg.), *Employment Policy from Different Angles*, Kopenhagen 2005. Arbeitsschwerpunkte: Arbeitsmarkt-, Bildungs-, Familiensoziologie, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik, Forschungsmethoden. (4325)

Mark Lutter, Dipl.-Sozialwiss., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Max-Planck-Institut für Gesellschaftsforschung Köln. Arbeitsschwerpunkte: Wirtschaftssoziologie, Sozialstrukturanalyse, statistische Modellierung. (3003)

Gaia di Luzio, Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Soziologie der Universität Göttingen. Veröffentlichung unter anderem: *Verwaltungsreform und Reorganisation der Geschlechterbeziehungen*, Frankfurt a.M. 2002. »A Sociological Concept of Client Trust«, *Current Sociology*, H. 4, 2006. Arbeitsschwerpunkte: Arbeits- und Berufssoziologie, Organisationssoziologie, Vergleichende Soziologie, Soziologie der Geschlechterverhältnisse. (3240)

Elísio Macamo, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Entwicklungssoziologie der Universität Bayreuth. Veröffentlichung unter anderem: *Entsetzliche soziale Prozesse – Theorie und Empirie der Katastrophen* (hg. mit Lars Clausen/Elke M. Geenen), Münster 2003. Arbeitsschwerpunkte: Risikotheorie, Wissens- und Religions- und Entwicklungssoziologie. (858)

Jens Maeße, M.A., Promovent am Institut für Soziologie der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg. Veröffentlichung unter anderem: »Von der »zuständigen Staats-Macht« zum »subsidiären Reformdienstleister«. Zur Transformation des diskursiven Empfängerstatus des »Staates« im Hochschulrektorenkonferenz-Diskurs Ende der 1990er Jahre«, in: Britta Krause u.a., *Chronotopographien. Agency in ZeitRäumen*, Frankfurt a.M. 2006. Arbeitsschwerpunkte: Diskurstheorie, Methoden der Diskursanalyse, Globalisierungs- und Modernisierungstheorie, Politische Soziologie. (3166)

Manfred Mai, Dr., apl. Professor für Politikwissenschaft an der Universität Duisburg-Essen, mehrjährige Tätigkeit im Bereich Medienpolitik der Staatskanzlei Nordrhein-Westfalen, Mitglied des Sprecherkreises der Sektion »Medien- und Kommunikationssoziologie« der Deutschen Gesellschaft für Soziologie. Veröffentlichung unter anderem: *Medienpolitik in der Informationsgesellschaft*, Wiesbaden 2005. *Das Kino der Gesellschaft – die Gesellschaft des Kinos* (hg. mit Rainer Winter), Köln 2006. (1033)

Kai-Olaf Maiwald, PD Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Sozialforschung in Frankfurt a.M. und Privatdozent an der Universität Tübingen. Veröffentlichung unter anderem: *Professionalisierung im modernen Berufssystem: Das Beispiel der Familienmediation*, Wiesbaden 2004. Arbeitsschwerpunkte: Paar- und Familiensoziologie, Professionssoziologie, hermeneutische Sozialforschung. (3671)

Michael Makropoulos, Dr. PD, Privatdozent für Soziologie an der FU Berlin. Veröffentlichungen unter anderem: *Potsdamer Platz. Soziologische Theorien zu einem Ort der Moderne* (hg. mit Joachim Fischer), München 2004, S. 241. »Benjamins Theorie der Massenkultur« in: Bernd Wirkus (Hg.), *Die kulturelle Moderne zwischen Demokratie und Diktatur. Die Weimarer Republik und danach*, Konstanz 2007, S. 263–286. Arbeitsschwerpunkt: Architektursoziologie. (3942)

William T. Markham, Ph.D., Professor am Department für Soziologie der University of North Carolina at Greensboro. Veröffentlichung unter anderem: *Protecting Nature: Organizations and Networks in Europe and the USA* (Mithg.), Cheltenham 2007. Arbeitsschwerpunkte: Umweltsoziologie, Organisationssoziologie, Soziale Ungleichheit, Stadtsoziologie. (2972)

Bernd Martens, PD Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter des Sonderforschungsbereichs 580 der Universität Jena. Veröffentlichungen unter anderem: *Die gesellschaftliche Resonanz auf das Abfallproblem*, Wiesbaden 1999. »Managementkulturen im Umbruch«, *SFB 580 Mitteilungen*, H. 10, 2003 (hg. mit Matthias Michailow/Rudi Schmidt). »CATI abseits von Mikrozensus und Marktforschung« (mit Thomas Ritter u.a.), *SFB 580 Mitteilungen*, H. 17, 2006. Arbeitsschwerpunkte: Managementsoziologie, Transformationsforschung, empirische Sozialforschung. (5219)

Michael Maschke, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Sozialwissenschaften der Humboldt-Universität zu Berlin. Veröffentlichungen unter anderem: *Die Teilhabegesellschaft. Modell eines neuen Wohlfahrtsstaates* (mit Gerd Grözingen/Claus Offe), Frankfurt a.M. 2006. »Behindertenpolitik als Feld wohlfahrtsstaatlicher Politik«, *Berliner Journal für Soziologie*, Jg. 14, H. 3, 2004, S. 399–420. Arbeitsschwerpunkte: Vergleichende Sozialpolitik, Behindertenpolitik, Einkommensverteilung. (5753, 5773)

Svenja Matusall, M.A., Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Durham University. Arbeitsschwerpunkte: Körpersoziologie, Medizinsoziologie, Gender Studies. (5992)

Ingo Matuschek, Dr., Projektleiter im Projekt »Multiple Entgrenzung der Arbeit des Flugpersonals im kommerziellen Luftverkehr« an der Professur für Industrie- und Techniksoziologie der TU Chemnitz. Veröffentlichung unter anderem: *Subjektiviert Taylorisierung. Organisation und Praxis medienvermittelter Dienstleistungsarbeit* (mit Katrin Arnold/G. Günter Voß), München/Mering 2006. Arbeitsschwerpunkte: Informatisierte Kommunikationsarbeit, Soziologie der Luftfahrt, Qualitative Sozialforschung. (4664)

Thomas Matys, Dipl.-Sozialwiss., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Soziologie – insbesondere Soziologie der Organisation an der Bergischen Universität Wuppertal. Veröffentlichung unter anderem: *Macht, Kontrolle und Entscheidungen in Organisationen. Eine Einführung in organisationale Mikro-, Meso- und Makropolitik*, Wiesbaden 2006. Arbeitsschwerpunkte: Arbeits- und Organisationssoziologie, Kultursoziologie. (3208)

Steffen Mau, Prof. Dr., Professor für Politische Soziologie und vergleichende Analyse von Gegenwartsgesellschaften an der Universität Bremen (GSSS). (4471)

Franz Mauelshagen, Dr., Wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl für allgemeine Neuere Geschichte am Historischen Seminar der Universität Zürich. (3371)

Andrea Maurer, Prof. Dr., Professorin für Organisationssoziologie an der Universität der Bundeswehr München. Veröffentlichungen unter anderem: *Herrschaftssoziologie*, Frankfurt a.M. 2004. *Ökonomischer und soziologischer Institutionalismus* (hg. mit Michael Schmid), Marburg 2003. *Neuer Institutionalismus* (hg. mit Michael Schmid), Frankfurt a.M. 2002. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theoriebildung, Institutionalismus, Herrschaft, Wirtschaft. (2879)

Jutta von Maurice, Dr., Dipl.-Psychologin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin und Projektkoordinatorin der interdisziplinären Forschergruppe BiKS (Bildungsprozesse, Kompetenzentwicklung und Selektionsentscheidungen im Vor- und Grundschulalter) an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg. Arbeitsschwerpunkte: Bildung, Interessenentwicklung, institutionelle und familiäre Umwelt. (310)

Stefan May, Dr. phil., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Soziologie der LMU München. Veröffentlichung unter anderem: *Neue Risiken, neue Regeln*, Frankfurt a.M. 2007. (5649)

Florian Mayer, Dip.-Soz., Projektmitarbeiter und Doktorand an der Forschungsstelle »Neue Kommunikationsmedien« der Otto-Friedrich-Universität Bamberg. Veröffentlichung unter anderem: »Wer nutzt Weblogs für kollaborative Lern- und Wissensprozesse? Ergebnisse der Befragung »Wie ich blogge?!««, in: Ullrich Dittler/Michael Kindt/Christine Schwarz (Hg.), *Online-Communities als soziale Systeme*, Münster 2005, S. 61–80. Arbeitsschwerpunkte: Medien- und Kommunikationssoziologie, Organisationskommunikation. (1899)

Karl Ulrich Mayer, Prof. Dr., Chair und Professor am Department of Sociology und Director des »Center for Research on Inequalities and the Life Course« (CIQLE) an der Yale University. Veröffentlichung unter anderem: *After the Fall of the Wall. Life Courses in the Transformation of East Germany* (mit Martin Diewald/Anne Goedicke), Stanford 2006. *Geboren 1964 und 1971. Neuere Untersuchungen zu Ausbildungs- und Berufschancen in Westdeutschland* (hg. mit Steffen Hillmert), Wiesbaden 2004. Arbeitsschwerpunkte: soziale Ungleichheit, Lebensverlauf, Methoden der empirischen Sozialforschung. (235)

Nicole Mayer-Ahuja, Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Soziologischen Forschungsinstitut Göttingen. Veröffentlichungen unter anderem: *Wieder dienen lernen? Vom westdeutschen »Normalarbeitsverhältnis« zu prekärer Beschäftigung seit 1973*, Berlin 2003. *Entfesselte Arbeit – neue Bindungen. Grenzen der Entgrenzung in der Medien- und Kulturindustrie* (hg. mit Harald Wolf), Berlin 2005. Arbeitsschwerpunkte: Arbeitssoziologie, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik. (1439)

Renate Mayntz, Prof. Dr. Dr. h.c., Lehrstuhlinhaberin an der Freien Universität Berlin, der Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer und der Universität zu Köln. Ausländische Gastprofessuren in den USA, Großbritannien und Chile. Darüber hinaus Trägerin von drei Ehrenpromotionen und 1985 Gründerin des Max-Planck-Instituts für Gesellschaftsforschung (MPIfG) in Köln. (125)

Tom van der Meer, Drs., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Department of Social Science Research Methodology der Radboud Universl Researchitat Nijmegen. Veröffentlichung unter anderem: »Fortuyn's Legacy« (mit Huib Pellikaana/Sarah L. de Lange), *Comparative European Politics*, Jg. 5, H. 3, 2007, S. 282–302. Arbeitsschwerpunkte: Social Capital, Comparative Politics, Party Politics. (5321)

Raphael Menez, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur für Soziologie mit Schwerpunkt Industrie- und Organisationssoziologie der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt a.M. Veröffentlichung unter anderem: *Interessenverbände in der IKT-Branche. Die Organisationsfähigkeit von Gewerkschaften und Arbeitgeberverbänden unter neo-institutionalistischer Perspektive*, 2007, im Erscheinen. Arbeitsschwerpunkte: Industrie- und Organisationssoziologie, Industrielle Beziehungen, Verbändeforschung. (3846)

Antje Mertens, Prof. Dr., Professorin für allgemeine Volkswirtschaftslehre an der Fachhochschule für Wirtschaft Berlin, Fachbereich II. Veröffentlichung unter anderem: »A Bad Start? Fixed-Term Contracts and the Transition from School to Work in Germany« (mit Frances McGinnity/Stefanie Gundert), *European Sociological Review*, Jg. 21, H. 4, 2005, S. 359–374. Arbeitsschwerpunkte: Arbeitsmarktökonomik, insbesondere Mobilität auf dem Arbeitsmarkt und atypische Beschäftigung. (4418)

Heinz Messmer, PD Dr., Privatdozent an der Fakultät für Soziologie der Universität Bielefeld und Leiter des DFG-Forschungsprojekts »Reflexive Hilfeplanung als kommunikativer Aushandlungs- und Entscheidungsprozess« dort an der Fakultät für Pädagogik. Veröffentlichung unter anderem: *Jugendhilfe zwischen Qualität und Kosteneffizienz*, Wiesbaden 2007. Arbeitsschwerpunkte: Konflikttheorie, Systemtheorie, Konversationsanalyse, Jugendhilfe. (4325)

Heiner Meulemann, Prof. Dr., Professor für Soziologie an der Universität zu Köln, Mitglied der nationalen Projektgruppe des Europäischen Sozialen Surveys (ESS) und der Antragstellergruppe des ALLBUS. Veröffentlichung unter anderem: *Soziologie von Anfang an. Eine Einführung*, Wiesbaden 2001, 2. Auflage 2006. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theorie und Methoden, vergleichende Sozialforschung, Bildung und Lebenslauf. (5347)

Michael Meuser, PD Dr. phil., Privatdozent für Soziologie an der Universität Bremen. Veröffentlichung unter anderem: *Geschlecht und Männlichkeit. Soziologische Theorie und kulturelle Deutungsmuster*, Wiesbaden 2006. Arbeitsschwerpunkte: Soziologie der Geschlechterverhältnisse, Methoden qualitativer Sozialforschung, Soziologie des Körpers, Wissenssoziologie, Politische Soziologie. (943, 5171)

Elisabeth Meyer-Renschhausen, PD Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Humanökologischen Zentrum Brandenburgisch-Technische Universität Cottbus und Privatdozentin am Institut für Soziologie der FU Berlin. Veröffentlichungen unter anderem: *Weibliche Kultur und soziale Arbeit*, Köln 1989. *Der Streit um den heißen Brei*, Herbolzheim 2002. *Unter dem Müll der Acker*, Königsstein/Ts. 2004. Arbeitsschwerpunkte: Umwelt- und Kultursociologie. (1219, 5965)

Harald A. Mieg, Prof. Dr., Metropolen- und Innovationsforscher an der Humboldt-Universität zu Berlin. Veröffentlichungen unter anderem: *The Social Psychology of Expertise*, Mahwah 2001. *Professionelle Leistung – Professional Performance* (hg. mit Michaela Pfadenhauer), Konstanz 2003. Arbeitsschwerpunkt: Expertise-in-Context. (3265)

Tatjana Mika, Dipl.-Soz., Ass. Jur., Referentin am Forschungsdatenzentrum der Rentenversicherung. Veröffentlichung unter anderem: »Verdeckte Armut der älteren Bevölkerung. Ausmaß von Niedrigeinkommen und Gründe für die Nichtanspruchnahme von Sozialhilfe bei Senioren« (mit Ulrich Bieber), *DRV*, Jg. 4, H. 5, 2006. Arbeitsschwerpunkte: Soziale Sicherung, Migration, Einstellungen zum Wohlfahrtsstaat. (5052)

Sabina Misoch, Dr., Oberassistentin am Soziologischen Seminar der Universität Luzern. Veröffentlichungen unter anderem: *Online-Kommunikation*, Konstanz 2006. *Identitäten im Internet*, Konstanz 2004. Arbeitsschwerpunkte: Medien- und Kommunikationssoziologie, Identität und Medien, Techniksoziologie. (1743, 3061)

Stephan Moebius, PD. Dr., Privatdozent an der Universität Bremen und Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Freiburg, vertritt derzeit den Lehrstuhl für Kulturanthropologie und Ethnologie am Exzellenzcluster 16 im Fachbereich Geschichte und Soziologie der Universität Konstanz. Veröffentlichungen unter anderem: *Die Zauberlehrlinge. Soziologiegeschichte des Collège de Sociologie*, Konstanz 2006. *Marvel Mauss*, Konstanz 2006. *Kultur*, Bielefeld 2007. Arbeitsschwerpunkte: Kultur-, Wissens- und Religionssoziologie, Soziologische Theorie. (4119, 4130, 4673)

Marion Möhle, Prof. Dr., Professorin für Sozial- und Europapolitik an der Hochschule Esslingen. Veröffentlichung unter anderem: »Die »aktivierte« Frau: Hartz und »neue« Subjektkonstituierungen«, in: Waltraud Ernst (Hg.), *Leben und Wirtschaften – Geschlechterkonstruktionen durch Arbeit. Focus Gender*, Bd. 3, Münster 2005, S. 65–77. Arbeitsschwerpunkte: Europäische Sozialpolitik, Wandel des Sozialstaats. (3687)

Kurt Möller, Prof. Dr., Professor für Theorien und Konzepte der Sozialen Arbeit an der Hochschule Esslingen und Privatdozent an der Fakultät für Pädagogik der Universität Bielefeld. Veröffentlichungen unter anderem: *Rechte Kids*, Weinheim/München 2000. *Cooler Hauer und brave Engelein*, Opladen 2001. *Rechte Glatzen* (mit Nils Schuhmacher), Wiesbaden 2007. Arbeitsschwerpunkte: Jugend-, Rechtsextremismus- und Gewaltforschung. (5199)

Torger Möller, Soziologe, Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften. Veröffentlichung unter anderem: »Die psychiatrische Kritik an gesellschaftlichen Vorurteilen als medizinische Legitimationsstrategie«, *Medizin, Gesellschaft und Geschichte*, Beiheft 26, 2006, S. 221–237. Arbeitsschwerpunkte: Wissens- und Wissenschaftssoziologie, Medizingeschichte, Diskursanalyse, Computersimulation. (2768)

Daniel Morat, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter (Post-Doc) am DFG-Graduiertenkolleg »Generationengeschichte« an der Georg-August-Universität Göttingen. Veröffentlichung unter anderem: *Von der Tat zur Gelassenheit. Konservatives Denken bei Martin Heidegger, Ernst Jünger und Friedrich Georg Jünger 1920–1960*, Göttingen 2007. Arbeitsschwerpunkte: Europäische Geschichte des 19. u. 20. Jahrhunderts, Intellektuellengeschichte. (5311)

Sebastian J. Moser, seit 2002 Student der Soziologie an der Universität Bielefeld und Mitarbeiter an der Fakultät für Gesundheitswissenschaften der Universität Bielefeld. Studienschwerpunkte: Wissenschafts- und Technologiepolitik, Methoden empirischer Sozialforschung (qualitativ). (5418)

Andreas Motel-Klingebiel, Dr. phil., Dipl.-Soz., Stellvertretender Institutsleiter und Leiter des Bereichs Forschung des Deutschen Zentrum für Altersfragen Berlin. Arbeitsschwerpunkte: Soziale Sicherung, Materielle Lagen und Lebensqualität, Soziale Ungleichheit, Generationenverhältnisse und Generationenbeziehungen, Wohlfahrtsstaat, Methoden der empirischen Alter(n)ssoziologie. (4925)

Georg P. Müller, Dr. phil, ist »maître d'enseignement et de recherche« (akademischer Rat) im Fachbereich Medien- und Kommunikationswissenschaft des Departement »Gesellschaftswissenschaften« der Université de Fribourg (Schweiz). Arbeitsschwerpunkte: Sozialwissenschaftliche Methoden, angewandte Statistik in den Sozialwissenschaften, Simulation und Modellierung sozialer Prozesse, Sozialindikatoren. (2126)

Klaus Müller, Prof. Dr. rer. pol., Professor am Department of Social Sciences der AGH-University of Science and Technology Krakau. Veröffentlichung unter anderem: *Globalisierung*, Frankfurt a.M. 2002. Arbeitsschwerpunkte: Globale Ungleichheiten, Wissenschaftstheorie, politische Soziologie, Transformationsforschung. (3975)

Michael Rudolf Müller, M.A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Kulturwissenschaftlichen Forschungskolleg der Universität Konstanz. Veröffentlichung unter anderem: »Entweder – Oder? Über Praktiken der Selbststilisierung und den post-modernen Mythos vom fragmentierten Selbst«, in: Winfried Gebhardt/Ronald Hitzler (Hg.), *Nomaden, Vagabunden oder Flaneure? Wissensformen und Denkstile der Gegenwart*, Wiesbaden 2006, S. 100–112. Arbeitsschwerpunkte: Kultur- und Wissenssoziologie, Individualisierungstheorie, Visuelle Soziologie. (5269)

Renate Müller, Dr. phil., Professorin für Erziehungs- und Kultursoziologie an der PH Ludwigsburg und Leiterin der Musiksoziologischen Forschungsstelle. Veröffentlichung unter anderem: *Arbeit, Politik und Religion in Jugendkulturen: Engagement und Vergnügen* (hg. mit Udo Göttlich u.a.), Weinheim/München 2007. Arbeitsschwerpunkte: Umgehen von Jugendlichen mit Musik und Medien, audiovisuelle Forschungsinstrumente. (4884)

Walter Müller, Prof. Dr. Dres. h. c., Projektleiter am Mannheimer Zentrum für Europäische Sozialforschung. Veröffentlichung unter anderem: Education and Youth Integration into European Labour Markets, *International Journal of Comparative Sociology*, 46 (5–6), 2005, S. 461–485. Arbeitsschwerpunkte: Sozialstruktur moderner Gesellschaften, vor allem Bildung, Arbeitsmarkt, Ungleichheit, soziale Mobilität. (2614)

Clarita Müller-Plantenberg, Prof. Dr., Professorin für Soziologie an der Universität Kassel. Arbeitsschwerpunkte: Auswirkungen staatlicher Politik und sozialen Bewegungen auf dem Land und in den Städten in den Ländern Chile, Kolumbien und Brasilien. Auswirkungen von Großprojekten im Bergbau- und Energiesektor auf indigene Territorien und auf die Umwelt des Amazonasgebietes sowie nachhaltige Alternativen dazu. (1640, 1659)

Thomas Müller-Schneider, Prof. Dr., Professor für Soziologie an der Universität Koblenz/Landau. Veröffentlichung unter anderem: »Lebensstile, soziale Milieus und Szenen«, in: Herbert Willems (Hg.), *Lehr(er)buch Soziologie. Eine systematische Einführung für die pädagogische Ausbildung und Berufspraxis*, Wiesbaden, im Erscheinen. Arbeitsschwerpunkte: Methoden der empirischen Sozialforschung, Lebensstile. (1183)

Peter Münte, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Wissenschafts- und Technikforschung der Universität Bielefeld. Arbeitsschwerpunkte: Wissenschaftssoziologie, Professionalisierungstheorie. (6019)

Birgit Mütterich, M.A., Sozialwissenschaftlerin. Veröffentlichung unter anderem: *Die Problematik der Mensch-Tier-Beziehung in der Soziologie: Weber, Marx und die Frankfurter Schule*, Münster 2004. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theorie, Friedens-, Konflikt- und Gewaltforschung, Soziologie der Mensch-Tier-Beziehungen/Human-Animal Studies. (5105)

Sophie Mützel, Ph.D., Wissenschaftliche Assistentin am Institut für Sozialwissenschaften, Lehrbereich für Vergleichende Strukturanalyse der Humboldt-Universität zu Berlin. Veröffentlichung unter anderem: »Strukturelle Netzwerkanalyse und Bourdieus Praxistheorie: Weiterführende Ideen für die neue Wirtschaftssoziologie«, in: Michael Florian/Frank Hillebrandt (Hg.), *Pierre Bourdieu: Neue Perspektiven für die Soziologie der Wirtschaft*, Wiesbaden 2006, S. 109–125. Arbeitsschwerpunkte: Wirtschaftssoziologie, Kultursoziologie, Soziologische Theorie. (4302)

Alexander-Kenneth Nagel, Dipl.-Soz., Dipl.-Rel.-Wiss., Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Arbeitsgebiet »Soziologische Theorie, Bildungs-, Berufs- und Lebenslaufforschung« an der Universität Bremen. Veröffentlichungen unter anderem: *Der Bologna-Prozess als Politiknetzwerk. Akteure, Beziehungen, Perspektiven*, Wiesbaden 2006. *Charitable Choice. Religiöse Institutionalisierung im politischen Raum*, Münster 2006. Arbeitsschwerpunkte: Religionssoziologie, Politische Soziologie. (1013)

Ricarda Nauenburg, Dipl.-Sozialwiss., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Forschungsdatenzentrum der Statistischen Ämter der Länder, regionaler Standort Berlin. Veröffentlichung unter anderem: »Die Europäische Union – Integration von unten oder Elitenprojekt? Eine Sekundäranalyse von Mikrodaten der amtlichen Statistik«, *FDZ-Arbeitspapier*, Nr. 16, Düsseldorf 2006. Arbeitsschwerpunkte: Methodenforschung, Wahlforschung. (1950)

Claudia Neu, Dr., Wissenschaftliche Assistentin am Institut für Soziologie und Demographie der Universität Rostock. Veröffentlichung unter anderem: *Handwörterbuch zur ländlichen Gesellschaft in Deutschland* (hg. mit Stephan Beetz/Kai Brauer), Wiesbaden 2006. Arbeitsschwerpunkte: Sozialstrukturanalyse, Transformationsforschung sowie Land- und Agrarsoziologie. (557)

Dieter Neubert, Prof. Dr., Professor für Entwicklungssoziologie, darüber hinaus Geschäftsführer bzw. stellvertretender Geschäftsführer des Instituts für Afrika-Studien an der Universität Bayreuth, 1996–2002 Sprecher bzw. stellvertretender Sprecher der Sektion »Entwicklungssoziologie und Sozialanthropologie« der Deutschen Gesellschaft für Soziologie und seit 2004 Sprecher des SFB/FK 560 »Lokales Handeln in Afrika im Kontext globaler Einflüsse«. Veröffentlichungen unter anderem: *Globalität im lokalen Kontext – Perspektiven und Konzepte von Handeln in Afrika* (hg. mit Roman Loimeier/Cordula Weißköppel), Berlin u.a. 2005. *The Dynamics of Violence – Processes of Escalation and De-Escalation in Violent Group Conflicts* (hg. mit Georg Elwert/ Stephan Feuchtwang), Berlin u.a. 1999. Arbeitsschwerpunkte: Entwicklungssoziologie, Politische Soziologie, Nichtregierungsorganisationen, Konflikte, lokales Wissen, partizipative Methoden. (858)

Martin Neumann, Dr., Lehrbeauftragter am Fachbereich Sozialwissenschaften der Universität Osnabrück. Veröffentlichungen unter anderem: *Die Messung des Unbestimmten. Die Geschichte der Konstruktion und Dekonstruktion eines Gegenstandsbereiches der Wahrscheinlichkeitstheorie*, Frankfurt a.M. 2002, »Emergent Social Ontology«, in: David Hill u.a. (Hg.), *OICMS 2005*, Clermont-Ferrand 2005. Arbeitsschwerpunkte: sozialwissenschaftliche Simulation, Wissenschaftstheorie. (2168)

Oliver Neun, Dr., Wissenschaftler Mitarbeiter am Lehrstuhl für Makrosoziologie der Universität Kassel. Veröffentlichung unter anderem: *Unser postmodernes Fin de Siècle. Postmoderne Konstellationen in Arthur Schnitzlers ›Anatol-Zyklus‹*, Würzburg 2004. Arbeitsschwerpunkte: Kultur- und Literatursoziologie, Makrosoziologie, amerikanische Soziologie. (5241)

Hildegard Maria Nickel, Prof. Dr., Professorin am Institut für Sozialwissenschaften an der Humboldt-Universität zu Berlin, Helge-Pross-Preisträgerin 1994, Wissenschaftliche Leiterin des Zentrums für interdisziplinäre Frauenforschung an der Humboldt-Universität 1993–2002. Veröffentlichungen unter anderem: *Reinventing Gender. Women in Eastern Germany since Unification* (hg. mit Eva Kolinsky), London, Portland Or. 2003. *Subjektivierung von Arbeit – Riskante Chancen* (hg. mit Karin Lohr), Münster 2005. Arbeitsschwerpunkte: Soziologie der Arbeit und Geschlechterverhältnisse, gesellschaftliche und betriebliche Transformationsprozesse. (4802)

Hubertus Niedermaier, Dr., Unternehmensberater. Veröffentlichung unter anderem: *Das Ende der Herrschaft? Perspektiven der Herrschaftssoziologie im Zeitalter der Globalisierung*, Konstanz 2006. Arbeitsschwerpunkte: Politische Soziologie, Wissenssoziologie, Organisationssoziologie. (3114)

Jörg Niewöhner, Dr., Leiter des Forschungsschwerpunkts »Präventives Selbst« am Institut für Europäische Ethnologie der Humboldt-Universität zu Berlin und Koordinator des Labors »Sozialanthropologie und Lebenswissenschaften«. Veröffentlichung unter anderem: »Somatographic Investigations Across Levels of Complexity« (mit Stefan Beck), *BioSocieties*, Jg. 1, H. 2, 2006, S. 219–227. Arbeitsschwerpunkte: Sozialanthropologie der Medizin, Science and Technology Studies. (1157)

Gerd Nollmann, PD Dr., derzeit Vertretung der Professur für international vergleichende Sozialstrukturanalyse an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster. Veröffentlichungen unter anderem: »Erhöht Globalisierung die Ungleichheit der Einkommen?«, *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie*, H. 4, 2006. *Endstation Amerika?*, Wiesbaden 2005. Arbeitsschwerpunkte: Sozialstrukturanalyse, Allgemeine Soziologie. (365, 656)

Ralf Och, Dipl.-Soz., Wissenschaftlicher Mitarbeiter im DFG-Projekt »Die lokale Restrukturierung der Altenpflege – kulturelle Grundlagen, Akteure und Handlungsbedingungen« am Centrum für Globalisierung und Governance (CGG) der Universität Hamburg. Arbeitsschwerpunkte: Organisationssoziologie, Alterssoziologie, Policy-Forschung, der lokalen Sozialpolitikforschung und Evaluationsforschung. (2665)

Anke Offerhaus, M.A., Wissenschaftliche Mitarbeiterin im DFG-Projekt »Die Europäische Union und die massenmediale Attribution von Verantwortung« an der FU Berlin. Veröffentlichungen unter anderem: »Die öffentliche Zuschreibung von Verantwortung« (mit Jürgen Gerhards/Jochen Roose), in: *KZfJ*, 59. Jg. 1, 2007, S. 105–124. »Die EU und ihre Mitgliedsstaaten in der deutschen Tagesberichterstattung«, in: *Großböhner Vorträge zur Kommunikationswissenschaft*, Bd. 7, Bremen 2006, S. 95–123. (4052)

Heike Ohlbrecht, Dr. phil., Dipl.-Soz., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Rehabilitationswissenschaften der Humboldt-Universität zu Berlin. Veröffentlichung unter anderem: *Jugend, Identität und chronische Krankheit. Soziologische Fallrekonstruktionen*, Opladen 2006. Arbeitsschwerpunkte: Identitätstheorien, Familiensoziologie, qualitative Sozialforschung. (1790)

Winfried Osthorst, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Forschungszentrum Nachhaltigkeit der Universität Bremen. Arbeitsschwerpunkte: Regionalentwicklung, Reform des öffentlichen Sektors, Umweltregulierung im Mehrebenensystem. (2783)

Ilona Ostner, Prof. Dr., Professorin für Sozialpolitik an der Georg-August-Universität Göttingen. Veröffentlichung unter anderem: »Männer und (ihre) Kinder« (mit Trudie Knijn/Christoph Schmitt), in: Frank Lettke/Andreas Lange (Hg.), *Generationen und Familien*, Frankfurt a.M. 2007, S. 189–222. Arbeitsschwerpunkte: Sozialpolitik im internationalen Vergleich, Sozialpolitik und europäische Integration, Familienpolitik, Sozialpolitik als Geschlechterpolitik. (79, 1249)

Michael Paetau, Dr. rer. pol., Dipl.-Soz., Senior-Wissenschaftler am Fraunhofer Institut für Intelligente Analyse und Informationssysteme, Sankt Augustin sowie Lehrbeauftragter in den Fächern Soziologie, Informatik, Kommunikationswissenschaften und Medienwissenschaften an den Universitäten Marburg, Bonn, Essen und Siegen sowie Mitglied des Leitungsgremiums des »Research Committee 51 on Sociocybernetics« (RC-51) der International Sociological Association (ISA). Arbeitsschwerpunkte: Strukturveränderungen von Wissensgesellschaften, Langzeitverfügbarkeit gesellschaftlichen Wissens durch multimediale Informations- und Kommunikationstechnologien. (4579)

Jan-Hendrik Passoth, M.A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Arbeitsbereich Mediensoziologie der Fakultät für Soziologie an der Universität Bielefeld. Veröffentlichung unter anderem: *Technik und Gesellschaft. Zur Entwicklung sozialwissenschaftlicher Techniktheorien von der Moderne bis zur Gegenwart*. Dissertation, im Erscheinen. Arbeitsschwerpunkte: Techniksoziologie, historische Soziologie, Medien, Sozial- und Gesellschaftstheorie. (1990)

Wiebke Paulus, Dipl.-Soz., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Staatsinstitut für Familienforschung in der DFG-Forschergruppe »Bildungsprozesse, Kompetenzentwicklung und Selektionsentscheidungen im Vor- und Grundschulalter« (BiKS) an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg (ifb). Arbeitsschwerpunkte: Lebensverläufe, Bildungsungleichheit und Bildungsentscheidungen. (5465, 5489)

Monika Pavetic, Dipl.-Sozialwiss., Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Universität Duisburg-Essen. Arbeitsschwerpunkte: Modellierung von Entscheidungsprozessen, Kovarianzstrukturmodelle. (2152)

Andreas Pettenkofer, Dipl.-Soz., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Soziologie der Georg-August-Universität Göttingen sowie Gastkollegiat am Max-Weber-Kolleg in Erfurt. Veröffentlichungen unter anderem: *Kultivierungen von Gewalt: Beiträge zur Soziologie von Gewalt und Ordnung* (hg. mit Christoph Liell), Würzburg 2004. »Die Euphorie des Protests: Starke Emotionen in sozialen Bewegungen«, in: Rainer Schützeichel (Hg.), *Emotionen und Sozialtheorie*, Frankfurt a.M. 2007. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theorie und Kulturtheorie, soziale Bewegungen, Gewalt. (2907)

Michaela Pfadenhauer, Prof. Dr., Inhaberin des Lehrstuhls für Soziologie – unter besonderer Berücksichtigung des Kompetenzerwerbs am Institut für Soziologie, Medien- und Kulturwissenschaft der Universität Karlsruhe. Veröffentlichungen unter anderem: *Kompetenzen durch Szenen. Gegenwärtige Zukünfte*, Wiesbaden 2006. *Interpretative Beiträge zur sozialwissenschaftlichen Diagnose und Prognose* (mit Ronald Hitzler), Wiesbaden 2005. Arbeitsschwerpunkte: Kompetenzforschung, Soziologie professionellen Handelns, Materiale Kultursoziologie, Qualitative Methoden. (595, 3237, 5931, 5950)

Birgit Pfau-Effinger, Prof. Dr., Professorin für Soziologie und Inhaberin des Lehrstuhls für Sozialstrukturanalyse am Institut für Soziologie der Universität Hamburg sowie Leiterin des Centrums für Globalisierung und Governance der Universität Hamburg. Arbeitsschwerpunkte: Theorie und Empirie des soziologischen Gesellschaftsvergleichs. (2665)

Sabine Pfeiffer, Dr. phil., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung e.V. (ISF München). Veröffentlichungen unter anderem: *Arbeitsvermögen*, Wiesbaden 2004. *Die Bewältigung des Unplanbaren* (hg. mit Fritz Böhle/Nese Sevsay-Tegethoff), Wiesbaden 2004. *Informatisierung der Arbeit – Gesellschaft im Umbruch* (hg. mit Andreas Baukrowitz u.a.), Berlin 2006. Arbeitsschwerpunkte: Arbeit und Subjekt, Arbeit und Technik. (1480)

Roswitha Pioch, Dr., Lise-Meitner-Habilitationsstipendiatin, Vertretung der Professur für Politikwissenschaft 2003–2006 der Universität Duisburg-Essen. Veröffentlichung unter anderem: *Soziale Gerechtigkeit in der Politik – Orientierungen von Politikern in Deutschland und den Niederlanden*, Frankfurt a.M. 2000. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theorie, Soziologie der Sozialpolitik, Migrationssoziologie, Gerechtigkeitsforschung. (2037)

Werner Pitsch, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Sportsoziologie und Sportökonomie am Sportwissenschaftlichen Institut der Universität des Saarlandes. Veröffentlichung unter anderem: »Brauchbare« und »Unbrauchbare« Verkürzungen bei der Sportstättenentwicklungsplanung«, *Sportwissenschaft*, Jg. 35, 2005, S. 310–331. Arbeitsschwerpunkte: Soziologie des Sports, demographische Forschung im Sport. (2743)

Katja Pohlheim, M.A., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Soziologie der Universität Bielefeld, Arbeitsgruppe Prof. Dr. Birgit Geissler. Veröffentlichung unter anderem: *Vom Gezähmten zum Therapeuten: Die Soziologie der Mensch-Tier-Beziehung am Beispiel des Hundes*, Hamburg 2006. Arbeitsschwerpunkte: Arbeitssoziologie, Soziologie der Mensch-Tier-Beziehung, Emotionssoziologie. (5145)

Sonja Pointner, Dipl.-Soz., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Soziologie der RWTH Aachen. Veröffentlichung unter anderem: »Mobilität im Arbeitsmarkt« (mit Thomas Hinz), in: Martin Abraham/Thomas Hinz (Hg.), *Arbeitsmarktsoziologie: Probleme, Theorien, Empirische Befunde*, Wiesbaden 2005. Arbeitsschwerpunkte: Arbeitsmarktsoziologie, Organisationssoziologie, Spieltheorie, Sozialkapital, Netzwerkanalyse. (2113)

Detlef Pollack, Prof. Dr., Professor für Vergleichende Kulturosoziologie an der Europa-Universität Viadrina Frankfurt/Oder, 2003–2005 Max Weber Chair an der New York University. Veröffentlichungen unter anderem: *Säkularisierung – ein moderner Mythos? Studien zum religiösen Wandel in Deutschland*, Tübingen 2003. *Osteuropas Bevölkerung auf dem Weg in die Demokratie* (hg. mit Gert Pickel/Olaf Müller/Jörg Jacobs), Wiesbaden 2006. Arbeitsschwerpunkte: Religionssoziologie, politische Kulturforschung, Systemtheorie. (1001)

Reinhard Pollak, Soziologe, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Wissenschaftszentrum Berlin (WZB), Abteilung Ungleichheit und soziale Integration. Veröffentlichung unter anderem: *From Origin to Destination. Trends and Mechanisms in Social Stratification Research* (hg. mit Stefanie Scherer/Gunnar Otte/Markus Gangl), Frankfurt a.M. 2007. Arbeitsschwerpunkte: Soziale Mobilität, Bildungssoziologie, Messung sozialer Ungleichheit. (2614)

Daniela Pollich, Dipl.-Soz., Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Projekt »Kriminalität in der modernen Stadt« an der Fakultät für Soziologie der Universität Bielefeld. Veröffentlichung unter anderem: »Die kognitive Emotionstheorie von Richard S. Lazarus und ihre Anwendung auf jugendliches Gewalthandeln«, in Klaus Boers/Jost Reinecke (Hg.), *Delinquenz im Jugendalter. Ergebnisse einer Längsschnittstudie*, Münster 2007. Arbeitsschwerpunkte: Kriminalsoziologie, Theorien rationalen Handelns, quantitative Methoden der empirischen Sozialforschung. (4517)

Rolf-Dieter Postlep, Prof. Dr., Präsident der Universität Kassel. Veröffentlichung unter anderem: *Aktuelle Fragen zum Föderalismus – Ausgewählte Probleme aus Theorie und politische Praxis des Föderalismus* (Hg.), Marburg 1996. »Gesamtwirtschaftliche Analyse kommunaler Finanzpolitik – Ein Beitrag zur ökonomischen Föderalismustheorie«, Habilitationsschrift, in: *Schriften zur öffentlichen Verwaltung und öffentlichen Wirtschaft*, Bd. 136, Baden-Baden 1993. Arbeitsschwerpunkte: Konjunktur- und Wachstumspolitik, Regionalökonomik, Kommunale Wirtschaftspolitik, Ökonomische Theorie des Föderalismus, Finanzpolitik. (16)

Justin J.W. Powell, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Soziologie der Georg-August-Universität Göttingen. Veröffentlichungen unter anderem: »Special Education and the Risk of Becoming Less Educated«, *European Societies*, Jg. 8, H. 4, 2006, S. 677–699. »Gebildet/Ungebildet« (mit Heike Solga), in: Stephan Lessenich/Frank Nullmeier (Hg.), *Deutschland – eine gesplante Gesellschaft*, Frankfurt a.M. 2006, S. 175–190. Arbeitsschwerpunkte: Bildungsforschung, Disability Studies. (2532, 5753)

Sebastian Pranz, z.Zt. Promotionsstudent an der Justus-Liebig-Universität Giessen in Soziologie zum Thema »Theatralität digitaler Medien«. (4357)

Wolfgang Prinz, Prof. Dr., Direktor des Arbeitsbereichs Psychologie am Max-Planck-Institut für Kognitions- und Neurowissenschaften Leipzig. Veröffentlichung unter anderem: *Disorders of Volition* (mit Natalie Sebanz), Cambridge/Massachusetts 2006. Arbeitsschwerpunkte: kognitive Handlungsforschung, Wahrnehmung und Handlung, Wille, Bewusstsein. (642)

Bernhard Prosch, Prof. Dr., Vertreter des Lehrstuhls für Soziologie und empirische Sozialforschung an der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Erlangen-Nürnberg. Veröffentlichung unter anderem: *Praktische Organisationsanalyse – Ein Arbeitsbuch für Berater und Führende*, Leonberg 2000. Arbeitsschwerpunkte: Organisationssoziologie, Rational-Choice, experimentelle Spieltheorie, gestaltorientierte Hochschullehre. (4186)

Paul Rabinow, Professor für Anthropologie, lehrt seit 1978 an der University of California in Berkeley, zahlreiche Auszeichnungen und Ehrentitel. Veröffentlichungen unter anderem: *A Machine to Make a Future: Biotech Chronicles* (with Talia Dan-Cohen), Princeton 2004. *Anthropos Today: Reflections on Modern Equipment*, Princeton 2003. *The Essential Foucault* (with Nikolas Rose), New York 2003. *French DNA, Trouble in Purgatory*, Chicago 1999. Arbeitsschwerpunkte: Anthropologie, Cultural Studies, Sozialwissenschaften, Biowissenschaften. (140)

Joachim Radkau, Prof. Dr., Professor für Neuere Geschichte an der Universität Bielefeld. Veröffentlichungen unter anderem: *Das Zeitalter der Nervosität. Deutschland zwischen Bismarck und Hitler*, München 1998. *Natur und Macht. Eine Weltgeschichte der Umwelt*, München 2000. *Naturschutz und Nationalsozialismus* (hg. mit Frank Uekötter), Frankfurt/New York 2003. Arbeitsschwerpunkte: Technik- und Umweltgeschichte, Medizin- und Mentalitätengeschichte, Didaktik der Geschichte. (1300)

Jonas Radl, Dipl.-Soz., Ph.D., Student am Europäischen Hochschulinstitut Florenz, Department of Political and Social Sciences. Veröffentlichung unter anderem: »Individuelle Determinanten des Renteneintrittsalters – Eine empirische Analysen von Übergängen in den Ruhestand«, *Zeitschrift für Soziologie*, Jg. 36, S. 43–64, 2007. Arbeitsschwerpunkte: Lebenslaufforschung, Vergleichende Wohlfahrtsstaatsforschung. (5022)

Werner Rammert, Prof. Dr., Professor für Techniksoziologie am Institut für Soziologie der Technischen Universität Berlin sowie Geschäftsführender Herausgeber der *Soziologischen Revue*. Veröffentlichung unter anderem: *Technik – Handeln – Wissen. Zur pragmatischen Technik- und Sozialtheorie*, Wiesbaden 2007. Arbeitsschwerpunkte: Technik- und Innovationsforschung, Technografie, Sozionik, Sozialtheorie. (208)

Thilo Raufer, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Fachbereich Geschichte und Soziologie der Universität Konstanz. Veröffentlichungen unter anderem: »Ideengeschichte als Wirklichkeitswissenschaft«, in: Harald Bluhm/Jürgen Gebhardt (Hg.), *Politische Ideengeschichte im 20. Jahrhundert*, Baden-Baden 2006, S. 107–124. *Die legitime Demokratie*, Frankfurt 2005. Arbeitsschwerpunkte: Politische Soziologie, Wissenssoziologie, Politische Theorie. (3123)

Heiko Rauhut, M.Sc., Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Institut für Soziologie am Lehrstuhl Theorie und Theoriegeschichte der Universität Leipzig. Veröffentlichung unter anderem: »Ökonomie der Moral. Ein Test der Low – Cost Hypothese zur Durchsetzung sozialer Normen« (mit Ivar Krumpal), in: *Arbeitsbericht des Instituts für Soziologie*, Nr. 46, Leipzig 2006. (2139)

Alexander Rausch, Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt a.M. Veröffentlichung unter anderem: *Strukturalistische Internetforschung. Netzwerkanalysen internetbasierter Kommunikationsforen* (mit Christian Stegbauer), Wiesbaden 2006. (3390)

Andreas Reckwitz, Prof. Dr., Professor für Allgemeine Soziologie und Kulturosoziologie an der Universität Konstanz. Veröffentlichungen unter anderem: *Das hybride Subjekt. Eine Theorie der Subjektkulturen von der bürgerlichen Moderne zur Postmoderne*, Weilerswist 2006. Arbeitsschwerpunkte: Kulturosoziologie, Sozialtheorie, Historische Soziologie. (4152)

Jan Philipp Reemtsma, Prof. Dr. phil., Professor für Neuere Deutsche Literatur an der Universität Hamburg, Vorstand des Hamburger Instituts für Sozialforschung. Veröffentlichungen unter anderem: *Über Arno Schmidt. Vermessungen eines poetischen Terrains*, Frankfurt a.M. 2006. *Das unaufhebbare Nichtbescheidwissen der Mehrheit. Sechs Reden über Literatur und Kunst*, München 2005. Arbeitsschwerpunkte: Literatur des 18. und 20. Jahrhunderts, Zivilisationstheorie, Geschichte der menschlichen Destruktivität. (42)

Boike Rehbein, PD Dr., Direktor des Global Studies Programme an der Universität Freiburg. Veröffentlichungen unter anderem: *Die Soziologie Pierre Bourdieus*, Konstanz 2006. *Globalization, Culture and Society in Laos*, London/New York 2007. *Emerging Powers: Global Inequality* (hg. mit Jan Nederveen Pieterse), im Erscheinen. Arbeitsschwerpunkte: Globalisierung, Theorie, Sozialstruktur, Südostasien. (4875)

Karl-Siegbert Rehberg, Prof. Dr., Professor für Soziologische Theorie, Theoriegeschichte und Kulturosoziologie an der Technischen Universität Dresden, Gastprofessor an der Università degli Studi di Trento, 2003–2007 Vorsitzender der DGS. Veröffentlichungen unter anderem: *Soziale Ungleichheit, kulturelle Unterschiede. Verhandlungen des 32. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Soziologie in München 2004* (Hg.), Frankfurt a.M./New York 2006. *Sammeln als Institution* (hg. mit Barbara Marx), München 2006. »Realität« der Klassengesellschaft – »Klassengesellschaft« als Realität? (hg. mit Gunther Gebhardt/Tino Heim), Münster 2007. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theorie (besonders Institutionenanalyse), Geschichte der Soziologie, Kulturosoziologie, bes. Kunstsoziologie (z.B. Künste und Kunstpolitik in der DDR). (1, 7, 23, 86, 1203, 1283, 1284)

André Reichel, Dr., Dipl.-Kfm., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Volkswirtschaftslehre und Recht, Abteilung für Umwelt- und Innovationsforschung an der Universität Stuttgart und Mitglied in der Vereinigung für Ökologische Ökonomie. Veröffentlichungen unter anderem: »Towards a Memory of the Firm«, *Systemist*, Jg. 28, Nr. 2, 2006, S. 235–247. *Die Lernarchitektur regionaler Nachhaltigkeitsnetzwerke. Transdisziplinäre Skizze eines Gedächtnisses für Nachhaltigkeit*, Berlin 2006. Arbeitsschwerpunkte: Regionale Nachhaltigkeit, soziales Lernen, Systemtheorie und Soziokybernetik. (4583)

Jo Reichertz, Prof. Dr. phil., Professor für Kommunikationswissenschaft an der Universität Duisburg-Essen. Arbeitsschwerpunkte: Qualitative Sozialforschung (Text- und Bildhermeneutik), Kulturosoziologie, Religionssoziologie, Mediennutzung, empirische Polizeiforschung. (639)

Katja Reimann, Mitglied des Graduiertenkollegs »Öffentlichkeiten und Geschlechterverhältnisse«, IAG Frauen- und Geschlechterforschung an der Universität Kassel. Veröffentlichung unter anderem: »Gendered Life Course and Ageing – Implications on »Lebenslagen« of Ageing Women and Men« (mit Gertrud M. Backes u.a.), in: Gertrud M. Backes/Vera Lasch/Katja Reimann (Hg.), *Gender, Health and Ageing. European Perspectives on Life Course, Health Issues and Social Challenges*, Wiesbaden 2006. Arbeitsschwerpunkt: Gerontologie. (1401)

Barbara Rendtorff, Dr. phil. habil., promoviert in Soziologie, habilitiert in Erziehungswissenschaft, derzeit Vertretungsprofessorin für Schulpädagogik an der Universität zu Köln. Veröffentlichungen unter anderem: *Erziehung und Geschlecht*, Stuttgart 2006. *Kindheit, Jugend und Geschlecht*, Weinheim 2003. Arbeitsschwerpunkte: Geschlechtertheorie und Tradierung von Geschlechterbildern. (1777)

Fritz Reuswig, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Abteilung »Globaler Wandel und Soziale Systeme« des Potsdam-Instituts für Klimafolgenforschung. Veröffentlichung unter anderem: »Umwelt« (mit Karl-Werner Brand), in: Hans Joas (Hg.), *Lehrbuch für Soziologie*, Frankfurt/New York, 2007, S. 557–576. Arbeitsschwerpunkte: globale Umweltveränderungen, Lebensstil- und Konsumwandel. (875)

Julia Reuter, Jun.-Prof. Dr., Juniorprofessorin am Lehrstuhl für Allgemeine Soziologie mit dem Schwerpunkt Entwicklungssoziologie der Universität Trier. Veröffentlichungen unter anderem: *Ordnungen des Anderen. Zum Problem des Eigenen in der Soziologie des Fremden*, Bielefeld 2002. *Doing Culture. Neue Positionen zum Verhältnis von Kultur und sozialer Praxis* (hg. mit K.H. Hörning), Bielefeld 2004. (2373, 4158)

Stefanie Rhein, Dr. phil., Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Forschungsförderungsstelle der PH Ludwigsburg und Lehrbeauftragte für Musik-, Kultur- und Mediensoziologie sowie Musikpädagogik an der PH Ludwigsburg und der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart. Veröffentlichung unter anderem: *Lebensstil und Umgeben mit Umwelt. Empirisch-kulturosoziologische Untersuchung der Ästhetisierung des Alltags*, Wiesbaden 2006. Arbeitsschwerpunkte: Musikalische und mediale Sozialisation, Lebensstil, Jugend- und Fankulturen. (4884)

Matthias Richter, Dr., Lehrbeauftragter am Institut für Geographie der Universität Leipzig und Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Department Stadtökologie, Umweltplanung und Verkehr des Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ in Leipzig sowie Netzwerkmitarbeiter unter anderem in EULP, CONTUREC, DGfG. Veröffentlichung unter anderem: »Challenges and Opportunities of Altering Framework Conditions for Urban Green and Open Space Development in Germany«, *Conturec*, H. 2, 2007, S. 129–140. Arbeitsschwerpunkte: Stadtökologie, Freiraumplanung und -entwicklung. (475)

Matthias Rieger, Dr. phil, derzeit Lehrbeauftragter am Institut für Soziologie und Sozialpsychologie der Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover. Veröffentlichung unter anderem: *Helmholtz Musicus*, Darmstadt 2006. »Music«, in: Carl Mitcham (Hg.), *Encyclopedia of Science, Technology and Ethics*, Detroit 2006. Arbeitsschwerpunkte: Geschichte der Sinneswahrnehmung, Technologie und Musik. (5985)

Peter Rieker, PD Dr., Wissenschaftlicher Referent am Deutschen Jugendinstitut, Außenstelle Halle und Privatdozent an der Universität Hildesheim. Veröffentlichung unter anderem: *Integrative Sozialforschung. Konzepte und Methoden der qualitativen und quantitativen empirischen Forschung* (mit Christian Seipel), Weinheim/München 2003. Arbeitsschwerpunkte: Abweichendes Verhalten, Empirische Sozialforschung, Migration. (1585)

Gerhard Riemann, Prof. Dr., Professur für Sozialarbeit und Sozialpädagogik an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg, seit 2003 Stellvertretender Sprecher der Sektion »Biographieforschung« der Deutschen Gesellschaft für Soziologie. Veröffentlichung unter anderem: *Die Arbeit in der sozialpädagogischen Familienberatung. Interaktionsprozesse in einem Handlungsfeld der sozialen Arbeit*, Weinheim/München 2000. (1573)

Dieter Rink, Prof. Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung UFZ Leipzig-Halle und Honorarprofessor an der Hochschule für Technik und Wirtschaft Mittweida. Veröffentlichung unter anderem: *Naturverständnisse in der Nachhaltigkeitsforschung* (hg. mit Monika Wächter), Frankfurt a.M. 2004. Arbeitsschwerpunkt: Stadt- und Umweltsoziologie. (489)

Tobias Röhl, M.A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter im DFG-Projekt »Kommunikative Vermittlungsstrategien des Imaginären« in der Forschungsgruppe Wissenssoziologie der Universität Konstanz. Veröffentlichung unter anderem: *Wissenschaftlicher Nachwuchs unter den Studierenden* (mit Tino Bargel), Berlin 2006. Arbeitsschwerpunkte: Wissenssoziologie, Visuelle Soziologie, interpretative Methoden, Methodologie, Bildungssoziologie. (5916)

Gundula Röhsch, Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin im DFG Projekt »Gesundheitsvorstellungen und -verhaltensweisen obdachloser Jugendlicher« an der ASFH Berlin. Veröffentlichung unter anderem: »...wenn man sich nicht helfen lassen will...« – Hilfesuchverhalten obdachloser Jugendlicher (mit Uwe Flick), *Zeitschrift für Sozialpädagogik*, Jg. 4, H. 4, 2006, S. 338–360. Arbeitsschwerpunkte: Jugendobdachlosigkeit, Gesundheit. (2540)

Markus Römer, seit 2005 Studium der Soziologie an der Universität Bielefeld, davor Grundstudium der Soziologie an der Universität Bayreuth. Studienschwerpunkte: Mediensoziologie, Methoden der empirischen Sozialforschung (qualitativ). (5409)

Jochen Roose, Dr., Wissenschaftlicher Assistent am Institut für Soziologie der FU Berlin. Veröffentlichung unter anderem: *Die Europäisierung von Umweltorganisationen. Die Umweltbewegung auf dem langen Weg nach Brüssel*, Wiesbaden 2003. Arbeitsschwerpunkte: Soziologie der Europäisierung, Kultursoziologie, Politische Soziologie. (4482)

Jana Rückert-John, Dr. rer. soc., ist Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Fachbereich »Land- und Agrarsoziologie mit Genderforschung« der Universität Hohenheim (Stuttgart). Veröffentlichung unter anderem: *Natürlich Essen. Kantinen und Restaurants auf dem Weg zu nachhaltiger Ernährung*, Frankfurt a.M. 2007. (2790)

Renate Ruhne, Dr. phil., Wissenschaftliche Mitarbeiterin im DFG-Projekt »Zum Wirkungsgefüge von Raum und Geschlecht am Beispiel Prostitution« der TU Darmstadt. Veröffentlichung unter anderem: »Raum Macht Geschlecht. Zur Soziologie eines Wirkungsgefüges am Beispiel von (Un)Sicherheiten im öffentlichen Raum«, *Forschung Soziologie*, Bd. 193, Opladen 2003. Arbeitsschwerpunkte: Stadt- und Raumsoziologie, Geschlechterforschung. (2520)

Marion Ruisinger, PD Dr. med., Wissenschaftliche Assistentin am Institut für Geschichte und Ethik der Medizin Universität Erlangen. (3371)

Anneli Rüling, Dr. des., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Soziologie der Universität Göttingen, Partnerin des SowiTra-Instituts für sozialwissenschaftlichen Transfer. Veröffentlichung unter anderem: *Familienpolitik aus der Gleichstellungsperspektive. Ein europäischer Vergleich* (mit Karsten Kassner), Friedrich-Ebert-Stiftung Berlin 2007. Arbeitsschwerpunkte: Familienpolitik, Geschlechterforschung, vergleichende Wohlfahrtsstaatsforschung. (4729, 4774)

Klaus Rummenhoeller, Dr., Dozent für den Masterstudiengang »Estudios Amazónicos« an der sozialwissenschaftliche Fakultät der Universidad Nacional Mayor de San Marcos (Lima, Peru). Veröffentlichung unter anderem: *Ein anderes Amazonien ist möglich. Träume, Visionen und Perspektiven aus Amazonien* (hg. mit Dieter Gawora/Andreas Nufer/Marcos Romão/Theo Rathgeber/Heidi Feldt), Kassel 2003. Arbeitsschwerpunkte: Entwicklungssoziologie und Kulturanthropologie Latein amerikas. (1629, 1659)

Reinhold Sackmann, Prof. Dr., Professor für Soziologie, insbesondere Sozialstrukturanalyse moderner Gesellschaften an der Martin-Luther-Universität Halle/Wittenberg. Veröffentlichung unter anderem: *Lebenslaufanalyse und Biografieforschung*, Wiesbaden 2007. Arbeitsschwerpunkte: Arbeitsmarktsoziologie, Bevölkerungssoziologie, Generationen. (2627)

Axel Salheiser, M.A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am SFB 580 »Gesellschaftliche Entwicklungen nach dem Systembruch. Diskontinuität, Tradition und Strukturbildung«, Teilprojekt A1 »Führungsgruppen und gesellschaftliche Differenzierungsprozesse in der DDR« der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Arbeitsschwerpunkt: soziale Zusammensetzung und Mobilität von Angehörigen der DDR-Funktionseleiten. (5213)

Alexander Salvisberg, Dr. des., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Soziologischen Institut der Universität Zürich. Veröffentlichung unter anderem: »Long-Term Dynamics of Skill Demand in Switzerland from 1950–2000« (mit Stefan Sacchi/Marlis Buchmann), in: Hanspeter Kriesi u.a. (Hg.), *Contemporary Switzerland: Revisiting the Special Case*, Houndmills 2005, S. 105–134. Arbeitsschwerpunkte: Arbeitsmarktsoziologie, kultureller und struktureller Wandel. (2563)

Silja Samerski, Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Soziologie und Sozialpsychologie an der Universität Hannover. Veröffentlichung unter anderem: *Die verrechnete Hoffnung. Von der selbstbestimmten Entscheidung durch genetische Beratung*, Münster 2002. Arbeitsschwerpunkte: Expertengesellschaft, Wissenschaftspopularisierung. (5976)

Anke-Christine Saß, Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Abteilung Epidemiologie und Gesundheitsberichterstattung des Robert Koch-Institut Berlin. Veröffentlichung unter anderem: *Armut, soziale Ungleichheit und Gesundheit. Expertise des Robert Koch-Instituts zum 2. Armuts- und Reichtumsbericht der Bundesregierung. Beiträge zur Gesundheitsberichterstattung des Bundes.* (mit Thomas Lampert/Michael Häfelinger/Thomas Ziese), RKI Berlin 2005. Arbeitsschwerpunkte: Soziale Ungleichheit und Gesundheit, Gesundheit im Alter. (1379)

Silke Satjukow, Dr. phil., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Historischen Institut der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Veröffentlichung unter anderem: *»Unsere Feinde«. Konstruktionen des Anderen im Sozialismus* (hg. mit Rainer Gries), Leipzig 2004. Arbeitsschwerpunkte: Gesellschaftsgeschichte Deutschlands und Osteuropas im 20. Jahrhundert, Geschichte der deutsch-russischen/sowjetischen Beziehungen. (3827)

Sebastian Sattler, M.A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Fakultät für Soziologie in Bielefeld. Veröffentlichung unter anderem: *Plagiate in Hausarbeiten. Erklärungsmodell mit Hilfe der Theorie rationalen Handelns*, im Erscheinen. Arbeitsschwerpunkte: Familiensoziologie, Soziologische Theorie, Soziologie der Kriminalität, Wissenschaftliches Fehlverhalten. (5446)

Dieter Sauer, Prof., Dr., Sozialforscher am Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung (ISF) München und Honorarprofessor für Soziologie an der Friedrich-Schiller-Universität in Jena. Veröffentlichung unter anderem: *Arbeit im Übergang. Zeitdiagnosen*, Hamburg 2005. Arbeitsschwerpunkte: betriebliche Reorganisations- und Rationalisierungsstrategien, Flexibilisierung und Subjektivierung von Arbeit, Arbeitspolitik. (609, 4810)

Martina Sauer, Dr., Leiterin der Abteilung empirische Sozialforschung der Stiftung Zentrum für Türkeistudien Essen. Veröffentlichung unter anderem: *»Parallelgesellschaft und ethnische Schichtung«* (mit Dirk Halm), *Aus Politik und Zeitgeschichte*, H. 1–2, 2006, S. 18–24. Arbeitsschwerpunkte: Theoretische und empirische Migrationsforschung, Lebenssituation türkeistämmiger Migranten. (3901)

Mike S. Schäfer, M.A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Soziologie der Freien Universität Berlin. Veröffentlichungen unter anderem: *Die Herstellung einer öffentlichen Hegemonie* (mit Jürgen Gerhards), Wiesbaden 2006. *The »Book of Life« in the Press. Comparing German and Irish Media Discourse on Human Genome Research* (mit Patrick O'Mahony), *Social Studies of Science*, Jg. 35, H. 1, 2005, S. 99–130. Arbeitsschwerpunkte: Öffentlichkeitssoziologie, Wissenschaftssoziologie, Jugendsoziologie. (1078)

Lars Schatilow, M.A., Mitarbeiter am DFG-Forschungsprojekt »Europa als Mnemotop« an der Universität Frankfurt a.M. Arbeitsschwerpunkte: Europäische Identität, Europäische Parteien, Europäischer Kulturtourismus. (4041)

Magdalena Schauenberg, Dr. phil., Akademische Rätin am Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik, Erziehungs- und Sozialisationsforschung von Prof. Dr. Harmut Ditton an der LMU München. Veröffentlichung unter anderem: »Soziale Herkunft und Bildungsbeteiligung« (mit Hartmut Ditton/Jan Krüskens), *ZfE*, H. 2, 2005. Arbeitsschwerpunkte: Bildungsforschung, Abweichendes Verhalten und Kriminalität, Geschlechtsspezifische Sozialisation. (5504)

Peer Scheepers, Prof. Dr., Professor für Social Science Research Methodology an der Radboud Universitat Nijmegen. Veröffentlichung unter anderem: *Nationalism and Exclusion of Migrants: Cross-National Comparisons* (hg. mit Merove Gijsbers/Louk Hagendoorn), Aldershot/Brookfield/Singapore/Sidney 2004. Arbeitsschwerpunkte: Comparative Sociology, Social-Cultural Attitudes. (5321)

Simone Scherger, Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der University of Manchester. Veröffentlichung unter anderem: *Destandardisierung, Differenzierung, Individualisierung? Westdeutsche Lebensläufe im Wandel* (Arbeitstitel), Wiesbaden 2007. Arbeitsschwerpunkte: Lebenslauf, Alter und Altern, Individualisierung, Soziologische Theorie, Soziologie der Zeit. (925)

Albert Scherr, Dr. habil, Professor am Institut für Sozialwissenschaften der Pädagogischen Hochschule Freiburg. Veröffentlichungen unter anderem: *Soziologie der Sozialen Arbeit* (mit Michael Bommers), Weinheim/München 2000. *Bildung für die Einwanderungsgesellschaft* (mit Ulrike Hormel), Wiesbaden 2004. *Jugendsoziologie* (mit Bernhard Schäfers), Wiesbaden 2005. *Soziologische Basics*, Wiesbaden 2006. Arbeitsschwerpunkte: Bildungs- und Erziehungssoziologie, Migration und Diskriminierung, Soziologie der Sozialen Arbeit. (2007)

Karin Scherschel, Dr. rer. soc, Vertretung einer Juniorprofessur für Soziologie und Europastudien an der Otto-von-Guericke Universität Magdeburg. Veröffentlichung unter anderem: *Rassismus als flexible symbolische Ressource. Eine Studie über rassistische Argumentationsfiguren*, Bielefeld 2006. Arbeitsschwerpunkte: Migration, Ethnizität, Rassismus und soziale Ungleichheit. (2028)

Frank Schiller, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Münchener Projektgruppe für Sozialforschung e.V. Veröffentlichungen unter anderem: *Neue Formen des Dialogs von Wissenschaft und Politik im Agrarbereich auf dem Weg zu reflexiver und folgenschüssiger Schnittstellenkommunikation?* (hg. mit Cordula Kropp/Jost Wagner), Berlin 2007. *Diskurs über Nachhaltigkeit*, München 2005. Arbeitsschwerpunkte: Umweltsoziologie, Nachhaltigkeitsforschung, Wissenschaftssoziologie. (3013)

Elisabeth Schilling, Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Sozialwissenschaftlichen Institut der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Veröffentlichung unter anderem: *Die Zukunft der Zeit: Vergleich von Zeitvorstellungen in Russland und Deutschland im Zeichen der Globalisierung*, Aachen 2005. Arbeitsschwerpunkte: Zeit, Arbeit, Transformation, Migration. (2267)

Uwe Schimank, Prof. Dr., Professor für Soziologie im Institut für Soziologie der FernUniversität in Hagen und Vorstandsmitglied der Sektion »Soziologie Theorie« sowie Mitglied im Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Soziologie. Veröffentlichung unter anderem: *Die Entscheidungsgesellschaft – Komplexität und Rationalität der Moderne*, Wiesbaden 2005. Arbeitsschwerpunkte: Gesellschaftstheorien, Organisations- und Sportsoziologie, Hochschulforschung. (73, 622, 687, 1141, 1239, 2921, 4977)

Klaus Schlichte, PD Dr., Leiter der Nachwuchsgruppe »Mikropolitik bewaffneter Gruppen« an der Humboldt-Universität zu Berlin. Veröffentlichung unter anderem: *Der Staat in der Weltgesellschaft. Politische Herrschaft in Afrika, Asien und Lateinamerika*, Frankfurt a.M. 2005. Arbeitsschwerpunkte: internationale Beziehungen, Soziologie des Staates und des Krieges. (768)

Julia Schlüns, M.A., DBU-Promotionsstipendiatin an der Universität Greifswald sowie seit 2005 Mitarbeiterin des Wuppertal-Instituts. Veröffentlichung unter anderem: *Weiterentwicklung der konzeptionellen Überlegungen zur Ökologischen Gerechtigkeit als Teil der Sozialberichterstattung in Deutschland* (mit Georg Wilke u.a.), Umweltbundesamt 2006. Arbeitsschwerpunkte: Umwelt und Gerechtigkeit, Umweltbewegung BRD und USA. (3737)

Hans Bernhard Schmid, Prof. Dr., Förderungsprofessor für Philosophie an der Universität Basel. Veröffentlichung unter anderem: *Wir-Intentionalität. Kritik des ontologischen Individualismus und Rekonstruktion der Gemeinschaft*, Freiburg i.Br. 2005. Arbeitsschwerpunkte: Philosophie der Sozialwissenschaften, Phänomenologie, Sozialontologie, Soziologische Theorie. (5392)

Michael Schmid, Prof. Dr., Professor für Allgemeine Soziologie an der Universität der Bundeswehr München. Veröffentlichungen unter anderem: *Logik mechanistischer Erklärungen*, Wiesbaden 2006. *Rationales Handeln und soziale Prozesse*, Wiesbaden 2004. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theoriebildung, Institutionalismus, Wissenschaftstheorie der Sozialwissenschaften. (2879)

Johannes F. K. Schmidt, Dipl.-Soz., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Soziologischen Seminar der Universität Luzern sowie Redakteur der Zeitschrift *Soziale Systeme*. Veröffentlichung unter anderem: *Freundschaft und Verwandtschaft: Zur Abgrenzung und Verflechtung zweier Beziehungssysteme* (hg. mit Martine Guichard/Peter Schuster/Fritz Trillmich), Konstanz 2007. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theorie, Soziologie persönlicher Beziehungen. (894)

Robert Schmidt, Dr. phil, Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Sonderforschungsbereich 447 »Kulturen des Performativen« an der Freien Universität Berlin. Veröffentlichung unter anderem: *Kalkuliertes Risiko. Technik, Spiel und Sport an der Grenze* (hg. mit Gunter Gebauer u.a.), Frankfurt a.M. 2006. Arbeitsschwerpunkte: Studies of Work, Praxistheorien, Soziologie des Körpers, Ethnografie, visuelle und qualitative Methoden. (1961, 2728)

Volker H. Schmidt, Prof. Dr., Associate Professor of Sociology an der National University of Singapore. Veröffentlichungen unter anderem: *Politik der Organverteilung*, Baden-Baden 1996. *Lokale Gerechtigkeit in Deutschland* (mit Brigitte K. Hartmann), Opladen 1997. *Bedingte Gerechtigkeit*, Frankfurt a.M./New York 2000. *Rationierung und Allokation im Gesundheitswesen* (hg. mit Thomas Gutmann), Weilerswist 2002. *Welche Gleichheit, welche Ungleichheit?* (hg. mit Peter A. Berger), Wiesbaden 2004. (385)

Kerstin Schmidt-Beck, M.A., Wissenschaftliche Mitarbeiterin des Teilprojekts »Professionelle Erinnerung an der Börse« im Sonderforschungsbereich 434 »Erinnerungskulturen« an der JLU Giessen. Dissertationsprojekt »Berufliche Orientierungen in Organisationen der Finanzwirtschaft«. Arbeitsschwerpunkte: Organisationsforschung, Arbeits- und Berufssoziologie, Finanzmarktsoziologie, Geschlechterforschung. (3050, 4345)

Oliver Schmidtke, Dr., Wissenschaftlicher Assistent am Institut für Grundlagen der Gesellschaftswissenschaften, Fachbereich Gesellschaftswissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt a.M. Veröffentlichung unter anderem: *Architektur als professionalisierte Praxis – Soziologische Fallrekonstruktionen zur Professionalisierungsbedürftigkeit der Architektur*, Frankfurt a.M. 2006. (5837)

Christian Schmitt, Dipl.-Soz., Wissenschaftlicher Mitarbeiter des Sozio-oekonomischen Panel. Veröffentlichungen unter anderem: »Familiengründung und Erwerbstätigkeit im Lebenslauf«, *Aus Politik und Zeitgeschichte*, H. 7, 2007. »Kinderlosigkeit bei Männern«, in: Angelika Tölke/Karsten Hank (Hg.), *Männer – Das »vernachlässigte« Geschlecht in der Familienforschung*, Wiesbaden 2005. Arbeitsschwerpunkte: Sozialstrukturanalyse, Familien- und Lebenslaufsoziologie. (5595)

Annette Schnabel, Dr., derzeit als Lecturer im Department of Sociology an der University of Umeå (Schweden) tätig. Promotion zum »Engagement in der Frauenbewegung als rationaler Handlungswahl in Mainz«, 2003. Arbeitsschwerpunkte: Theorien rationaler Handlungswahl, Wohlfahrtsstaat, nationaler Identität und Emotionen. (4181)

Michael Schnegg, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Völkerkunde der Universität zu Köln. Veröffentlichungen in den Fächern Ethnologie, Soziologie und Physik. (3379)

Christoph Schneider, Dr. rer. soc., Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der DFG-Forschergruppe »Grenzen der Absichtlichkeit« an der Universität Konstanz. Veröffentlichung unter anderem: *Der Warschauer Kniefall. Ritual Ereignis und Erzählung*, Konstanz 2006. Arbeitsschwerpunkte: Kulturosoziologie, Handlungstheorie. (3867)

Werner Schneider, Prof. Dr., Professor für Soziologie an der Universität Augsburg. Veröffentlichung unter anderem: *Die diskursive Konstruktion von Wirklichkeit. Zum Verhältnis von Wissenssoziologie und Diskursforschung* (hg. mit Reiner Keller/Andreas Hirsland), Konstanz 2005. Arbeitsschwerpunkte: Kultur- und Wissenssoziologie, Familiensoziologie, Soziologie der Lebensphasen und privaten Lebensformen, Diskurstheorie, Diskursforschung. (4762, 5640)

Bernt Schnettler, Dr., Wissenschaftlicher Assistent am Institut für Soziologie der TU Berlin und Vorstandsmitglied der Sektion »Wissenssoziologie«. Veröffentlichungen unter anderem: *Zukunftsvisionen*, Konstanz 2004. *Thomas Luckmann*, Konstanz 2006. *Methodologie Interpretativer Sozialforschung. Klassische Grundlagentexte* (hg. mit Jörg Strübing), Stuttgart 2004. Arbeitsschwerpunkte: Wissenssoziologie, Religionssoziologie, interpretative Methoden, Videoanalyse. (639, 5881, 5884)

Sebastian Schnettler, Dipl.-Soz., Doktorand bei Prof. Karl Ulrich Mayer am Center for Research on Inequalities and the Life Course (CIQLE) an der Yale University. Arbeitsschwerpunkte: Lebenslaufsoziologie, Netzwerkforschung, Quantitative Methodologie. (798)

Dennis Schoeneborn, Dipl.-Medienwiss., Doktorand an der Fakultät Medien der Bauhaus Universität Weimar. Veröffentlichung unter anderem: *Wissenskommunikations-Management. Eine Studie zur Neugestaltung des Wissensmanagements aus medien- und kommunikationswissenschaftlicher Perspektive*, Stuttgart 2006. Arbeitsschwerpunkte: Organisationskommunikation, Neue Medien. (1899)

Sylka Scholz, Dr., Gastprofessorin für Internationale Frauen- und Geschlechterforschung an der Universität Hildesheim, sowie seit 2004 Sprecherin der Sektion »Frauen- und Geschlechterforschung«. Veröffentlichung unter anderem: *Dimensionen der Kategorie Geschlecht. Der Fall Männlichkeit* (mit Mechthild Bereswill/Michael Meuser), Münster 2007. Arbeitsschwerpunkte: Geschlechterverhältnisse im (Post-)Sozialismus, Männlichkeitsforschung. (5177)

DominiK Schrage, Dr. phil., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Soziologie der TU Dresden. Veröffentlichung unter anderem: *Das Management der Kunden. Studien zur Soziologie des Shopping* (hg. mit Kai-Uwe Hellmann), Reihe Konsumsoziologie und Massenkultur, Bd. 2, Wiesbaden 2005. Arbeitsschwerpunkte: Kultursoziologie, Soziologische Theorie, Konsumsoziologie. (3921, 3952, 4120)

Klaus R. Schroeter, PD Dr., Privatdozent am Institut für Sozialwissenschaften der Universität Kiel. Veröffentlichungen unter anderem: *Figurative Felder*, Wiesbaden 2004. *Soziologie der Pflege* (hg. mit Thomas Rosenthal), Weinheim 2005. *Das soziale Feld der Pflege*, Weinheim 2006. Arbeitsschwerpunkte: Allgemeine Soziologie, Soziologische Theorie, Alterssoziologie. (961)

Tim Schröder, Mitarbeiter im SFB 580, »Gesellschaftliche Entwicklungen im Umbruch«, Teilprojekt »Betrieb und Beschäftigung im Wandel«. Veröffentlichung unter anderem: »Ursachen betrieblicher Beschäftigungsdauern« (mit Olaf Struck), in: Werner Nienhäuser (Hg.), *Beschäftigungspolitik von Unternehmen*, München 2006. Arbeitsschwerpunkte: Mobilität und Lebenslauf, Organisationssoziologie. (5226)

Herbert Schubert, Dr. phil., Dr. rer. hort. habil., Professor für Soziologie an der Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften der Fachhochschule Köln, Leiter des Forschungsschwerpunkts »Sozial – Raum – Management« sowie Apl. Prof. an der Fakultät Architektur und Landschaft der Leibniz Universität Hannover. Veröffentlichung unter anderem: *Sozialraumanalyse* (hg. mit Marlo Riege), Wiesbaden 2005. Arbeitsschwerpunkte: Quartier- und Stadtteilmanagement, nachhaltige Stadt(teil) -entwicklung, städtebauliche Kriminalprävention, Methoden der Sozialraumanalyse und Architektursoziologie. (2961)

Rolf Schulzke, Mitarbeiter Regierungspräsidium in Kassel, Forstabteilung. Rolf Schulzke hat in Afrika und Asien gearbeitet und sich mit genetischer Erosion sowie mit *community forestry* befasst. (1659)

Ingo Schulz-Schaeffer, PD Dr., Lehrstuhlvertreter für Techniksoziologie am Institut für Soziologie der TU Berlin und Redakteur der *Soziologischen Revue*, Mitherausgeber der *Science, Technology & Innovation Studies*. Veröffentlichung unter anderem: *Zugeschriebene Handlungen. Ein Beitrag zur Theorie sozialen Handelns*, Weilerswist 2007. Arbeitsschwerpunkte: Wissenschafts- und Technikforschung, Soziologische Theorie. (705, 3135)

Svantje Schumann, Dr., Teamleitung Science House Rust. Veröffentlichung unter anderem: *Evaluation einer Umweltbildungsmaßnahme in Hinblick auf Bildung für nachhaltige Entwicklung*, Aachen 2006. Arbeitsschwerpunkte: Wirkungsanalysen im Bereich außerschulischer Umweltbildung, Bildungsprozesse von Kindern im naturwissenschaftlich-technischen Bereich. (6005)

Rainer Schützeichel, Dr., Vertreter der Professur für Sozialtheorie und Sozialpsychologie an der Fakultät für Sozialwissenschaft der Ruhr-Universität Bochum. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theorie, Wissens- und Kommunikationssoziologie, Historische Soziologie. (4181)

Thomas Schwietring, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Bereich Soziologische Theorie, Philosophie der Sozialwissenschaften und Kulturosoziologie an der Universität Kassel. Veröffentlichungen unter anderem: *Kontinuität und Geschichtlichkeit*, Konstanz 2005. *Soziologische Forschung: Stand und Perspektiven* (hg. mit Barbara Orth/Johannes Weiß), Opladen 2003. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theorie, Historische Soziologie und Kulturosoziologie, interdisziplinäre kulturwissenschaftliche Arbeiten. (4372)

Nana Seidel, Soziologin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Politische Soziologie und vergleichende Analyse von Gegenwartsgesellschaften der Universität Bremen (GSSS). (4471)

Hartmut Seifert, Dr., Leiter der Abteilung WSI in der Hans-Böckler-Stiftung. Veröffentlichungen unter anderem: »Was hat die Flexibilisierung des Arbeitsmarktes gebracht?«, *WSI-Mitteilungen*, Jg. 59, H. 11, 2006, S. 601–608. »Arbeitszeit – Entwicklung und Konflikte«, *Aus Politik und Zeitgeschichte*, H. 4–5, 2007. Arbeitsschwerpunkte: Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik, Arbeitszeitforschung. (4390)

Jonathan Serbser, seit 2005 Student der Soziologie an der Universität Bielefeld, davor Grundstudium der Soziologie an der Universität Bayreuth. Studienschwerpunkte: Soziale Probleme, Gesundheit und Sozialpolitik, Methoden der empirischen Sozialforschung (qualitativ). (5407)

Wolfgang H. Serbser, Dr. phil., Unternehmensberater in Berlin, seit 2000 Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Humanökologie. Veröffentlichung unter anderem: *Humanökologie. Ursprünge – Trends – Zukünfte*, München 2004. (2847)

Constans Seyfarth, Prof. Dr. i.R., seit 1981 Professor in Tübingen. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theoriebildung und Geschichte der Soziologie, Grundlagen, Rezeption und Weiterentwicklung der Soziologie Max Webers, Wissens- und Kulturosoziologie der Moderne, Soziologie der professionellen Berufe und der Intelligenz, Bildungs-, Familien- und Biographieforschung. (1293)

Robert Seyfert, M.A., Promotionsstipendiat am Graduiertenkolleg »Die Figur des Dritten« der Universität Konstanz. Veröffentlichungen unter anderem: »Wissen des Lebens. Beiträge zur Wissenssoziologie«, *Sociologia Internationalis*, im Erscheinen. »Barbaren, Despoten, Zivilisierte, Klassen und Minderheiten«, in: Gunter Gebhard/Tino Heim/Karl-Siegbert Rehberg (Hg.), *Die »Realität« der Klassengesellschaft. Expeditionen in das Reich des Unsichtbaren*, im Erscheinen. Arbeitsschwerpunkte: Institutionentheorie, Lebenssoziologie, Lebensphilosophie. (4684)

Karl-Heinz Simon, Systemwissenschaftler am Wissenschaftlichen Zentrum für Umweltsystemforschung der Universität Kassel und Editor des *Journals of Sociocybernetics*. Veröffentlichung unter anderem: »Gemeinschaften – Nachhaltigkeitsorientierung als Selbstverständlichkeit?«, in: Matthias Grundmann (Hg.), *Soziale Gemeinschaften – Experimentierfelder für kollektive Lebensformen*, Münster 2006. Arbeitsschwerpunkte: Systemtheorie, Szenarien, alternative Gesellschaftsentwürfe. (4618)

Michaela Sixt, Dipl.-Soz., Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Professur Empirische Sozialforschung der Universität Kassel. Veröffentlichung unter anderem: »Zur Nachhaltigkeit von Bildungsaufstiegen. Soziale Vererbung von Bildungserfolgen über mehrere Generationen« (mit Marek Fuchs), *KZfSS*, H. 1, 2007. Arbeitsschwerpunkte: Bildungssoziologie, Arbeitsmarkt- und Regionalforschung, Methodenlehre. (5467)

Tom A. B. Snijders, Prof. Dr., Professor für Statistik in den Sozialwissenschaften am Department of Statistics und Department of Politics and International Relations an der Universität Oxford, und Inhaber der Professur Methodologie und Statistik am Institut für Soziologie der Fakultät für Verhaltens- und Sozialwissenschaften (Faculty of Behavioral and Social Sciences) an der Universität Groningen. Darüber hinaus Fellow des Nuffield College an der Universität Oxford. Veröffentlichung unter anderem: »Modeling the co-evolution of networks and behavior« (hg. mit Christian E.G. Steglich/Michael Schweinberger), in: Kees van Montfort/Han Oud/Albert Satorra (Hg.), *Longitudinal Models in the Behavioral and Related Sciences*, Mahwah, USA 2007, S. 41–71. Arbeitsschwerpunkte: Analyse und Modellierung sozialer Netzwerke, Multi-level Modellierung, Statistik in den Sozialwissenschaften, Mathematische Soziologie, Item-Response Theorie. (781)

Ariadne Sondermann, M.A., Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Siegen. Veröffentlichung unter anderem: *Reform der Arbeitsverwaltung: Im Schatten der Aufmerksamkeit – die Arbeitsvermittler* (mit Olaf Behrend/Wolfgang Ludwig-Mayerhofer/Andreas Hirseland), IAB-Kurzbericht Nr. 21, Nürnberg 2006. Arbeitsschwerpunkte: Soziologie der Arbeitslosigkeit, Biographieforschung, Sozialpolitik. (4325)

Uschi Sorg, Dipl.-Soz., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Migrations- und Gleichheitsforschung e.V. (IMUF) und bei der Stelle für interkulturelle Arbeit München. Veröffentlichung unter anderem: »Der institutionelle Wandel von Machtasymmetrien in interkulturellen Kontexten von Sozialverwaltung«, in: Wolfgang Ludwig-Mayerhofer u.a. (Hg.), *Falherstehen und Deutungsmacht. Akteure in der Sozialverwaltung und ihre Klienten*, Opladen 2007. (4325)

Annette Spellerberg, Jun.-Prof. Dr., Juniorprofessorin für Stadtsoziologie, Fachbereich ARUBI an der Technischen Universität Kaiserslautern. Veröffentlichungen unter anderem: *Lebensstile, Wohnbedürfnisse und Mobilität* (mit N. Schneider), Opladen 1999. »Gesellschaftliche Dauerbeobachtung anhand von Lebensstilindikatoren«, in: Wolfgang Glatzer/Roland Habich/Karl Ulrich Mayer (Hg.), *Sozialer Wandel und Gesellschaftliche Dauerbeobachtung*, Opladen 2002, S. 297–316. (2488)

Mone Spindler, M.A., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Soziale Infrastruktur Frankfurt a.M. Veröffentlichungen unter anderem: »Anti-Aging«, *Informationsdienst Altersfragen*, H. 5, 2006, S. 11–14. »Lebensbedingungen von Frauen 50plus in Europa« (mit Karin Stiehr), *Zeitschrift für Gerontologie und Geriatrie*, H. 1, 2006, S. 5–12. Arbeitsschwerpunkte: Alterssoziologie, Anti-Aging, Migration und Reproduktionsarbeit. (1409)

Philipp Staab, Student an der Universität Kassel. Studienschwerpunkte: Neue Prekarität, Stadtsoziologie. (4219, 4228, 4244)

Carsten Stark, Dr., Hochschullehrer für Soziologie an der FHVR Bayern. Veröffentlichungen unter anderem: *Soziologischer Funktionalismus* (hg. mit Jens Jetzkowitz), Opladen 2003. *Theorien der Gesellschaft* (hg. mit Christian Lahusen), München 2002. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theorie, Qualitative Sozialforschung, Politische Soziologie. (989, 2326)

Dietrich Stauffer, Prof. Dr. Dr.h.c, Professor für Theoretische Physik (insbesondere Computational Statistical Physics) an der Universität zu Köln. Veröffentlichungen: ca. 600 Artikel und 6 Bücher, unter anderem: *Biology, Sociology, Geology by Computational Physicists* (hg. mit Suzana Moss deOliveira u.a.), Amsterdam 2006. (3379)

Christian Stegbauer, PD Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Frankfurt a.M., seit 2003 Mitglied im Sprecherkreis der Sektion »Medien- und Kommunikationssoziologie« der Deutschen Gesellschaft für Soziologie. Veröffentlichungen unter anderem: *Grenzen virtueller Gemeinschaft*, Wiesbaden 2001. *Resiprozität*, Wiesbaden 2002. *Strukturalistische Internetforschung* (mit Alexander Rausch), Wiesbaden 2006. *Genießen*, Hamburg 2006. Arbeitsschwerpunkte: Kommunikationssoziologie, Netzwerkforschung, »Mesosozologie«. (1060, 1883, 3357, 3390)

Michael Stegmann, Dr. M.A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Forschungszentrum der Rentenversicherung (FDZ-RV) in Würzburg. Veröffentlichung unter anderem: »Effekte der Kindererziehung auf die Erwerbsprofile und Alterseinkommen von Frauen in West- und Ostdeutschland«, *WSI-Mitteilungen*, H. 2, 2007. Arbeitsschwerpunkte: Soziale Sicherung von Frauen und Familien, empirische Sozialforschung, Armutsforschung und soziale Sicherheit. (5037)

Petra Stein, Prof. Dr., Professorin für Empirische Sozialforschung der Universität Duisburg-Essen. Veröffentlichungen unter anderem: »Zur Verbesserung der Erklärungskraft vertikaler Strukturierungskonzepte in der Lebensstilforschung«, in: Gerd Nollmann (Hg.), *Sozialstruktur und Gesellschaft. Sozialwissenschaftliche Forschung zwischen Begriffen, Daten und Methoden*, Wiesbaden 2007. *Lebensstile im Kontext von Mobilitätsprozessen. Entwicklung eines Modells zur Analyse von Effekten sozialer Mobilität und Anwendung in der Lebensstilforschung*, Wiesbaden 2006. »Mixture of Covariance Structure Models to Infinity Different Types of Live Style«, *Methodology*, Jg. 2, H. 3, 2006, S. 99–112. Arbeitsschwerpunkte: Modellierung sozialer Prozesse, Modelle zur Analyse von Effekten sozialer Mobilität, Lebensstilforschung, Mischverteilungsmodelle, Mittelwert- und Kovarianzstrukturmodelle. (2152)

Heinz Steinert, Prof., Dr. phil., Professor für Soziologie und Sozialpolitik an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt a.M. Veröffentlichungen unter anderem: *Kulturindustrie*, Münster 1998. *Identität und Macht. Das Ende der Dissidenz* (mit Christian Schneider/Annette Simon/Cordelia Stillke), Gießen 2002. *Welfare Policy from Below. Struggles against Social Exclusion in Europe* (hg. mit Arno Pilgram), Aldershot 2002. Arbeitsschwerpunkte: Devianz und soziale Ausschließung, Kritische Kulturforschung. (1219)

Annett Steinführer, Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Department Stadt- und Umweltsoziologie des Helmholtz-Zentrums für Umweltforschung UFZ Leipzig, Veröffentlichung unter anderem: *Wohnstandortentscheidungen und städtische Transformation. Fallstudien in Ostdeutschland und Tschechien*, Wiesbaden 2004. Arbeitsschwerpunkte: Stadtsoziologie (sozialräumliche Ungleichheit, demographischer Wandel), Risikosoziologie. (2653)

Martin Stempfhuber, M.A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der LMU München. Arbeitsschwerpunkte: Kultursoziologie, Soziologie der Intimität, Postmoderne Theorien, Cultural Studies. (5063)

Stephan Stengel, Dipl.-Päd., M.A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Soziologie der Familie und der privaten Lebensführung der Universität Mainz. Arbeitsschwerpunkte: Familiensoziologie, Konsumsoziologie. (1706)

Anton Sterbling, Prof. Dr., Professor für Soziologie an der Hochschule der Sächsischen Polizei, seit 2004 Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirates der Südosteuropa-Gesellschaft sowie seit 2005 Sprecher der Sektion »Ost- und Ostmitteleuropa-Soziologie« der Deutschen Gesellschaft für Soziologie. Veröffentlichung unter anderem: *Zumutungen der Moderne*, Hamburg 2007. Arbeitsschwerpunkte: Modernisierungsforschung, Europaforschung. (2090)

Volker Stocké, Dr. phil., Hochschulassistent an der Fakultät für Sozialwissenschaften der Universität Mannheim und Koordinator des am Sonderforschungsbereich 504 angesiedelten Projektes »Bildungsaspirationen, Bezugsgruppen und Bildungsentscheidungen«. Veröffentlichung unter anderem: »Explaining Educational Decision and Effects of Families' Social Class Position: An Empirical Test of the Breen-Goldthorpe Model of Educational Attainment«, *European Sociological Review*, im Erscheinen. (5465, 5522)

Bernhard Stratmann, Dr., Wissenschaftlicher Assistent am Institut für Europäische Urbanistik (IfEU) an der Fakultät Architektur der Bauhaus-Universität Weimar. Veröffentlichung unter anderem: *Megastädte: Größe ohne Klasse? Zur Soziologie der Megaurbanisierung – Wissensstand und aktuelle Forschungsprogramme*, Hamburg 2007. Arbeitsschwerpunkte: Stadt- und Regionalsoziologie, insbesondere Stadtentwicklung und Globalisierung, Nachhaltige Stadtentwicklung, Megastädte. (2961)

Olaf Struck, PD Dr., arbeitet im Lehrbereich Wirtschafts- und Sozialstrukturanalyse an der Universität Jena und ist Projektleiter im SFB 580 »Gesellschaftliche Entwicklung im Umbruch«. Veröffentlichungen unter anderem: *Flexibilität und Sicherheit*, Wiesbaden 2006. *Arbeit und Gerechtigkeit* (hg. mit Gesine Stephan/ Christoph Köhler u.a.), Wiesbaden 2006. Arbeitsschwerpunkte: Sozialstrukturanalyse, Arbeitsmarkt, Methoden. (5226)

Stephanie Stuck, M.A., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Mannheimer Forschungsinstitut Ökonomie und Demographischer Wandel, Universität Mannheim. Veröffentlichung unter anderem: »Informelle Arbeit älterer Frauen und Männer in Europa«, *Zeitschrift für Frauenforschung und Geschlechterstudien*, 2007. Arbeitsschwerpunkte: Soziologie des Ehrenamtes und informeller Arbeit. (3423)

Martin Stuber, Dr., Koordinator SNF Projekt »ökonomische Gesellschaft Bern« am Historischen Institut der Universität Bern. (3371)

Daniel Šuber, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Makrosoziologie an der Universität Konstanz. Veröffentlichung unter anderem: *Religion and Politics. Cultural Perspectives* (hg. mit Bernhard Giesen), Leiden 2005. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theorie, Kulturtheorie, Kulturosoziologie Südosteuropas, Religionssoziologie. (2241, 5897)

Michael Suhr, arbeitet am Umweltbundesamt, er ist Umweltingenieur und Naturwissenschaftler. Er hat in Deutschland und Lateinamerika gearbeitet zur Nachhaltigkeitspolitik, zu Corporate Social Responsibility und an einem Handbuch zu Beschaffung/Papierbeschaffung. (1659)

Barbara Sutter, M.A., Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Programm Wissenschaftsforschung der Universität Basel. Veröffentlichung unter anderem: »Von Laien und guten Bürgern: Partizipation als politische Technologie«, in: Alexander Bogner/Helge Torgersen (Hg.), *Wozu Experten? Ambivalenzen der Beziehung von Wissenschaft und Politik*, Wiesbaden 2005, S. 220–240. Arbeitsschwerpunkte: Politische Soziologie, Wissenschaftssoziologie. (5089)

Marc Szydlik, Prof. Dr., Leiter der Forschungsgruppe AGES (Arbeit, Generation, Sozialstruktur) am Soziologischen Institut der Universität Zürich. Arbeitsschwerpunkte: Sozialstruktur, Lebenslauf, Arbeit, Generationen, empirische Sozial- und Wirtschaftsforschung. (4909, 4937)

Peggy Szymenderski, Dipl.-Soz., Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Professur für Industrie- und Techniksoziologie der TU Chemnitz. Veröffentlichung unter anderem: »Entgrenzungen von Wirtschaft und familiale Lebensführung: Ein Beitrag zum Verständnis von Familie heute« (mit Andreas Lange), *Schweizerische Zeitschrift für Soziologie*, Jg. 31, H. 2, 2005, S. 217–239. (1729)

Gallina Tasheva, Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am interdisziplinären Kulturforschungszentrum der Universität Kassel. Veröffentlichung unter anderem: »Zeit und Differenz. Soziologie jenseits von Ontologie«, in: Johannes Weiß (Hg.), *Heideggers Daseinsanalytik und die Kritik der Soziologischen Vernunft*, Konstanz 2001. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theorie, Kulturosoziologie, Phänomenologie und Existentialanalytik. (5361)

Marcus Termeer, Dr. phil., M.A., Freier Autor in Münster. Veröffentlichung unter anderem: *Verkörperungen des Waldes. Eine Körper-, Geschlechter- und Herrschaftsgeschichte*, Bielefeld 2005. Arbeitsschwerpunkte: Kulturosoziologie, Geschlechtergeschichte, Wahrnehmungsgeschichte, Dialektik des Zivilisationsprozesses. (524)

Clemens Tesch-Römer, Dipl.-Psych., Dr. phil., Leiter des Deutschen Zentrums für Altersfragen (DZA) und außerplanmäßiger Professor an der FU Berlin. Arbeitsschwerpunkte: Lebensqualität und Wohlbefinden im Alter, soziale Beziehungen älterer Menschen, Solidarität, Gesundheits- und Pflegesystem, kultur- und gesellschaftsvergleichende Altersforschung. (4925)

Tatjana Thelen, Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Max Planck Institut für ethnologische Forschung und der Humboldt Universität zu Berlin. Veröffentlichung unter anderem: »Law and Mutual Assistance in Families: A Comparison of Socialist Legacies in Hungary and Eastern Germany«, *Journal of Legal Pluralism*, Nr. 53/54, S. 177–208, 2006. Arbeitsschwerpunkte: Soziale Sicherung und Verwandtschaft, postsozialistische Transformation, persönliche Netzwerke. (5609)

Werner Thole, Prof. Dr. phil. habil., Professor für Jugend- und Erwachsenenbildung am Fachbereich Sozialwesen der Universität Kassel und seit 2004 Mitglied im Vorstand der DGfE. Veröffentlichung unter anderem: *Grundriss Soziale Arbeit*, Wiesbaden 2005. Arbeitsschwerpunkte: Theorie und Praxis der Sozialpädagogik, Professionalisierungstheorie und -forschung, Kindheits- und Jugendforschung. (2709)

Matevž Tomšič, Ph.D. der Soziologie, Fellow und Assistenzprofessor am Institut für Kulturwissenschaften, Fakultät für Sozialwissenschaften der Universität Ljubljana. Veröffentlichungen unter anderem: *Political Stability in the New Democracies*, Ljubljana 2002 (*Znanstveno in publicistično središče* – in Slowenien). *Quality of Governance in the European Union*, in: Frane Adam (Hg.), *Social Capital and Governance*, Münster 2007. Arbeitsschwerpunkte: Politische Soziologie, Elitenforschung, Demokratien und Entwicklung in postsozialistischen Gesellschaften. (3986)

Sabine Toppe, Dr., Wissenschaftliche Assistentin im Bereich Sozialpädagogik an der Philipps-Universität Marburg. Veröffentlichung unter anderem: *Polizey und Geschlecht. Der obrigkeitstaatliche Mutterschafts-Diskurs in der Aufklärung*, Weinheim 1999. Arbeitsschwerpunkte: Gender Studies, Historische Bildungs- und Sozialisationsforschung, Soziale Ungleichheit und Bildung, Kinder- und Jugendhilfe und Schule. (1514)

Heike Trappe, Prof. Dr., Professorin für Soziologie mit dem Schwerpunkt Familiendemographie an der Universität Rostock. Veröffentlichung unter anderem: »Berufliche Segregation im Kontext: Über einige Folgen geschlechtstypischer Berufsentscheidungen in Ost- und Westdeutschland«, *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie*, Jg. 58, H. 1, 2006. Arbeitsschwerpunkte: Soziale Ungleichheit und Geschlecht, Lebensverlaufs-, Familien- und Arbeitsmarktforschung. (297)

Boris Traue, Dipl.-Soz., Promotionsstipendiat der Hans-Böckler-Stiftung, Mitarbeiter am Institut für Soziologie der TU Berlin und Affiliated Fellow der Graduate School of Social Sciences (GSSS), Universität Bremen. Arbeitsschwerpunkte: Wissenssoziologie, Beratung als Sozialtechnologie, Arbeitssoziologie, Professionssoziologie, qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung. (4842)

Hans-Jörg Trenz, Prof. Dr., Research Professor am Centre for European Studies, ARENA an der University of Oslo, zuvor Humboldt-Universität zu Berlin. Veröffentlichung unter anderem: *Europa in den Medien. Die europäische Integration im Spiegel nationaler Öffentlichkeit*, Frankfurt a.M./New York 2005. Arbeitsschwerpunkte: Soziologie der Europäischen Integration, Kommunikationssoziologie, politische Soziologie. (4469, 4505)

Ingrid Tucci, Dipl.-Soz., Stipendiatin der Hans-Böckler-Stiftung und Mitarbeiterin am DIW Berlin. Veröffentlichung unter anderem: »Konfliktuelle Integration? Die sozialen Konsequenzen der Lage der türkischen Bevölkerung in Deutschland und der maghrebinischen in Frankreich«, *Berliner Journal für Soziologie*, H. 3, 2004. Arbeitsschwerpunkte: Migration, Armut und soziale Ausgrenzung. (3891)

Christel Teiwes-Kügler, Dipl.-Sozialwiss., Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Hannover. Veröffentlichung unter anderem: »Die symbolische Gewalt der legitimen Kultur. Zur Reproduktion ungleicher Bildungschancen in Studierendenmilieus« (mit Andrea Lange-Vester), in: Werner Georg (Hg.), *Soziale Ungleichheit im Bildungssystem*, Konstanz 2006. Arbeitsschwerpunkte: Habitus- und Milieuanalyse, Soziale Ungleichheit und Bildung, Qualitative Methoden der Sozialforschung. (2590)

Linards Udris, lic. phil., seit 2005 Wissenschaftlicher Assistent am FÖG – Forschungsbereich Öffentlichkeit und Gesellschaft der Universität Zürich. Veröffentlichung unter anderem: »Jüdische und muslimische Akteure in der Medienberichterstattung« (mit Mark Eisenegger), *Zeitschrift für vergleichende Kommunikationsforschung*, im Erscheinen. Arbeitsschwerpunkte: Öffentlichkeitssoziologie, Rechtsextremismus. (5551)

Hirofumi Ueda, seit 2003 Doktorand am Fachbereich Architektur, Stadtplanung, Landschaftsplanung der Universität Kassel. Veröffentlichung unter anderem: »A Comparative Study on Forest Image in Japan and Germany«, *Journal of the Japanese Institute of Landscape Architecture*, Jg. 67, H. 5, S. 691–694. Arbeitsschwerpunkte: Landschaftsplanung, Forstwissenschaft. (3781)

Angelika Uhlmann, Dr., Stipendiatin am Postdoc-Kolleg »Alter-Geschlecht-Gesellschaft« der Universität Greifswald, seit 2007 Wissenschaftliche Assistentin am Forschungs-Zentrum Altern und Gesellschaft an der Hochschule Vechta. Habilitationsprojekt: *FrauenMännerBewegung im Alter – ein Beitrag zur Gesundheitsförderung?* (1418)

Peter Ullrich, M.A., Kulturwissenschaftler und Soziologe am Zentrum für Höhere Studien der Universität Leipzig. Veröffentlichung unter anderem: *EUropa – transnationale Normierung und nationales Beharren* (hg. mit Thomas Kachel), Berlin 2005. Arbeitsschwerpunkte: Rezeption des Nahostkonfliktes und Antisemitismus, qualitative Methoden, Diskursanalyse, Soziale Bewegungen, Globalisierungskritik, Videoüberwachung. (5567)

Tobias Veer, Dipl.-Kfm., Doktorand am Institut für Soziologie der Universität Duisburg-Essen, Campus Duisburg und Mitarbeit im Projekt »Bürgerschaftliches Engagement und Altersdemenz«. Arbeitsschwerpunkte: Dritt-Sektor-Forschung, Wirtschaftlichkeitsanalyse und Professionalisierung des Freiwilligenmanagements. (3437)

Katja Veil, Dipl.-Ing., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für angewandtes Management und Organisation in der Sozialen Arbeit (IMOS) an der FH Köln. Veröffentlichung unter anderem: »Urbane Sicherheitsstrategien. Das Beispiel Coventry«, in: Norbert Gestring/Herbert Glasauer (Hg.), *Jahrbuch StadtRegion 2002*, Opladen 2003. Arbeitsschwerpunkte: Stadtsoziologie, Stadtplanung, Ökologie. (2968)

Roland Verwiebe, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Methoden der empirischen Sozialforschung am Institut für Soziologie der Universität Hamburg. (4471)

Michael Vester, Dr. phil., Prof. em., Universität Hannover. Veröffentlichung unter anderem: »Die gefesselte Wissensgesellschaft«, in: Uwe H. Bittlingmayer/Ullrich Bauer (Hg.), *Die »Wissensgesellschaft«*, Wiesbaden 2006, S. 173–219. Arbeitsschwerpunkte: Politische Soziologie, Politische Sozialstrukturanalyse. (2590)

Willy Viehöver, Ph.D., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Soziologie der Universität Augsburg. Veröffentlichung unter anderem: »Der Experte als Platzhalter und Interpret moderner Mythen: das Beispiel der Stammzelledebatte«, in: Alexander Bogner/Helge Torgersen (Hg.), *Wozu Experten? Ambivalenzen der Beziehung von Wissenschaft und Politik*. Wiesbaden 2005, S. 149–171. Arbeitsschwerpunkte: Kultur- und Umweltsoziologie, Diskursanalyse. (2756)

Fabian Virchow, Dr., Vertretung der Professur für Friedens- und Konfliktforschung an der Philipps-Universität Marburg (WS 2006/07) sowie Lehrbeauftragter an verschiedenen Hochschulen. Arbeitsschwerpunkte: soziale Bewegungen, Rechtsextremismus, Militärsoziologie, politische Kommunikation, politische Kulturforschung. (5537)

Alexander Vogel, Dipl.-Ökonom, Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Forschungsdatenzentrum des Statistischen Bundesamtes. Veröffentlichung unter anderem: »Frauenerwerbstätigkeit im Haushaltskontext. Ergebnisvergleich der normalen, tatsächlichen und gewünschten Arbeitszeit mit Daten der Zeitbudgeterhebung 2001/2002 auf Basis des kollektiven Modells«, *Wirtschaft und Statistik*, Wiesbaden 2007. (5011)

Berthold Vogel, Dr. disc. pol., Soziologe am Hamburger Institut für Sozialforschung im Arbeitsbereich »Die Gesellschaft der Bundesrepublik Deutschland«. Veröffentlichungen unter anderem: *Die Staatsbedürftigkeit der Gesellschaft*, Hamburg 2007. »Sicher-prekär«, in: Stephan Lessenich/Frank Nullmeier (Hg.), *Deutschland. Eine gespaltene Gesellschaft*, Frankfurt a.M./New York 2006. Arbeitsschwerpunkte: Politische Soziologie sozialer Ungleichheit, Wandel der Arbeitswelt, Theorie und Empirie des Wohlfahrtsstaates. (5660)

Claudia Vogel, M.A., Wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Forschungsgruppe Altern und Lebenslauf (FALL) am Institut für Soziologie der Freien Universität Berlin. Veröffentlichungen unter anderem: »Öffentliche und private Transfers und Unterstützungsleistungen im Alter – »crowding out« oder »crowding in?« (mit Harald Künemund), *Zeitschrift für Familienforschung*, Jg. 18, 2006, S. 269–289. »Teilzeitbeschäftigung als Arbeitsmarktchance« (mit Andrea Schäfer), *DIW Wochenbericht*, Jg. 72, 2005, S. 131–138. (4951)

Wolfgang Voges, PD Dr., Privatdozent und wissenschaftlicher Angestellter in der Abteilung »Institutionen und Geschichte des Wohlfahrtsstaates« am Zentrum für Sozialpolitik der Universität Bremen. Projektleitendes Mitglied im Sonderforschungsbereich 186 der Universität Bremen »Statuspassagen und Risikolagen im Lebenslauf«. Arbeitsschwerpunkte: Sozialpolitik, international vergleichende Armutsforschung, Familien- und Berufssoziologie, Methoden der Lebensverlaufs-forschung. (1384)

Ute Volkmann, Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Lehrgebiet Soziologie II »Handeln und Strukturen« an der FernUniversität in Hagen. Veröffentlichungen unter anderem: »Kapitalistische Gesellschaft: Denkfiguren bei Pierre Bourdieu« (mit Uwe Schimank), in: Michael Florian/Frank Hillebrandt (Hg.), *Pierre Bourdieu: Neue Perspektiven für die Soziologie der Wirtschaft*, Wiesbaden 2006, S. 221–242. »Ökonomisierung der Gesellschaft« (mit Uwe Schimank), in: Andrea Maurer (Hg.), *Handbuch der Wirtschaftssoziologie*, Wiesbaden 2007. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Gesellschaftstheorien und Gegenwartsdiagnosen, Soziologie des Journalismus, Prozesse gesellschaftlicher Ökonomisierung. (3843)

Claudia Vorheyer, Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Forschungsprojekt »Die Verwaltung der Prostitution: Sachsen-Polen-Tschechien« der Universität Leipzig und Promotionsstudentin an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg zum Thema: *Verwaltung und sozialer Wandel am Beispiel der öffentlichen Verwaltung von Prostitution und Menschenhandel – Zum professionellen Habitus und Innovationspotential von sozialen Akteuren in staatlichen und nichtstaatlichen Verwaltungsinstitutionen*. (4325)

G. Günter Voß, Prof. Dr., Professor für Industrie- und Techniksoziologie und Projektleiter im Projekt »Multiple Entgrenzung der Arbeit des Flugpersonals im kommerziellen Luftverkehr« der TU Chemnitz. Veröffentlichung unter anderem: *Subjektiviert Taylorisierung. Organisation und Praxis medienvermittelter Dienstleistungsarbeit* (mit Ingo Matuschek/Katrin Arnold), München/Mering 2006. Arbeitsschwerpunkte: Berufssoziologie, Arbeits- und Industriesoziologie, Management- und Organisationssoziologie, Alltags- und Lebensführungsforschung, Soziologische Theorie, Qualitative Sozialforschung. (4664)

Martin Voss, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Südasienskunde II an der Universität Passau. Veröffentlichung unter anderem: *Symbolische Formen. Grundlagen und Elemente einer Soziologie der Katastrophe*, Bielefeld 2006. Arbeitsschwerpunkte: Umweltsoziologie, Katastrophensoziologie, Entwicklungssoziologie, Soziologische Theorie. (2860, 3591)

Stephan Voswinkel, Dr. habil., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Sozialforschung in Frankfurt a.M. Veröffentlichung unter anderem: *Welche Kundenorientierung? Anerkennung in der Dienstleistungsarbeit* (mit Anna Korzekwa), Berlin 2005. Arbeitsschwerpunkte: Arbeits- und Organisationssoziologie, Soziologische Theorie. (3962, 4997)

Elisabeth Wacker, Prof. Dr., Professorin für Rehabilitationssoziologie an der Universität Dortmund mit aktuellen Forschungsprojekten gemeinsam mit den Universitäten Tübingen, Wien, der TU München und der FH Nordwestschweiz. Veröffentlichung unter anderem: *Personenbezogene Unterstützung und Lebensqualität (PerLe). Teilhabe mit einem Persönlichen Budget* (mit Gudrun Wansing/Markus Schäfers), Wiesbaden 2005. Arbeitsschwerpunkte: Inklusion, Wandel Sozialer Systeme, Alter und Behinderung. (5785)

Klaus Wagner, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Forstpolitik und Forstgeschichte der TU München. Veröffentlichungen unter anderem: »NATURgefahren oder NaturGEFAHREN: Die Sichtweise von Wissenschaft, Verwaltungen und Bevölkerung auf Sturzfluten, Rutschungen und vergleichbare alpine Prozesse« (mit Michael Suda), in: *Jahrbuch des Vereins zum Schutz der Bergwelt*, München 2006. Arbeitsschwerpunkt: Naturgefahrenforschung. (3616)

Jost Wagner, M.A., Soziologe und Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Münchner Projektgruppe für Sozialforschung e.V. Veröffentlichung unter anderem: »Agrarwende: Über den institutionellen Umgang mit den Folgeproblemen der Folgenreflexion im Agrarbereich« (mit Cordula Kropp), *Soziale Welt*, Jg. 56, 2005, S. 159–182. Arbeitsschwerpunkte: Wissenschaftsforschung, Risikosoziologie, Umwelt- und Agrarpolitik. (2801)

Elke Wagner, Dipl.-Soz., Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der LMU München. Veröffentlichung unter anderem: »Freiwilligkeit als Verfahren. Zum Verhältnis von Lebendorganspende, medizinischer Praxis und Recht« (mit Bijan Fateh-Moghadam), *Soziale Welt*, Jg. 56, H. 1, 2005, S. 73–98. Arbeitsschwerpunkte: Medizinsoziologie, Politische Soziologie, Qualitative Sozialforschung. (1114, 5080)

Simone Wagner, Dipl.-Soz., Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Arbeitsbereich empirische Sozialforschung an der Universität Konstanz. Veröffentlichung unter anderem: »Gib und Nimm. Lokale Austauschnetzwerke zwischen sozialer Bewegung und Marktergänzung« (mit Thomas Hinz), *Soziale Welt*, Jg. 57, 2006, S. 65–82. Arbeitsschwerpunkte: Methoden der empirischen Sozialforschung, Wirtschafts- und Organisationssoziologie. (3024)

Anne Waldschmidt, Dr. rer. pol., Professorin für Soziologie in der Heilpädagogik, Sozialpolitik und Sozialmanagement an der Universität zu Köln und Leitung der Internationalen Forschungsstelle Disability Studies. Veröffentlichung unter anderem: *Selbstbestimmung als Konstruktion. Alltagstheorien behinderter Frauen und Männer*, Opladen 1999. Arbeitsschwerpunkte: Biopolitik, Wissenssoziologie, Soziologie der Behinderung und Rehabilitation. (5799)

Uwe Warner, Senior Researcher beim CEPS/INSTEAD, Differdange/Luxemburg. Veröffentlichung unter anderem: »Measuring Income in Comparative Social Survey Research« (mit Jürgen H.P. Hoffmeyer-Zlotnik), in: Jürgen H.P. Hoffmeyer-Zlotnik/Janet A. Harkness (Hg.), *ZUMA-Nachrichten Spezial*, H. 11, 2005. S. 203–221. Arbeitsschwerpunkt: Harmonisierung sozio-demographischer Variablen im internationalen Vergleich. (4006, 4018)

Barbara Wasner, PD Dr. phil., Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd. Veröffentlichung unter anderem: *Alterssicherung in Europa. Institutionenwandel durch Europäisierung?*, Münster 2005. *Eliten in Europa. Theorien, Konzepte, Befunde*, Wiesbaden 2006. (2678)

Hajo Weber, Prof. Dr., Professor für Soziologie am Fachbereich Sozialwissenschaften der Technischen Universität Kaiserslautern sowie Geschäftsführer des IMO Institut zur Modernisierung von Wirtschafts- und Beschäftigungsstrukturen GmbH und Vorstandsmitglied der Sektion »Wirtschaftssoziologie«. Veröffentlichungen unter anderem: »Zur Soziologie der Wirtschaft der Gesellschaft – Theorie, Forschung und Perspektiven der Wirtschaftssoziologie« (mit Martina Wegge), in: Barbara Orth u.a. (Hg.), *Soziologische Forschung. Stand und Perspektiven*, Opladen 2003, S. 547–562. »Report Gesundheitswirtschaft – Entwicklung und Perspektiven der Biotechnologie und Medizintechnik« (mit Martina Wegge u.a.), *Branchenmonitoring Rheinland-Pfalz, IMO Report*, Kaiserslautern, H. 1, 2005. (341)

Melanie Weber, Dipl.-Sozialwiss., seit 2002 Mitarbeiterin im BMBF-Forschungsprojekt »Global Governance und Klimawandel« an der Freien Universität Berlin. Veröffentlichungen unter anderem: »Jenseits von Kyoto« (mit Achim Brunnengräber/Kristina Dietz), *Blätter für deutsche und internationale Politik*, H. 2, 2006, S. 146–150. Arbeitsschwerpunkte: Umweltsoziologie, Klimapolitik. (3601)

Tina Weber, Dipl.-Sozialwiss., seit 2006 Doktorandin an der Humboldt Universität zu Berlin und DFG Stipendiatin des Graduiertenkollegs »Codierung von Gewalt im medialen Wandel«. (3485)

Peter Wehling, PD Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Sonderforschungsbereich »Reflexive Modernisierung« der Universität Augsburg. Veröffentlichung unter anderem: *Im Schatten des Wissens? Perspektiven der Soziologie des Nichtwissens*, Konstanz 2006. Arbeitsschwerpunkte: Wissenssoziologie, Wissenschaftssoziologie, Gesellschaftstheorie, Soziologische Theorie. (945)

Stefan Weick, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Abteilung »Soziale Indikatoren« im Zentrum für Umfragen, Methoden und Analysen Mannheim. Veröffentlichungen unter anderem: »Strukturen des privaten Verbrauchs in Deutschland: Ungleichheiten und temporärer Wandel« (mit Heinz-Herbert Noll), in: Karl-Siegbert Rehberg (Hg.), *Soziale Ungleichheit, Kulturelle Unterschiede, Verhandlungen des 32. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Soziologie in München 2004*, Frankfurt a.M./New York 2006, S. 407–423. Arbeitsschwerpunkte: Sozialindikatorenforschung, Ungleichheit von Einkommen und Konsum, Subjektives Wohlbefinden. (2424)

Margit Wehrich, Dr. phil., Dipl.-Soz., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für sozialwissenschaftliche Information und Forschung ISIFO e.V. München. Veröffentlichung unter anderem: *Soziale Mechanismen im Betrieb. Theoretische und empirische Analysen zur Subjektivierung von Arbeit* (mit Norbert Huchler/G. Günter Voß), München/Mering 2007. Arbeitsschwerpunkte: Handlungs-Struktur-Theorie, Institutionenanalyse, Theorievergleich, Soziologie Alltäglicher Lebensführung. (4831)

Ulrike Weiland, Dr., Professorin für Stadtökologie am Institut für Geographie der Universität Leipzig und Leiterin des Departments Stadtökologie, Umweltplanung und Verkehr am Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ in Leipzig, Gründungsmitglied von CONTUREC (Competence Network for Urban Ecology) sowie Mitglied des internationalen Stadtökologienetzwerks ENULE. Arbeitsschwerpunkt: Forschungen zur umweltbezogenen Stadtentwicklung und zu Landnutzungsänderungen, speziell in Großstadtreionen. (475)

Sabine Weinert, Prof. Dr., Professorin für Psychologie I mit den Schwerpunkten Entwicklungspsychologie und Lernen an der Universität Bamberg. Arbeitsschwerpunkte: Sprach- und Kognitionsentwicklung, Entwicklungsstörungen, Entwicklungsdiagnostik und -förderung, empirische Bildungsforschung. (310)

Anja Weiß, Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der LMU München, Mitglied im Vorstand der Sektionen »Migration und ethnische Minderheiten« und »Soziale Ungleichheit und Sozialstrukturanalyse« der Deutschen Gesellschaft für Soziologie sowie Leiterin der internationalen VW-Studiengruppe »Kulturelles Kapital in der Migration« (mit Arnd-Michael Nohl/Karin Schittenhelm/Oliver Schmidtke). Arbeitsschwerpunkte: Theorie Sozialer Ungleichheit, Rassismus, interkulturelle Konflikte und Migration. (2003)

Johannes Weiß, Dr. phil., Professor für Soziologie an der Universität Kassel. Veröffentlichungen unter anderem: *Weber and the Marxist World*, London 1986. *Max Webers Grundlegung der Soziologie*, München 1992. *Vernunft und Vernichtung. Zur Philosophie und Soziologie der Moderne*, Opladen 1993. *Handeln und handeln lassen. Über Stellvertretung*, Opladen 1998. *Die Jemeinigkeit des Mitseins. Die Daseinsanalytik Martin Heideggers und die Kritik der soziologischen Vernunft* (Hg.), Konstanz 2001. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theorie, Philosophie der Sozialwissenschaften, Kulturosoziologie. (164, 5371)

Felix Weiss, Soziologe, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Mannheimer Zentrum für Europäische Sozialforschung (MZES). Arbeitsschwerpunkte: Soziale Mobilität, Arbeitsmarktsoziologie, Messung sozialer Positionen. (2614)

Mark Weißhaupt, M.A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Fachbereich Geschichte und Soziologie am Lehrstuhl Prof. Dr. Bernhard Giesen an der Universität Konstanz und Mitglied des kulturwissenschaftlichen Forschungskollegs SFB 485 »Norm und Symbol«. Arbeitsschwerpunkte: Kulturosoziologie, Generationenforschung, Handlungs- und Kommunikationssoziologie. (5252)

Claus Wendt, Dr., Post-Doctoral Research Fellow und Projektleiter am Mannheimer Zentrum für Europäische Sozialforschung (MZES) der Universität Mannheim. Veröffentlichung unter anderem: »Soziologie der Gesundheit«, *Sonderheft 46 der Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie* (hg. mit Christof Wolf), Wiesbaden 2006. Arbeitsschwerpunkte: Institutionentheorie, Gesundheitssystemvergleich. (4443, 4446)

Claudia Wenzig, Dr., Sozialwirtin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung in Nürnberg. Veröffentlichung unter anderem: *Armut, Gesundheit und sozialer Kontext von Kindern*, Hamburg 2005. Arbeitsschwerpunkte: Soziale Ungleichheit, Arbeitsmarktsoziologie, Kindheitssoziologie. (2436)

Till Westermayer, M.A., Soziologe, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Forstbenutzung und Forstliche Arbeitswissenschaft der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Veröffentlichung unter anderem: »Die Ich-AG im Walde«, *Berliner Journal für Soziologie*, Jg. 16, H. 2, 2006. Arbeitsschwerpunkte: Umwelt- und Techniksoziologie, alltägliche Praktiken, Arbeit und Organisation, Gender Studies. (3641, 3769, 3791)

Dietmar J. Wetzel, Dr. phil., Dipl.-Frankreichwissenschaftler, Wissenschaftlicher Mitarbeiter im SFB 580 der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Veröffentlichung unter anderem: *Diskurse des Politischen. Zwischen Re- und Dekonstruktion*, München 2003. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theorie, Wirtschafts- und Managementsoziologie, Kulturosoziologie und Geschlechtersoziologie. (4108)

Johannes Weyer, Prof. Dr., Professor für Techniksoziologie an der WiSo-Fakultät der Universität Dortmund und Sprecher Sektion »Wissenschafts- und Technikforschung« der Deutschen Gesellschaft für Soziologie. Veröffentlichung unter anderem: »Modes of Governance of Hybrid Systems. The Mid-Air Collision at Ueberlingen and the Impact of Smart Technology«, *STI-Studies*, Nr. 2, S. 127–149. Arbeitsschwerpunkte: Techniksoziologie, Technologiepolitik, Innovationsmanagement. (687, 3049, 4633)

Christine Wiezorek, Dr. phil., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Erziehungswissenschaft der Universität Jena. Veröffentlichung unter anderem: *Unpolitische Jugend? Eine Studie zum Verhältnis von Schule, Anerkennung und Politik* (mit Werner Helsper u.a.), Wiesbaden 2006. Arbeitsschwerpunkte: Rahmenbedingungen des Aufwachsens, institutionelle Erziehung und soziale Ungleichheit, Jugendforschung. (1576)

Andreas Willisch, Soziologe, Vorsitzender des Thünen-Instituts Bollewick, Redakteur der Zeitschrift *Berliner Debatte INTILAL*. Veröffentlichungen unter anderem: *Das Problem der Exklusion. Ausgegrenzte, Entbehrliche, Überflüssige* (hg. mit Heinz Bude), Hamburg 2006. *Im Schatten des Aufschwungs. Eine Gemeindestudie*, Berlin 2005. Arbeitsschwerpunkte: soziale Ungleichheit, ländliche Gesellschaft. (577)

Sylvia Marlene Wilz, Jun.-Prof. Dr., Juniorprofessorin für »Soziologie organisationaler Entscheidungen« am Institut für Soziologie der FernUniversität Hagen. Veröffentlichung unter anderem: *Organisation und Geschlecht. Strukturelle Bindungen und kontingente Kopplungen*, Opladen 2002. Arbeitsschwerpunkte: Arbeits- und Organisationssoziologie, theoretische und empirische Entscheidungsforschung, Geschlechtersoziologie, Polizeiforschung. (4977)

Christine Wimbauer, Dr. phil., Leiterin der Emmy-Noether-Nachwuchsgruppe »Liebe, Arbeit, Anerkennung« am Institut für Soziologie der FAU Erlangen-Nürnberg und IAB Nürnberg. Veröffentlichung unter anderem: *Geld und Liebe. Zur symbolischen Bedeutung von Geld in Paarbeziehungen*, Frankfurt a.M./New York 2000. Arbeitsschwerpunkte: Soziale Ungleichheit, Geschlecht, Organisationen, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik. (1255, 3665)

Michael Windzio, Prof. Dr., Professor für Soziologie mit Schwerpunkt Migration und Stadtforschung. Veröffentlichung unter anderem: »Die kriminelle Gesellschaft als mediale Konstruktion? Mediennutzung, Kriminalitätswahrnehmung und Einstellung zum Strafen« (mit Matthias Kleimann), *Soziale Welt*, Jg. 57. Arbeitsschwerpunkte: Quantitative Methoden der empirischen Sozialforschung, Arbeitsmarkt- und Organisationssoziologie. (4560)

Carsten Wippermann, Dr., Leiter des Bereiches »Soziales und Umwelt« der Sinus Sociovision GmbH, Heidelberg. Arbeitsschwerpunkte: Lebensweltforschung (Entwicklung des Sinus-Milieu-Modells), Bio-Nahrungsmittel, Bildung, Familie, Jugend, Erziehung, Kommunikation, Technik & Umwelt, Religion und Kirche, Migranten. (3770)

Heike Wirth, Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin des ZUMA Mannheim, German Microdata Lab. Veröffentlichung unter anderem: »Kinderlosigkeit im Paarkontext von hochqualifizierten Frauen und Männern Eine Folge von Bildungshomogamie?«, in: Michaela Kreyenfeld/Dirk Konietzka (Hg.), *Ein Leben ohne Kinder? Kinderlosigkeit in Deutschland*, Wiesbaden 2007. Arbeitsschwerpunkte: Sozialstrukturanalyse, soziale Differenzierung zwischen Familien und Haushalten. (2614)

Nicole Witte, Dipl.-Vw., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Methodenzentrum Sozialwissenschaften der Georg-August-Universität Göttingen. Veröffentlichung unter anderem: »Biographische Fallrekonstruktionen und Sequenzanalysen videographierter Interaktionen« (mit Gabriele Rosenthal), *sozialersinn*, 2007. Arbeitsschwerpunkte: Interaktionsanalysen, Analyse videographierter Datenmaterialien, Methodentriangulation. (1556)

Irving Wolther, Dr., Lehrbeauftragter am Institut für Journalistik und Kommunikationsforschung der Hochschule für Musik und Theater Hannover. Veröffentlichung unter anderem: *Kampf der Kulturen. Der Eurovision Song Contest als Mittel national-kultureller Repräsentation*, Würzburg 2006. Arbeitsschwerpunkte: Interkulturelle Populärmusikforschung, Musikwettbewerbe. (4896)

Eva Wonneberger, Dr., Freie Mitarbeiterin am Institut für Forstbenutzung und Forstliche Arbeitswissenschaft der Universität Freiburg sowie Mitarbeiterin des VIA-Institut für alltagsbezogene Sozialforschung und regionalen Diskurs e.V. in Ravensburg. Veröffentlichungen unter anderem: *Modernisierungsstress in der Landwirtschaft*, Herbolzheim 1995. *Eigenes Geld-Eigenes Glück*, Herbolzheim 2000. »Arbeit und neue Tätigkeitsfelder rund um Wald«, *AFZ*, H. 10, 2005. Arbeitsschwerpunkte: Frauen, Arbeit, Wald, Raumentwicklung. (3769)

Holger Wormer, Prof. Dipl.-Chem., Professor für Wissenschaftsjournalismus am Institut für Journalistik der Universität Dortmund, zuvor Wissenschaftsredakteur bei der *Süddeutschen Zeitung*. Veröffentlichung unter anderem: *Die Wissensmacher. Profile und Arbeitsfelder von Wissenschaftsredaktionen in Deutschland* (Hg.), Wiesbaden 2006. Arbeitsschwerpunkt: Qualität und Ethik im Wissenschaftsjournalismus. (5431)

Daniel Wrana, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur für Weiterbildung der Justus-Liebig-Universität Giessen. Veröffentlichungen unter anderem: *Das Subjekt schreiben. Reflexive Praktiken und Subjektivierung in der Weiterbildung – Eine Diskursanalyse*, Baltmannsweiler 2006. *Ein parzelliertes Feld* (mit Hermann Forneck), Bielefeld 2005. Arbeitsschwerpunkte: Gouvernementalität der Weiterbildung, Diskursanalyse, Selbstlernarchitekturen. (3182)

Michael Wrase, Soziologe, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Geschlechterstudien der Humboldt-Universität zu Berlin. Mitglied im Vorstand der Vereinigung für Rechtssoziologie und im Berliner Arbeitskreis Rechtswirklichkeit (BAR). Veröffentlichung unter anderem: »Rechtssoziologie und Law and Society – Die deutsche Rechtssoziologie zwischen Krise und Neuaufbruch«, *Zeitschrift für Rechtssoziologie* Jg. 27, S. 289–312. Arbeitsschwerpunkte: Verfassungsrecht, Rechtssoziologie, Gleichstellungs- und Antidiskriminierungsrecht. (2339)

Peng Xizhe, Prof. Dr., Direktor des Instituts für Bevölkerungsstudien an der Fudan Universität in Shanghai, dort baut er derzeit ein Zentrum zur Erforschung informeller Arbeit auf. (412)

Dmitri Zakharine, PD Dr. habil., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Fachbereich für Soziologie und Geschichte der Universität Konstanz, Mitglied der Sektionen »Kultursoziologie«, »Soziologie des Körpers und des Sports« und »Soziologie Osteuropas« der Deutschen Gesellschaft für Soziologie. Veröffentlichung unter anderem: *Von Angesicht zu Angesicht. Der Wandel direkter Kommunikation in der ost- und westeuropäischen Neuzeit*, Konstanz 2005. Arbeitsschwerpunkte: Kulturanthropologie, Soziale Anthropologie, Soziologische Theorie, Vergleichende und historische Kulturforschung. (2191)

Steffen Zdun, Dr., Dipl.-Sozialwiss., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für interdisziplinäre Konflikt- und Gewaltforschung an der Universität Bielefeld. Veröffentlichung unter anderem: *Ablauf, Funktion und Prävention von Gewalt. Eine soziologische Analyse gewalttätiger Verhaltensweisen in Cliques junger Russlanddeutscher*, Dissertation Universität Duisburg-Essen 2005. Arbeitsschwerpunkt: Gewalt- und Migrationsforschung. (3816)

Ferdinand Zehentreiter, PD. Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter Fachbereich Gesellschaftswissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt a.M. Veröffentlichung unter anderem: *Materialität des Geistes. Zur Sache Kultur – im Diskurs mit Ulrich Oevermann* (hg. mit Roland Burkholz/Christel Gärtner), Weilerswist 2001. Arbeitsschwerpunkte: Kunst- und Kultursoziologie, Hermeneutik und Strukturalismus, Methodologie interpretativer Sozialforschung. (4099)

Dariusz Zifonun, Dr. rer.soc., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Kulturwissenschaftlichen Institut NRW in Essen. Veröffentlichung unter anderem: »Die soziale Welt des FC Hochstätt Türkspor« (mit Hans-Georg Soeffner), *Sociologia Internationalis*, Jg. 44, 2007. Arbeitsschwerpunkte: Kultur- und Wissenssoziologie, Migrationsforschung, Soziologie sozialer Welten. (5269)

Nicole Zillien, Dr., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Soziologie (Konsum- und Kommunikationsforschung) der Universität Trier. Veröffentlichung unter anderem: *Digitale Ungleichheit. Neue Technologien und alte Ungleichheiten*, Wiesbaden 2006. Arbeitsschwerpunkte: Medien- und Techniksoziologie, Theorien sozialer Ungleichheit, Onlineforschung. (1911)